

Gaggenau

Gebrauchs- und Montageanleitung

Instructions for installation and use

Notice d'utilisation et de montage

Gebruiksaanwijzing en installatievoorschrift

Istruzioni per l'uso e il montaggio

Instrucciones de uso y montaje

Instruções de utilização e montagem

AI 2..

Dunstabzugshaube

Extractor hood

Hotte

Afzuigkap

Cappa aspirante

Campana extractora

Exaustor

Inhaltsverzeichnis

Gebrauchsanleitung	2	Montageanleitung	10
Wichtige Sicherheitshinweise	3	Wichtige Sicherheitshinweise	11
Umweltschutz	5	Allgemeine Hinweise	12
Energie sparen	5	Abluftbetrieb	12
Umweltgerecht entsorgen	5	Abluftleitung	12
Betriebsarten	5	Decke vorbereiten	13
Abluftbetrieb	5	Elektrischer Anschluss	13
Umluftbetrieb	5	Installation	13
Bedienung	6	Kaminverblendung montieren	15
Gerät bedienen	6		
Lüfter einstellen	6		
Intensivstufe	6		
Automatikbetrieb	6		
Sensorsteuerung	6		
Sättigungsanzeige	7		
Beleuchtung	7		
Signalton	7		
Reinigen und warten	7		
Störungen – was tun?	8		
Kundendienst	9		
Zubehör Umluftbetrieb	9		

GEBRAUCHSANLEITUNG

Weitere Informationen zu Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Service finden Sie im Internet unter www.gaggenau.com und in unserem Online-Shop www.gaggenau-eshop.com

⚠️ Wichtige Sicherheitshinweise

Diese Anleitung sorgfältig lesen. Nur dann können Sie Ihr Gerät sicher und richtig bedienen. Die Gebrauchs- und Montageanleitung für einen späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer aufbewahren.

Nur bei fachgerechtem Einbau entsprechend der Montageanleitung ist die Sicherheit beim Gebrauch gewährleistet. Der Installateur ist für das einwandfreie Funktionieren am Aufstellungsort verantwortlich.

Dieses Gerät ist nur für den privaten Haushalt und das häusliche Umfeld bestimmt. Das Gerät ist nicht für den Betrieb im Außenbereich bestimmt. Das Gerät während des Betriebes beaufsichtigen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung.

Dieses Gerät ist für eine Nutzung bis zu einer Höhe von maximal 2000 Metern über dem Meeresspiegel bestimmt.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung oder Wissen benutzt werden, wenn sie von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, beaufsichtigt oder von ihr bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und sie die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie sind 8 Jahre und älter und werden beaufsichtigt.

Kinder jünger als 8 Jahre vom Gerät und der Anschlussleitung fernhalten.

Das Gerät nach dem Auspacken prüfen. Bei einem Transportschaden nicht anschließen.

Dieses Gerät ist nicht für den Betrieb mit einer externen Zeitschaltuhr oder einer Fernsteuerung bestimmt.

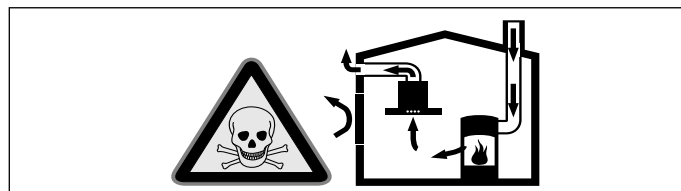
Erstickengefahr!

Verpackungsmaterial ist für Kinder gefährlich. Kinder nie mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Lebensgefahr!

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen.

Immer für ausreichend Zuluft sorgen, wenn das Gerät im Abluftbetrieb gleichzeitig mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet wird.

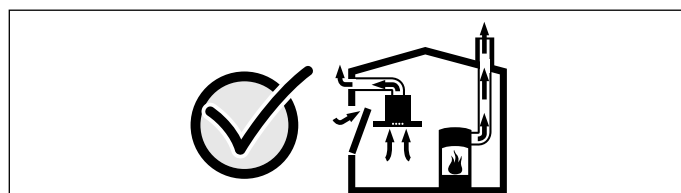


Raumluftabhängige Feuerstätten (z. B. gas-, öl-, holz- oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter) beziehen Verbrennungsluft aus dem Aufstellraum und führen die Abgase durch eine Abgasanlage (z. B. Kamin) ins Freie.

In Verbindung mit einer eingeschalteten Dunstabzugshaube wird der Küche und den benachbarten Räumen Raumlufte entzogen - ohne ausreichende Zuluft entsteht ein Unterdruck. Giftige Gase aus dem Kamin oder Abzugschacht werden in die Wohnräume zurückgesaugt.

- Es muss daher immer für ausreichende Zuluft gesorgt werden.
- Ein Zuluft-/Abluftmauerkasten allein stellt die Einhaltung des Grenzwertes nicht sicher.

Ein gefahrloser Betrieb ist nur dann möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellraum der Feuerstätte 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschreitet. Dies kann erreicht werden, wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z. B. in Türen, Fenstern, in Verbindung mit einem Zuluft- / Abluftmauerkasten oder durch andere technische Maßnahmen, die zur Verbrennung benötigte Luft nachströmen kann.



Ziehen Sie in jedem Fall den Rat des zuständigen Schornsteinfegermeisters hinzu, der den gesamten Lüftungsverbund des Hauses beurteilen kann und Ihnen die passende Maßnahme zur Belüftung vorschlägt.

Wird die Dunstabzugshaube ausschließlich im Umluftbetrieb eingesetzt, ist der Betrieb ohne Einschränkung möglich.

Brandgefahr!

- Die Fettablagerungen im Fettfilter können sich entzünden.
Fettfilter mindestens alle 2 Monate reinigen.
Gerät nie ohne Fettfilter betreiben.
- Die Fettablagerungen im Fettfilter können sich entzünden. In der Nähe des Gerätes nie mit offener Flamme arbeiten (z.B. flambieren). Gerät nur dann in der Nähe einer Feuerstätte für feste Brennstoffe (z.B. Holz oder Kohle) installieren, wenn eine geschlossene, nicht abnehmbare Abdeckung vorhanden ist. Es darf keinen Funkenflug geben.
- Heißes Öl und Fett entzündet sich schnell. Heißes Öl und Fett nie unbeaufsichtigt lassen. Nie ein Feuer mit Wasser löschen. Kochstelle ausschalten. Flammen vorsichtig mit Deckel, Löschdecke oder Ähnlichem ersticken.
- Gas-Kochstellen ohne aufgesetztes Kochgeschirr entwickeln im Betrieb große Hitze. Ein darüber angebrachtes Lüftungsgerät kann beschädigt oder in Brand gesetzt werden. Gas-Kochstellen nur mit aufgesetztem Kochgeschirr betreiben.
- Bei gleichzeitigem Betrieb mehrerer Gas-Kochstellen entwickelt sich große Hitze. Das Lüftungsgerät kann beschädigt oder in Brand gesetzt werden. Das Lüftungsgerät darf nur mit Gas-Kochstellen kombiniert werden, die eine maximale Gesamtleistung von 18 kW nicht überschreiten. Bei Überschreitung der Gesamtleistung von 12 kW müssen die örtlichen Vorschriften hinsichtlich Raumlüftung, Raumgröße und Kombination mit Lüftungsgeräten im Abluft- oder Umluftbetrieb beachtet werden.

Verbrennungsgefahr!

Die zugänglichen Teile werden im Betrieb heiß. Nie die heißen Teile berühren. Kinder fernhalten.

Verletzungsgefahr!

- Bauteile innerhalb des Gerätes können scharfkantig sein. Schutzhandschuhe tragen.
- Auf dem Gerät abgestellte Gegenstände können herabfallen. Keine Gegenstände auf das Gerät stellen.
- Das Licht von LED-Leuchten ist sehr grell und kann die Augen schädigen (Risiko-gruppe 1). Nicht länger als 100 Sekunden direkt in die eingeschalteten LED-Leuchten schauen.

Stromschlaggefahr!

- Ein defektes Gerät kann einen Stromschlag verursachen. Nie ein defektes Gerät einschalten. Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich. Nur ein von uns geschulter Kundendienst-Techniker darf Reparaturen durchführen und beschädigte Anschlussleitungen austauschen. Ist das Gerät defekt, Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen. Keinen Hochdruckreiniger oder Dampfreiniger verwenden.

Ursachen für Schäden

Achtung!

Beschädigungsgefahr durch Korrosionsschäden. Gerät beim Kochen immer einschalten, um Kondenswasserbildung zu vermeiden. Kondenswasser kann zu Korrosionsschäden führen.

Beschädigungsgefahr durch eindringende Nässe in die Elektronik. Bedienelemente nie mit nassem Tuch reinigen.

Oberflächenbeschädigung durch falsche Reinigung. Edelstahlflächen nur in Schliffrichtung reinigen. Für Bedienelemente keinen Edelstahlreiniger verwenden.

Oberflächenbeschädigung durch scharfe oder scheuernde Reinigungsmittel. Scharfe und scheuernde Reinigungsmittel nie verwenden.

Beschädigungsgefahr durch Kondensat-Rücklauf. Abluftkanal vom Gerät aus leicht abfallend installieren (1° Gefälle).

Umweltschutz

Ihr neues Gerät ist besonders energieeffizient. Hier erhalten Sie Tipps, wie Sie beim Umgang mit Ihrem Gerät noch mehr Energie sparen können und wie Sie das Gerät richtig entsorgen.

Energie sparen

- Beim Kochen ausreichend Zuluft sicherstellen, damit die Dunstabzugshaube effizient und mit geringen Betriebsgeräuschen arbeitet.
- Lüfterstufe an die Intensität der Kochdünste anpassen. Die Intensivstufe nur nach Bedarf einsetzen. Eine kleinere Lüfterstufe bedeutet einen geringeren Energieverbrauch.
- Bei intensiven Kochdünsten frühzeitig eine höhere Lüfterstufe wählen. Bereits in der Küche verteilte Kochdünste machen einen längeren Betrieb der Dunstabzugshaube erforderlich.
- Dunstabzugshaube ausschalten, wenn sie nicht mehr benötigt wird.
- Beleuchtung ausschalten, wenn sie nicht mehr benötigt wird.
- Filter in den angegebenen Abständen reinigen bzw. wechseln, um die Wirksamkeit der Lüftung zu erhöhen und eine Brandgefahr zu vermeiden.

Umweltgerecht entsorgen

Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Betriebsarten

Dieses Gerät können Sie im Abluft- oder Umluftbetrieb einsetzen.

Abluftbetrieb



Die angesaugte Luft wird durch die Fettfilter gereinigt und durch ein Rohrsystem ins Freie geleitet.

Hinweis: Die Abluft darf weder in einen in Betrieb befindlichen Rauch- oder Abgaskamin, noch in einen Schacht, welcher der Entlüftung von Aufstellungsräumen von Feuerstätten dient, abgegeben werden.

- Soll die Abluft in einen Rauch- oder Abgaskamin geführt werden, der nicht in Betrieb ist, muss die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters eingeholt werden.
- Wird die Abluft durch die Außenwand geleitet, sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

Umluftbetrieb



Die angesaugte Luft wird durch die Fettfilter und einen Aktivkohlefilter gereinigt und wieder in die Küche zurückgeführt.

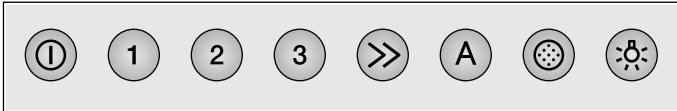
Hinweis: Um die Gerüche im Umluftbetrieb zu binden, müssen Sie einen Aktivkohlefilter einbauen. Die verschiedenen Möglichkeiten das Gerät im Umluftbetrieb zu betreiben, entnehmen Sie der Prospektur oder fragen Sie Ihren Fachhändler. Das dafür notwendige Zubehör erhalten Sie im Fachhandel, beim Kundendienst oder im Online-Shop. Die Zubehör-Nummern finden Sie am Ende der Gebrauchsanleitung.

Bedienung

Hinweis: Schalten Sie die Dunstabzugshaube bei Kochbeginn ein und erst einige Minuten nach Kochende wieder aus. Der Küchendunst wird so am wirkungsvollsten beseitigt.

Gerät bedienen

Bedienfeld



Erläuterung

①	Lüfter Ein/Aus
1	Lüfterstufe 1
2	Lüfterstufe 2
3	Lüfterstufe 3
>>	Intensivstufe
A	Automatikbetrieb
⦿	Sättigungsanzeige
☀	Licht Ein/Aus/Dimmung

Lüfter einstellen

Einschalten

- Drücken Sie die Taste ①.
Der Lüfter startet in Stufe 2.
- Drücken Sie die Tasten 1, 2, 3 oder >>, um die Stärke des Lüfters zu verändern.

Ausschalten

Drücken Sie die Taste ①.

Intensivstufe

Bei besonders starker Geruchs- und Dunstentwicklung können Sie die Intensivstufe verwenden.

- 1 Drücken Sie die Taste ①.
Der Lüfter startet in Stufe 2.
- 2 Drücken Sie die Taste >>.
Die Intensivstufe wird aktiviert.

Hinweis: Die Intensivstufe ist eine zeitlich begrenzte Maximalleistung, die in jeder Lüfterstufe und dem Automatikbetrieb aktiviert werden kann. Nach circa 6 Minuten schaltet der Lüfter auf die zuvor gewählte Lüftereinstellung zurück.

- 3 Zum vorzeitigen Beenden der Intensivstufe drücken Sie die Taste ① oder die Taste einer anderen Lüfterstufe.

Automatikbetrieb

Einschalten

- Drücken Sie die Taste ①.
Der Lüfter startet in Stufe 2.
- Drücken Sie die Taste A.
Die optimale Lüfterstufe 1, 2 oder 3 wird über einen Sensor automatisch eingestellt.

Ausschalten

Drücken Sie die Taste A oder ① zum Ausschalten des Automatikbetriebs.

Der Lüfter schaltet automatisch ab, wenn der Sensor keine Veränderung der Raumluftqualität mehr feststellt.

Die Laufzeit des Automatikbetriebs beträgt maximal 4 Stunden.

Sensorsteuerung

Im Automatikbetrieb erkennt ein Sensor in der Dunstabzugshaube die Intensität der Koch- und Bratgerüche. Je nach Einstellung des Sensors schaltet der Lüfter automatisch in eine andere Lüfterstufe.

Werkseitige Einstellung der Empfindlichkeit: 2

Niedrigste Einstellung der Empfindlichkeit: 1

Höchste Einstellung der Empfindlichkeit: 4

Reagiert die Sensorsteuerung zu schnell oder zu langsam, kann sie entsprechend geändert werden:

- 1 Bei ausgeschaltetem Lüfter Taste A circa 4 Sekunden gedrückt halten. Die Einstellung wird angezeigt.
- 2 Durch Drücken der Taste 1, 2, 3 oder >> wird die Einstellung der Sensorsteuerung geändert.

Taste 1 = Empfindlichkeit 1


Taste 2 = Empfindlichkeit 2


Taste 3 = Empfindlichkeit 3

Taste >> = Empfindlichkeit 4

- 3 Zur Bestätigung der Eingabe, die Taste A circa 4 Sekunden gedrückt halten.


Sättigungsanzeige

Bei Sättigung der Metallfettfilter ertönt nach dem Ausschalten des Lüfters für circa 4 Sekunden ein Signal. Zusätzlich leuchtet die Sättigungsanzeige .


- Spätestens jetzt sollten die Metallfettfilter gereinigt werden. Wie Sie die Metallfettfilter reinigen, erfahren Sie im Kapitel Reinigen und warten.
- Während die Sättigungsanzeige leuchtet, kann sie zurückgesetzt werden. Dazu Taste  drücken.

Beleuchtung

Die Beleuchtung können Sie unabhängig von der Lüftung ein- und ausschalten.



Taste  drücken.

Helligkeit einstellen

Halten Sie die Taste  gedrückt, bis die gewünschte Helligkeit erreicht ist.

Signalton

Signalton einschalten

Drücken Sie bei ausgeschaltetem Lüfter gleichzeitig für circa 3 Sekunden die Tasten  und . Als Bestätigung ertönt ein Signal.

Signalton ausschalten

Wiederholen Sie den Vorgang "Signalton einschalten".

Reinigen und warten

Verbrennungsgefahr!

Das Gerät wird während des Betriebs heiß, besonders im Bereich der Lampen. Vor der Reinigung Gerät abkühlen lassen.

Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen. Gerät nur mit einem feuchten Tuch reinigen. Vor der Reinigung Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.

Stromschlaggefahr!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen. Keinen Hochdruckreiniger oder Dampfreiniger verwenden.

Verletzungsgefahr!

Bauteile innerhalb des Gerätes können scharfkantig sein. Schutzhandschuhe tragen.

Reinigungsmittel

Damit die unterschiedlichen Oberflächen nicht durch falsche Reinigungsmittel beschädigt werden, beachten Sie die Angaben in der Tabelle. Verwenden Sie

- keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel,
- keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel,
- keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme,
- keine Hochdruckreiniger oder Dampfreiniger.

Waschen Sie neue Schwammtücher vor Gebrauch gründlich aus.

Beachten Sie alle Anweisungen und Warnungen, die den Reinigungsmitteln beiliegen.

Bereich	Reinigungsmittel
Edelstahl	Heiße Spüllauge: Mit einem Spültuch reinigen und einem weichen Tuch nachtrocknen. Edelstahlflächen nur in Schliffrichtung reinigen. Beim Kundendienst oder im Fachhandel sind spezielle Edelstahl-Pflegemittel erhältlich. Das Pflegemittel mit einem weichen Tuch hauchdünn auftragen.
Lackierte Oberflächen	Heiße Spüllauge: Mit einem feuchten Spültuch reinigen und einem weichen Tuch nachtrocknen. Keinen Edelstahlreiniger verwenden.
Aluminium und Kunststoff	Glasreiniger: Mit einem weichen Tuch reinigen.
Glas	Glasreiniger: Mit einem weichen Tuch reinigen. Keinen Glasschaber verwenden.
Bedienelemente	Heiße Spüllauge: Mit einem feuchten Spültuch reinigen und einem weichen Tuch nachtrocknen. Beschädigungsgefahr der Elektronik durch eindringende Nässe. Bedienelemente nie mit nassem Tuch reinigen. Keinen Edelstahlreiniger verwenden.

Metallfettfilter reinigen

Diese Anleitung gilt für mehrere Gerätevarianten. Es ist möglich, dass einzelne Ausstattungsmerkmale beschrieben sind, die nicht auf Ihr Gerät zutreffen.

Brandgefahr!

Die Fettablagerungen im Fettfilter können sich entzünden.

Fettfilter mindestens alle 2 Monate reinigen.

Gerät nie ohne Fettfilter betreiben.

Hinweise

- Verwenden Sie keine aggressiven, säure- oder laugenhaltigen Reinigungsmittel.
- Bei Reinigung der Metallfettfilter auch die Halterung der Metallfettfilter im Gerät mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Die Metallfettfilter können Sie in der Geschirrspülmaschine oder von Hand reinigen.

Von Hand:

Hinweis: Bei hartnäckigem Schmutz können Sie einen speziellen Fettlöser verwenden. Er kann über den Online-Shop bestellt werden.

- Weichen Sie die Metallfettfilter in heißer Spüllauge ein.
- Verwenden Sie zur Reinigung eine Bürste und spülen Sie die Filter danach gut aus.
- Lassen Sie die Metallfettfilter abtropfen.

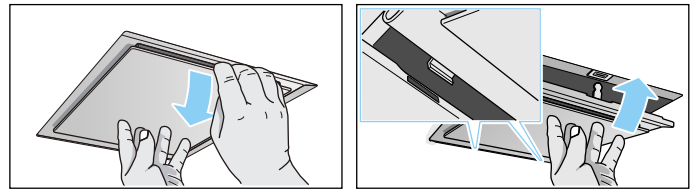
In der Geschirrspülmaschine:

Hinweis: Bei der Reinigung in der Geschirrspülmaschine können leichte Verfärbungen auftreten. Das hat keinen Einfluss auf die Funktion der Metallfettfilter.

- Reinigen Sie stark verschmutzte Metallfettfilter nicht zusammen mit Geschirr.
- Stellen Sie die Metallfettfilter locker in die Geschirrspülmaschine. Die Metallfettfilter dürfen nicht eingeklemmt werden.

Metallfettfilter ausbauen

- 1 Metallfettfilter aus der Halterung herausnehmen.
- 2 Metallfettfilter nach unten ziehen. Dabei mit der anderen Hand unter den Metallfettfilter fassen.



Hinweise

- Fett kann sich unten im Metallfettfilter ansammeln.
 - Metallfettfilter waagrecht halten, um ein Abtropfen von Fett zu vermeiden.
- 3 Metallfettfilter reinigen.

Metallfettfilter einbauen

- 1 Metallfettfilter einsetzen. Dabei mit der anderen Hand unter den Metallfettfilter fassen.
- 2 Metallfettfilter nach oben klappen und Verriegelung einrasten.

Störungen – was tun?

Oft können Sie aufgetretene Störungen leicht selbst beheben. Bevor Sie den Kundendienst rufen, beachten Sie die folgenden Hinweise.

Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich. Nur ein von uns geschulter Kundendienst-Techniker darf Reparaturen durchführen und beschädigte Anschlussleitungen austauschen. Ist das Gerät defekt, Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.

Störungstabelle

Störung	Mögliche Ursache	Lösung
Gerät funktioniert nicht	Stecker ist nicht eingesteckt	Gerät am Stromnetz anschließen
	Stromausfall	Prüfen, ob andere Küchengeräte funktionieren
	Sicherung defekt	Im Sicherungskasten prüfen, ob die Sicherung für das Gerät in Ordnung ist

LED-Leuchten

Defekte LED-Leuchten dürfen nur durch den Hersteller, seinen Kundendienst oder einer konzessionierten Fachkraft (Elektroinstallateur) ausgetauscht werden.

Verletzungsgefahr!

Das Licht von LED-Leuchten ist sehr grell und kann die Augen schädigen (Risikogruppe 1). Nicht länger als 100 Sekunden direkt in die eingeschalteten LED-Leuchten schauen.

Kundendienst

Wenn Ihr Gerät repariert werden muss, ist unser Kundendienst für Sie da. Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden.

Geben Sie beim Anruf bitte die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD-Nr.) an, damit wir Sie qualifiziert betreuen können. Das Typenschild mit den Nummern finden Sie im Innenraum des Gerätes (dazu Metallfettfilter ausbauen).

Damit Sie bei Bedarf nicht lange suchen müssen, können Sie hier die Daten Ihres Gerätes und die Telefonnummer des Kundendienstes eintragen.

E-Nr.	FD-Nr.
-------	--------

Kundendienst 

Beachten Sie, dass der Besuch des Kundendiensttechnikers im Falle einer Fehlbedienung auch während der Garantiezeit nicht kostenlos ist.

Die Kontaktdaten aller Länder für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

A 0810 550 555

D 089 20 355 366

CH 0848 840 040

Vertrauen Sie auf die Kompetenz des Herstellers. Sie stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Kundendiensttechnikern durchgeführt wird, die mit den Original-Ersatzteilen für Ihr Hausgerät ausgerüstet sind.

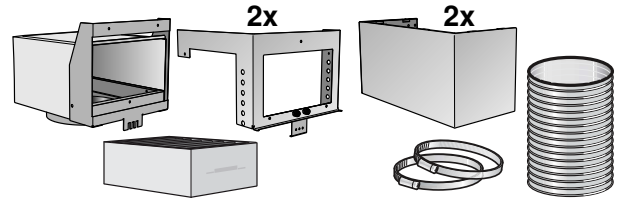
Zubehör Umluftbetrieb

(nicht im Lieferumfang enthalten)

Hinweis: Beachten Sie die Montageanleitungen im Zubehör.

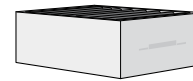
Erstausrüstung

7



Wechselfilter

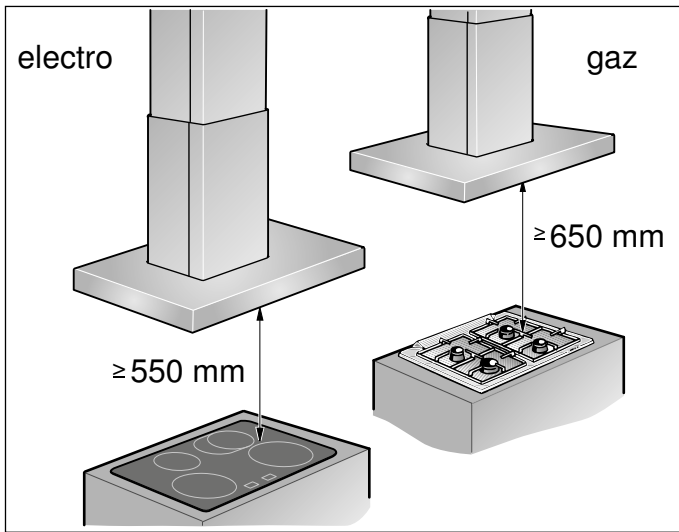
8



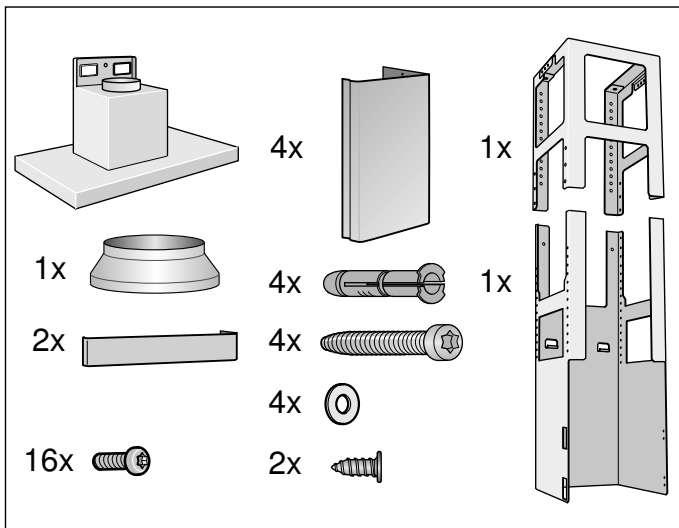
1	AA200816
---	----------

2	AA200110
---	----------

MONTAGEANLEITUNG



- Dieses Gerät wird an der Küchendecke oder einer stabil abgehängten Decke installiert.
- Für zusätzliche Sonderzubehörteile (z. B. für Umluftbetrieb) die dort beiliegende Installationsanleitung beachten.
- Die Oberflächen des Gerätes sind empfindlich. Bei der Installation Beschädigungen vermeiden.



⚠ Wichtige Sicherheitshinweise

Diese Anleitung sorgfältig lesen. Nur dann können Sie Ihr Gerät sicher und richtig bedienen. Die Gebrauchs- und Montageanleitung für einen späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer aufbewahren.

Nur bei fachgerechtem Einbau entsprechend der Montageanleitung ist die Sicherheit beim Gebrauch gewährleistet. Der Installateur ist für das einwandfreie Funktionieren am Aufstellungsort verantwortlich.

Die Breite der Dunstabzugshaube muss mindestens der Breite der Kochstelle entsprechen.

Für die Installation müssen die aktuell gültigen Bauvorschriften und die Vorschriften der örtlichen Strom- und Gasversorger beachtet werden.

Bei der Ableitung von Abluft sind die behördlichen und gesetzlichen Vorschriften (z.B. Landesbauordnungen) zu beachten.

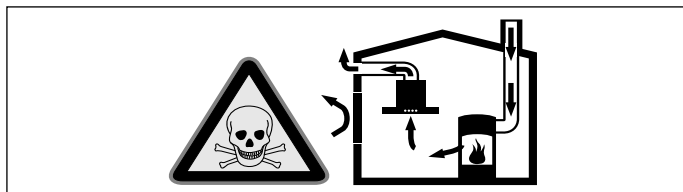
Lebensgefahr!

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen. Die Abluft darf weder in einen in Betrieb befindlichen Rauch- oder Abgaskamin, noch in einen Schacht, welcher der Entlüftung von Aufstellungsräumen von Feuerstätten dient, abgegeben werden. Falls die Abluft in einen Rauch- oder Abgaskamin geführt werden soll, der nicht in Betrieb ist, muss die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters eingeholt werden.

Lebensgefahr!

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen.

Immer für ausreichend Zuluft sorgen, wenn das Gerät im Abluftbetrieb gleichzeitig mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet wird.

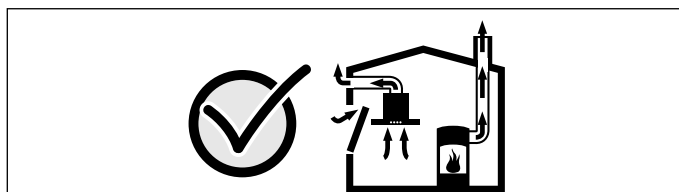


Raumluftabhängige Feuerstätten (z.B. gas-, öl-, holz- oder kohlebetriebene Heizgeräte, Durchlauferhitzer, Warmwasserbereiter) beziehen Verbrennungsluft aus dem Aufstellraum und führen die Abgase durch eine Abgasanlage (z.B. Kamin) ins Freie.

In Verbindung mit einer eingeschalteten Dunstabzugshaube wird der Küche und den benachbarten Räumen Raumluft entzogen - ohne ausreichende Zuluft entsteht ein Unterdruck. Giftige Gase aus dem Kamin oder Abzugsschacht werden in die Wohnräume zurückgesaugt.

- Es muss daher immer für ausreichende Zuluft gesorgt werden.
- Ein Zuluft-/Abluftmauerkasten allein stellt die Einhaltung des Grenzwertes nicht sicher.

Ein gefahrloser Betrieb ist nur dann möglich, wenn der Unterdruck im Aufstellraum der Feuerstätte 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschreitet. Dies kann erreicht werden, wenn durch nicht verschließbare Öffnungen, z.B. in Türen, Fenstern, in Verbindung mit einem Zuluft- / Abluftmauerkasten oder durch andere technische Maßnahmen, die zur Verbrennung benötigte Luft nachströmen kann.



Ziehen Sie in jedem Fall den Rat des zuständigen Schornsteinfegermeisters hinzu, der den gesamten Lüftungsverbund des Hauses beurteilen kann und Ihnen die passende Maßnahme zur Belüftung vorschlägt.

Wird die Dunstabzugshaube ausschließlich im Umluftbetrieb eingesetzt, ist der Betrieb ohne Einschränkung möglich.

Lebensgefahr!

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen. Bei Installation einer Lüftung mit einer kamingebundenen Feuerstelle muss die Stromzuführung der Haube mit einer geeigneten Sicherheitsschaltung versehen werden.

Brandgefahr!

Die Fettablagerungen im Fettfilter können sich entzünden. Die vorgegebenen Sicherheitsabstände müssen eingehalten werden, um einen Hitzestau zu vermeiden. Beachten Sie die Angaben zu Ihrem Kochgerät. Werden Gas- und Elektro-Kochstellen zusammen betrieben, gilt der größte angegebene Abstand.

Das Gerät darf nur an einer Seite direkt neben einem Hochschrank oder einer Wand installiert werden. Der Abstand zur Wand oder zum Hochschrank muss mind. 50 mm betragen.

Verletzungsgefahr!

- Bauteile innerhalb des Gerätes können scharfkantig sein. Schutzhandschuhe tragen.
- Ist das Gerät nicht ordnungsgemäß befestigt, kann es herabfallen. Alle Befestigungselemente müssen fest und sicher montiert werden.
- Das Gerät ist schwer. Zum Bewegen des Gerätes sind 2 Personen erforderlich. Nur geeignete Hilfsmittel verwenden.

Stromschlaggefahr!

Bauteile innerhalb des Gerätes können scharfkantig sein. Das Anschlusskabel kann beschädigt werden. Anschlusskabel während der Installation nicht knicken oder einklemmen.

Stromschlaggefahr!

Die Trennung des Gerätes vom Stromnetz muss jederzeit möglich sein. Das Gerät darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden. Falls der Stecker nach dem Einbau nicht mehr erreichbar ist oder bei einem erforderlichen Festanschluss, muss installationsseitig eine allpolige Trennvorrichtung mit einem Kontaktabstand von mind. 3 mm vorhanden sein. Nur eine Elektrofachkraft darf den Festanschluss ausführen.

Erstickungsgefahr!

Verpackungsmaterial ist für Kinder gefährlich. Kinder nie mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

Allgemeine Hinweise

Abluftbetrieb

Lebensgefahr!

Zurückgesaugte Verbrennungsgase können zu Vergiftungen führen. Die Abluft darf weder in einen in Betrieb befindlichen Rauch- oder Abgaskamin, noch in einen Schacht, welcher der Entlüftung von Aufstellräumen von Feuerstätten dient, abgegeben werden. Falls die Abluft in einen Rauch- oder Abgaskamin geführt werden soll, der nicht in Betrieb ist, muss die Zustimmung des zuständigen Schornsteinfegermeisters eingeholt werden.

Wird die Abluft durch die Außenwand geleitet, sollte ein Teleskop-Mauerkasten verwendet werden.

Abluftleitung

Hinweis: Für Beanstandungen, die auf die Rohrstrecke zurückzuführen sind, übernimmt der Hersteller des Gerätes keine Gewährleistung.

- Das Gerät erreicht seine optimale Leistung durch ein kurzes, geradliniges Abluftrohr und einen möglichst großen Rohrdurchmesser.
- Durch lange raue Abluftrohre, viele Rohrbögen oder Rohrdurchmesser, die kleiner als 150 mm sind, wird die optimale Absaugleistung nicht erreicht und das Lüftergeräusch wird lauter.
- Die Rohre oder Schläuche zum Verlegen der Abluftleitung müssen aus nicht brennbarem Material sein.

Rundrohre

Es wird ein Innendurchmesser von 150 mm empfohlen, jedoch mindestens 120 mm.

Flachkanäle

Der Innenquerschnitt muss dem Durchmesser der Rundrohre entsprechen.

Ø 150 mm ca. 177 cm²

Ø 120 mm ca. 113 cm²

- Flachkanäle sollten keine scharfen Umlenkungen haben.
- Bei abweichenden Rohrdurchmessern Dichtstreifen einsetzen.

Decke vorbereiten

- Die Decke muss eben, waagrecht und ausreichend tragfähig sein.
- Die Tiefe der Bohrlöcher muss der Länge der Schrauben entsprechen. Die Dübel müssen einen festen Halt haben.
- Die beiliegenden Schrauben und Dübel sind für massives Mauerwerk geeignet. Für andere Konstruktionen (z. B. Rigips, Porenbeton, Poroton-Mauerziegel) müssen entsprechende Befestigungsmittel verwendet werden.
- Das max. Gewicht der Dunstabzugshaube beträgt **50 kg**.

Elektrischer Anschluss

⚠ Stromschlaggefahr!

Bauteile innerhalb des Gerätes können scharfkantig sein. Das Anschlusskabel kann beschädigt werden. Anschlusskabel während der Installation nicht knicken oder einklemmen.

Die erforderlichen Anschlussdaten stehen auf dem Typenschild im Innenraum des Gerätes, dazu Metallfilter ausbauen.

Länge der Anschlussleitung: ca. 1,30 m

Dieses Gerät entspricht den EG-Funkentstörbestimmungen.

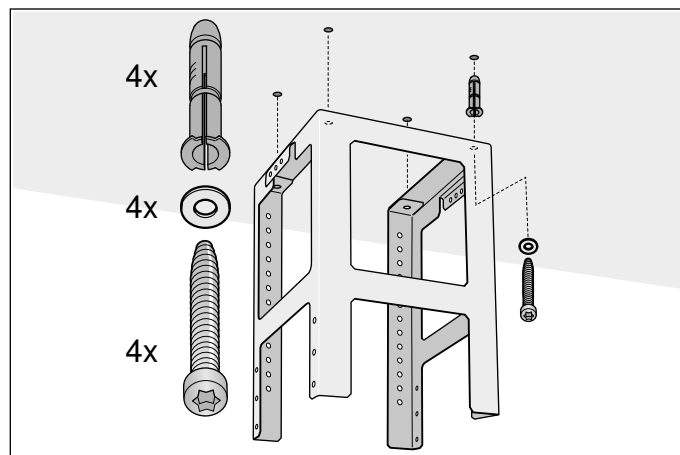
⚠ Stromschlaggefahr!

Die Trennung des Gerätes vom Stromnetz muss jederzeit möglich sein. Das Gerät darf nur an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden. Falls der Stecker nach dem Einbau nicht mehr erreichbar ist oder bei einem erforderlichen Festanschluss, muss installationsseitig eine allpolige Trennvorrichtung mit einem Kontaktabstand von mind. 3 mm vorhanden sein. Nur eine Elektrofachkraft darf den Festanschluss ausführen.

Installation

Oberes Tragegestell montieren

- 1 Vor der Montage die Gesamthöhe des Tragegestells festlegen und die Schraublöcher markieren.
Hinweis: Das Tragegestell ist in Abständen von 20 mm höhenverstellbar.
- 2 An der Decke den Mittelpunkt des Gerätes anzeichnen.
- 3 Mit Hilfe der beiliegenden Schablone Positionen für die Schrauben an der Decke anzeichnen.



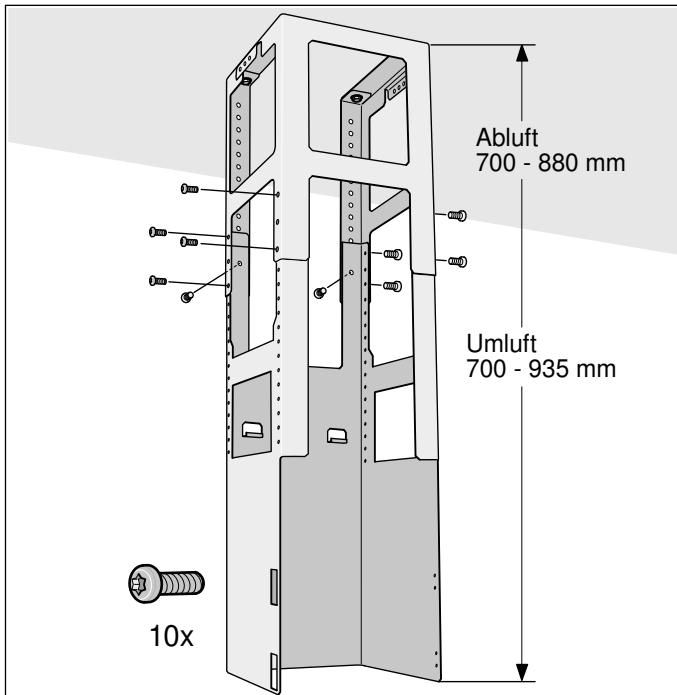
- 4 Vier Löcher mit $\varnothing 8$ mm und Bohrtiefe 80 mm für die Befestigungen bohren und die Dübel bündig eindrücken
- 5 Den oberen Teil des Tragegestells mit 4 Schrauben an der Decke befestigen.
Hinweis: Auf die richtige Position des Tragegestells achten. Der mittlere Bügel definiert die bevorzugte Seite und muss in Richtung Bedienelement des Kochfelds zeigen.

Unteres Tragegestell montieren

Ober- und Unterteil des Tragegestells in der festgelegten Gesamthöhe mit 10 Schrauben befestigen.

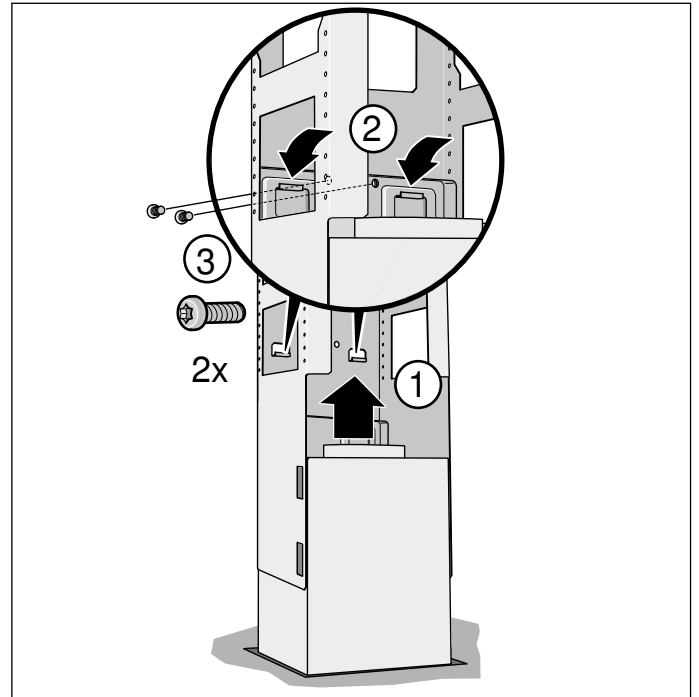
Hinweise

- Auf die richtige Position des unteren Tragegestells achten. Die offene Seite muss in Richtung Bedienelemente des Kochfelds zeigen.
- Durch Lösen der Befestigungsschrauben kann das Tragegestell nachträglich ausgerichtet werden.

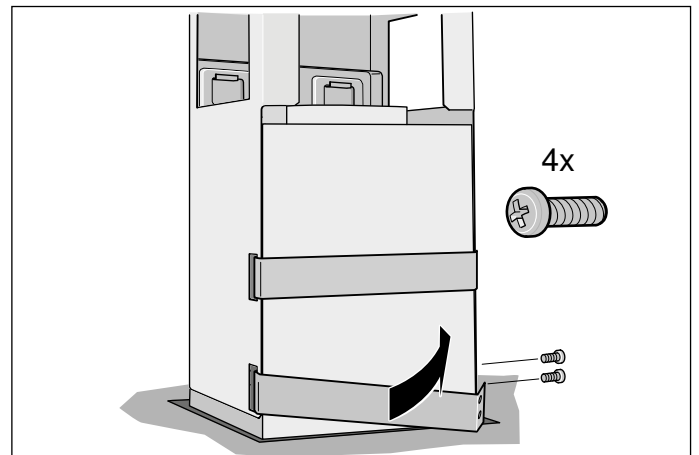


Gerät montieren

- 1 Gerät von unten in das Tragegestell einhängen.
Hinweis: Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht eingeklemmt wird.
- 2 Gerät mit 2 Sicherungsschrauben am Tragegestell befestigen.



- 3 Sicherungsbügel einhängen und festschrauben.



Rohrverbindungen befestigen

Hinweis: Wird ein Aluminiumrohr verwendet, den Anschlussbereich vorher glätten.

Abluftrohr Ø 150 mm (empfohlene Größe)

Abluftrohr direkt am Luftstutzen befestigen und abdichten.

Abluftrohr Ø 120 mm

- 1 Reduzierstutzen direkt am Luftstutzen befestigen.
- 2 Abluftrohr am Reduzierstutzen befestigen.
- 3 Beide Verbindungsstellen geeignet abdichten.

Kaminverblendung montieren

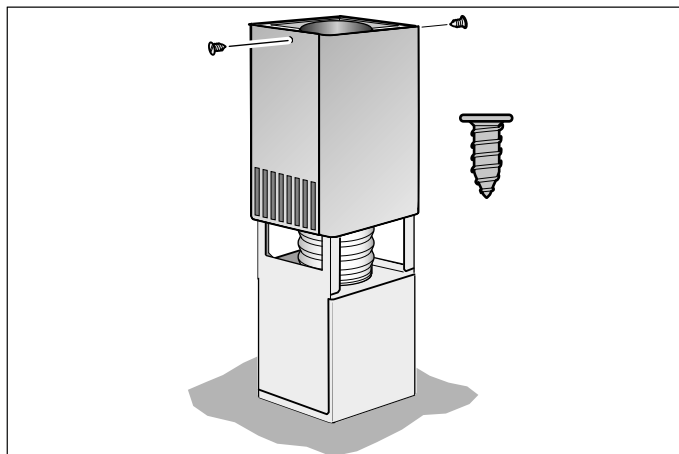
⚠ Verletzungsgefahr!

durch scharfe Kanten während der Installation. Während der Installation des Gerätes immer Schutzhandschuhe tragen.

- 1 Kaminverblendungen trennen. Dazu das Klebeband abziehen.
- 2 Schutzfolie an beiden Seiten abziehen.
- 3 Beide Teile des oberen Kamins auf dem Gerät aufsetzen und zusammenstecken.

Hinweis: Die Schlitzte des oberen Kamins müssen nach unten zeigen.

- 4 Oberes Kaminteil hochschieben und mit 2 Schrauben befestigen.



- 5 Beide untere Teile des Kamins einsetzen und zusammenstecken.

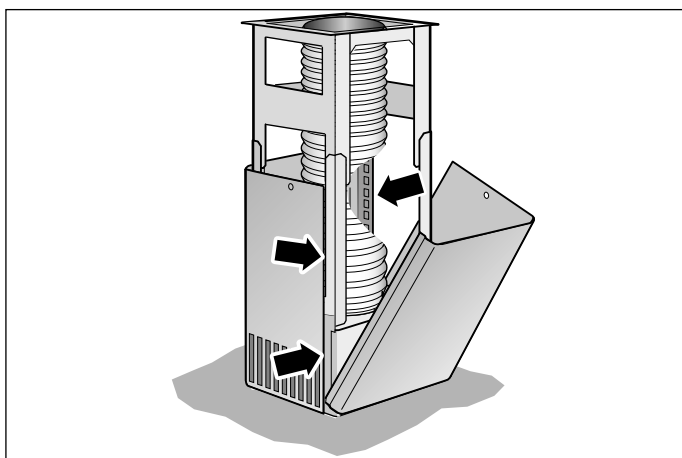
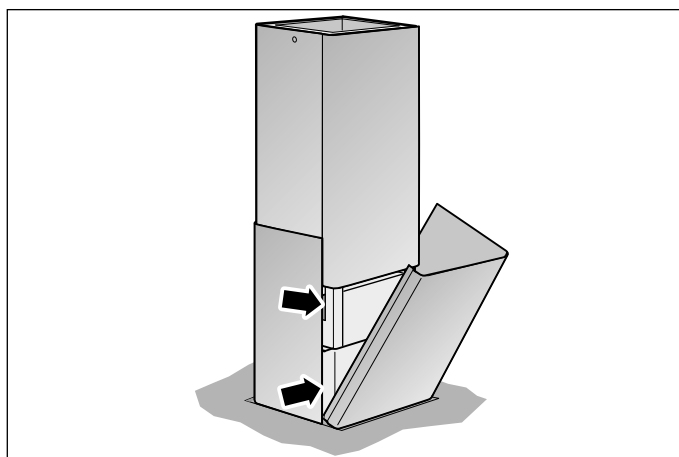


Table of contents

Instruction manual	16
Important safety information	17
Environmental protection	19
Saving energy	19
Environmentally-friendly disposal	19
Operating modes	19
Exhaust air mode	19
Circulating-air mode	19
Operation	20
Operating the appliance	20
Setting the fan	20
Intensive setting	20
Automatic mode	20
Sensor control	20
Saturation display	21
Lighting	21
Audible signal	21
Cleaning and maintenance	21
Trouble shooting	22
After-sales service	23
Accessories for circulating-air mode	23

Installation instructions	24
Important safety information	25
General information	26
Exhaust air mode	26
Exhaust duct	26
Preparing the ceiling	27
Electrical connection	27
Installation	27
Attaching the flue duct	29

INSTRUCTION MANUAL

Additional information on products, accessories, replacement parts and services can be found at www.gaggenau.com and in the online shop www.gaggenau-eshop.com

⚠ Important safety information

Read these instructions carefully. Only then will you be able to operate your appliance safely and correctly. Retain the instruction manual and installation instructions for future use or for subsequent owners.

The appliance can only be used safely if it is correctly installed according to the safety instructions. The installer is responsible for ensuring that the appliance works perfectly at its installation location.

This appliance is intended for domestic use and the household environment only. The appliance is not intended for use outside. Do not leave the appliance unattended during operation. The manufacturer is not liable for damage which is caused by improper use or incorrect operation.

This appliance is intended for use up to a maximum height of 2000 metres above sea level.

This appliance may be used by children over the age of 8 years old and by persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or by persons with a lack of experience or knowledge if they are supervised or are instructed by a person responsible for their safety how to use the appliance safely and have understood the associated hazards.

Children must not play with, on, or around the appliance. Children must not clean the appliance or carry out general maintenance unless they are at least 8 years old and are being supervised.

Keep children below the age of 8 years old at a safe distance from the appliance and power cable.

Check the appliance for damage after unpacking it. Do not connect the appliance if it has been damaged in transport.

This appliance is not intended for operation with an external clock timer or a remote control.

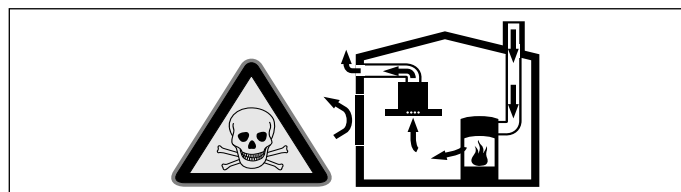
Danger of suffocation!

Packaging material is dangerous to children. Never allow children to play with packaging material.

Danger of death!

Risk of poisoning from flue gases that are drawn back in.

Always ensure adequate fresh air in the room if the appliance is being operated in exhaust air mode at the same time as room air-dependent heat-producing appliance is being operated.

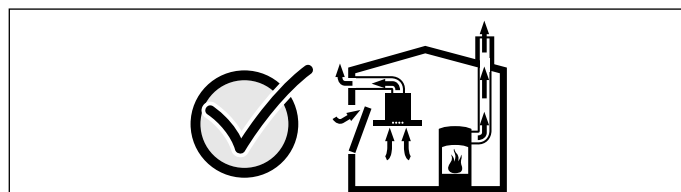


Room air-dependent heat-producing appliances (e.g. gas, oil, wood or coal-operated heaters, continuous flow heaters or water heaters) obtain combustion air from the room in which they are installed and discharge the exhaust gases into the open air through an exhaust gas system (e.g. a chimney).

In combination with an activated vapour extractor hood, room air is extracted from the kitchen and neighbouring rooms - a partial vacuum is produced if not enough fresh air is supplied. Toxic gases from the chimney or the extraction shaft are sucked back into the living space.

- Adequate incoming air must therefore always be ensured.
- An incoming/exhaust air wall box alone will not ensure compliance with the limit.

Safe operation is possible only when the partial vacuum in the place where the heat-producing appliance is installed does not exceed 4 Pa (0.04 mbar). This can be achieved when the air needed for combustion is able to enter through openings that cannot be sealed, for example in doors, windows, incoming/exhaust air wall boxes or by other technical means.



In any case, consult your responsible Master Chimney Sweep. He is able to assess the house's entire ventilation setup and will suggest the suitable ventilation measures to you.

Unrestricted operation is possible if the vapour extractor hood is operated exclusively in the circulating-air mode.

Risk of fire!

- Grease deposits in the grease filter may catch fire.
Clean the grease filter at least every 2 months.
Never operate the appliance without the grease filter.
- Grease deposits in the grease filter may catch fire. Never work with naked flames close to the appliance (e.g. flambéing). Do not install the appliance near a heat-producing appliance for solid fuel (e.g. wood or coal) unless a closed, non-removable cover is available. There must be no flying sparks.
- Hot oil and fat can ignite very quickly. Never leave hot fat or oil unattended. Never use water to put out burning oil or fat. Switch off the hotplate. Extinguish flames carefully using a lid, fire blanket or something similar.
- When gas burners are in operation without any cookware placed on them, they can build up a lot of heat. A ventilation appliance installed above the cooker may become damaged or catch fire. Only operate the gas burners with cookware on them.
- Operating several gas burners at the same time gives rise to a great deal of heat. The ventilation appliance may become damaged or catch fire. The ventilation appliance must only be combined with gas burners that do not exceed the maximum total output of 18 kW. If the total output exceeds 12 kW, the local regulations regarding room ventilation, room size and the combination of ventilation appliances with recirculation or circulated air mode must be observed.

Risk of burns!

The accessible parts become very hot when in operation. Never touch hot parts. Keep children at a safe distance.

Risk of injury!

- Components inside the appliance may have sharp edges. Wear protective gloves.
- Items placed on the appliance may fall down. Do not place any objects on the appliance.
- The light emitted by LED lights is very dazzling, and can damage the eyes (risk group 1). Do not look directly into the switched on LED lights for longer than 100 seconds.

Risk of electric shock!

- A defective appliance may cause electric shock. Never switch on a defective appliance. Unplug the appliance from the mains or switch off the circuit breaker in the fuse box. Contact the after-sales service.
- Incorrect repairs are dangerous. Repairs may only be carried out and damaged power cables replaced by one of our trained after-sales technicians. If the appliance is defective, unplug the appliance from the mains or switch off the circuit breaker in the fuse box. Contact the after-sales service.
- Do not use any high-pressure cleaners or steam cleaners, which can result in an electric shock.

Causes of damage

Caution!

Risk of damage due to corrosion. Always switch on the appliance while cooking to avoid condensation. Condensate can produce corrosion damage.

Risk of damage due to ingress of humidity into the electronic circuitry. Never clean operator controls with a wet cloth.

Surface damage due to incorrect cleaning. Clean stainless steel surfaces in the direction of the grain only. Do not use any stainless steel cleaners for operator controls.

Surface damage due to strong or abrasive cleaning agents. Never use strong and abrasive cleaning agents.

Risk of damage from returning condensate. Install the exhaust duct in such a way that it falls away from the appliance slightly (1° slope).

Environmental protection

Your new appliance is particularly energy-efficient. Here you can find tips on how to save even more energy when using the appliance, and how to dispose of your appliance properly.

Saving energy

- During cooking, ensure that there is a sufficient supply of air so that the extractor hood can work efficiently and with a low level of operating noise.
- Adjust the fan speed to the intensity of the cooking fumes. Only use intensive mode where this is required. A lower fan speed means that less energy is consumed.
- If there are intensive cooking fumes, select a higher fan speed in good time. If cooking fumes have already spread in the kitchen, the extractor hood must be operated for longer.
- Switch off the extractor hood if you no longer require it.
- Switch off the lighting if you no longer require it.
- Clean and, if required, replace the filter at regular intervals in order to increase the effectiveness of the ventilation system and to prevent the risk of fire.

Environmentally-friendly disposal

Dispose of packaging in an environmentally-friendly manner.



This appliance is labelled in accordance with European Directive 2012/19/EU concerning used electrical and electronic appliances (waste electrical and electronic equipment - WEEE). The guideline determines the framework for the return and recycling of used appliances as applicable throughout the EU.

Operating modes

This appliance can be used in exhaust-air mode or circulating-air mode.

Exhaust air mode



The air which is drawn in is cleaned by the grease filters and conveyed to the exterior by a pipe system.

Note: The exhaust air must not be conveyed into a functioning smoke or exhaust gas flue or into a shaft which is used to ventilate installation rooms which contain heat-producing appliances.

- Before conveying the exhaust air into a non-functioning smoke or exhaust gas flue, obtain the consent of the heating engineer responsible.
- If the exhaust air is conveyed through the outer wall, a telescopic wall box should be used.

Circulating-air mode



The air which is drawn in is cleaned by the grease filters and an activated carbon filter and conveyed back into the kitchen.

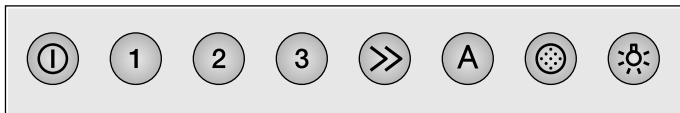
Note: To bind odours in circulating-air mode, you must install an activated carbon filter. The different options for operating the appliance in circulating-air mode can be found in the brochure. Alternatively, ask your dealer. The required accessories are available from specialist outlets, from customer service or from the Online Shop. The accessory numbers can be found at the end of the instructions for use.

Operation

Note: Switch on the extractor hood when you start cooking and switch it off again several minutes after you have finished cooking. This is the most effective way of removing the kitchen fumes.

Operating the appliance

Control panel



Explanation

ⓘ	Fan on/off
1	Fan speed 1
2	Fan speed 2
3	Fan speed 3
>>	Intensive setting
A	Automatic mode
⊙	Saturation indicator
☀	Light on/off/dimming

Setting the fan

Switching on

- Press the ⓘ button.
The fan starts at setting 2.
- Press the 1, 2, 3 or >> button to change the power level of the fan.

Switching off

Press the ⓘ button.

Intensive setting

You can use the intensive setting if there is a large build-up of odours and fumes/vapours.

- 1 Press the ⓘ button.
The fan starts at setting 2.
- 2 Press the >> button.
The intensive setting is activated.

Note: The intensive setting is a time-limited maximum setting which can be activated at any fan setting and in automatic mode. After approx. 6 minutes, the fan resets to the previously selected fan setting.

- 3 To end the intensive setting early, press the ⓘ button or the button for another fan setting.

Automatic mode

Switching on the appliance

- Press the ⓘ button.
The fan starts at setting 2.
- Press the A button.
The optimum fan setting 1, 2 or 3 is automatically set via a sensor.

Switching off the appliance

Press the A or ⓘ button to switch off automatic mode.

The fan switches off automatically if the sensor no longer detects a change in the air quality of the room.

The automatic mode lasts 4 hours at most.

Sensor control

In automatic mode, a sensor in the extractor hood detects the intensity of the cooking and roasting fumes. Depending on the setting of the sensor, the fan automatically switches to another fan setting. Depending on the setting of the sensor, the fan automatically switches to another fan setting. Depending on the setting of the sensor, the fan automatically switches to another fan setting.

Default sensitivity setting: 2

Lowest sensitivity setting: 1

Highest sensitivity setting: 4

If the sensor control responds too quickly or too slowly, it can be changed accordingly:

- 1 When the fan is switched off, press the A button and hold it for approx. 4 seconds. The setting is displayed.
- 2 Press the 1, 2, 3 or >> button to change the setting of the sensor control.

Button 1 = Sensitivity 1


Button 2 = Sensitivity 2


Button 3 = Sensitivity 3

>> button = Sensitivity 4

- 3 To confirm the entry, press and hold the A button for approx. 4 seconds.


Saturation display

When the metal grease filters are saturated, a signal sounds for approx. 4 seconds after the fan is switched off. The  saturation indicator also lights up.


- If you have not yet done so, the metal grease filters should be cleaned now. For instructions on how to clean the metal grease filters, please refer to the section **Cleaning and maintenance**.
- While the saturation indicator is lit up, it can be reset. To do this, press the  button.

Lighting

The lighting can be switched on and off independently of the ventilation.



Press the  button.

Setting the brightness

Press and hold the  button until the desired brightness is reached.

Audible signal

Switching on the acoustic signal

When the fan is switched off, press the  and  at the same time for approx. 3 seconds. A signal sounds as an acknowledgement.

Switching off the acoustic signal

Repeat the "Switching on the acoustic signal" process.

Cleaning and maintenance

Risk of burns!

The appliance will become hot during operation, especially near the bulbs. Allow the appliance to cool down before cleaning.

Risk of electric shock!

Penetrating moisture may result in an electric shock. Clean the appliance using a damp cloth only. Before cleaning, pull out the mains plug or switch off the circuit breaker in the fuse box.

Risk of electric shock!

Do not use any high-pressure cleaners or steam cleaners, which can result in an electric shock.

Risk of injury!

Components inside the appliance may have sharp edges. Wear protective gloves.

Cleaning agents

Observe the information in the table to ensure that the different surfaces are not damaged by using the wrong type of cleaning agent. Do not use

- harsh or abrasive cleaning agents,
- cleaning agents with a high concentration of alcohol,
- hard scouring pads or sponges,
- high-pressure cleaners or steam cleaners.

Wash new sponge cloths thoroughly before use.

Follow all instructions and warnings included with the cleaning agents.

Area	Cleaning agents
Stainless steel	Hot soapy water: Clean with a dish cloth and dry with a soft cloth. Clean stainless steel surfaces in the direction of the grain only. Special stainless steel cleaning products are available from our after-sales service or from specialist retailers. Apply a very thin layer of the cleaning product with a soft cloth.
Painted surfaces	Hot soapy water: Clean using a damp dish cloth and dry with a soft cloth/towel. Do not use any stainless steel cleaners.
Aluminium and plastic	Glass cleaner: Clean with a soft cloth.
Glass	Glass cleaner: Clean with a soft cloth. Do not use a glass scraper.
Operating controls	Hot soapy water: Clean using a damp dish cloth and dry with a soft cloth. Risk of damage to the electronics from penetrating moisture. Never clean operator controls with a wet cloth. Do not use any stainless steel cleaners.

Cleaning the metal mesh grease filters

These instructions apply to several appliance variants. It is possible that individual features are described which do not apply to your appliance.

Risk of fire!

Grease deposits in the grease filter may catch fire.

Clean the grease filter at least every 2 months.

Never operate the appliance without the grease filter.

Notes

- Do not use any aggressive, acidic or alkaline cleaning agents.
- When cleaning the metal mesh grease filters, also clean the holder for the metal mesh grease filters in the appliance using a damp cloth.
- The metal mesh grease filters can be cleaned in the dishwasher or by hand.

By hand:

Note: You can use a special grease solvent for stubborn dirt. It can be ordered via the Online Shop.

- Soak the metal mesh grease filters in a hot soapy solution.
- Clean the filters with a brush and then rinse them thoroughly.
- Leave the metal mesh grease filters to drain.

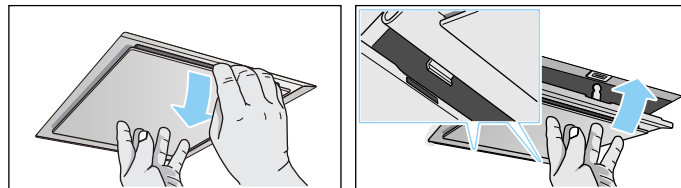
In the dishwasher:

Note: If the metal mesh grease filters are cleaned in the dishwasher, slight discolouration may occur. This has no effect on the function of the metal mesh grease filters.

- Do not clean heavily soiled metal mesh grease filters together with utensils.
- Place the metal mesh grease filters loosely in the dishwasher. The metal mesh grease filters must not be wedged in.

Removing metal grease filter

- 1 Take the metal grease filter out of the holder.
- 2 Pull the metal grease filter downwards. While doing this, place your other hand under the metal grease filter.



Notes

- Grease may accumulate in the bottom of the metal grease filter.
 - Hold the metal grease filter level, otherwise grease will drip out.
- 3 Clean the metal grease filter.

Installing the metal mesh grease filter

- 1 Insert the metal mesh grease filter. While doing this, place the other hand under the metal mesh grease filter.
- 2 Fold the metal mesh grease filter upwards, locking it in place.

Trouble shooting

Malfunctions often have simple explanations. Please read the following notes before calling the after-sales service.

Risk of electric shock!

Incorrect repairs are dangerous. Repairs may only be carried out and damaged power cables replaced by one of our trained after-sales technicians. If the appliance is defective, unplug the appliance from the mains or switch off the circuit breaker in the fuse box. Contact the after-sales service.

Malfunction table

Problem	Possible cause	Solution
The appliance does not work	The plug is not plugged in.	Connect the appliance to the electricity supply
	Power cut	Check whether other kitchen appliances are working
	Faulty fuse	Check in the fuse box to make sure that the fuse for the appliance is OK

LED lights

Defective LED lights may be replaced by the manufacturer, their customer service or a qualified technician (electrician) only.

Risk of injury!

The light emitted by LED lights is very dazzling, and can damage the eyes (risk group 1). Do not look directly into the switched on LED lights for longer than 100 seconds.


After-sales service

Our after-sales service is there for you if your appliance needs to be repaired. We will always find the right solution in order to avoid unnecessary visits from a service technician.

When calling us, please give the product number (E no.) and the production number (FD no.) so that we can provide you with the correct advice. The rating plate with these numbers can be found inside the appliance (remove the metal mesh grease filter to gain access).

You can make a note of the numbers of your appliance and the telephone number of the after-sales service in the space below to save time should it be required.

E no.	FD no.
-------	--------

After-sales service 

Please be aware that a visit by an after-sales engineer will be charged if a problem turns out to be the result of operator error, even during the warranty period.

Please find the contact data of all countries in the enclosed customer service list.

To book an engineer visit and product advice

GB 0344 892 8988

Calls charged at local or mobile rate.

IE 01450 2655

0.03 € per minute at peak. Off peak 0.0088 € per minute.

AU 1300 368 339

NZ 09 477 0492

Trust the expertise of the manufacturer, and rest assured that the repair will be carried out by trained service technicians using original spare parts for your domestic appliance.

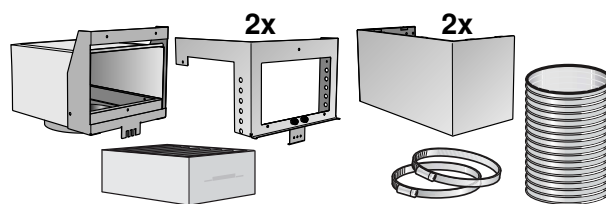
Accessories for circulating-air mode

(not included in the delivery)

Note: Follow the installation instructions supplied with the accessories.

Basic equipment

7



Throw-away filter

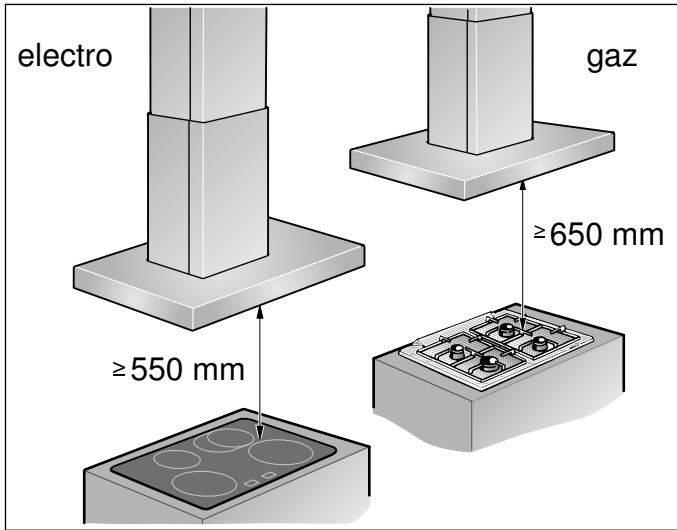
8



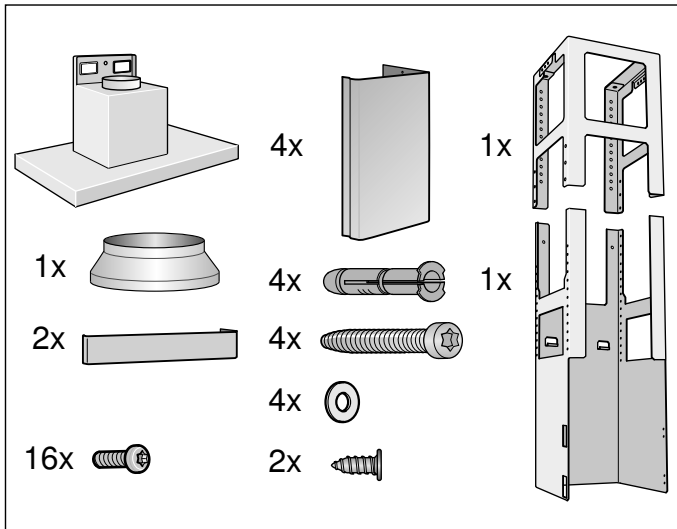
1 AA200816

2 AA200110

INSTALLATION INSTRUCTIONS



- This appliance is fitted to the kitchen ceiling or a sturdy suspended ceiling.
- Follow the enclosed installation instructions for additional special accessories (e.g. for circulating-air mode).
- The surfaces of the appliance are sensitive. Avoid damaging them during installation.



⚠ Important safety information

Read these instructions carefully. Only then will you be able to operate your appliance safely and correctly. Retain the instruction manual and installation instructions for future use or for subsequent owners.

The appliance can only be used safely if it is correctly installed according to the safety instructions. The installer is responsible for ensuring that the appliance works perfectly at its installation location.

The width of the extractor hood must correspond at least with the width of the hob. For the installation, observe the currently valid building regulations and the regulations of the local electricity and gas suppliers.

When conveying the exhaust air, official and legal regulations (e.g. state building regulations) must be followed.

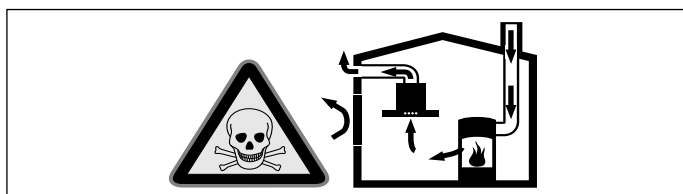
Risk of death!

Risk of poisoning from flue gases that are drawn back in. The exhaust air must not be conveyed into a functioning smoke or exhaust gas flue or into a shaft which is used to ventilate installation rooms that contain heating appliances. If the exhaust air is to be conveyed into a non-functioning smoke or exhaust gas flue, you must obtain the consent of the heating engineer responsible.

Danger of death!

Risk of poisoning from flue gases that are drawn back in.

Always ensure adequate fresh air in the room if the appliance is being operated in exhaust air mode at the same time as room air-dependent heat-producing appliance is being operated.

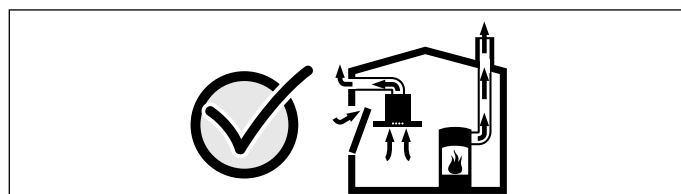


Room air-dependent heat-producing appliances (e.g. gas, oil, wood or coal-operated heaters, continuous flow heaters or water heaters) obtain combustion air from the room in which they are installed and discharge the exhaust gases into the open air through an exhaust gas system (e.g. a chimney).

In combination with an activated vapour extractor hood, room air is extracted from the kitchen and neighbouring rooms - a partial vacuum is produced if not enough fresh air is supplied. Toxic gases from the chimney or the extraction shaft are sucked back into the living space.

- Adequate incoming air must therefore always be ensured.
- An incoming/exhaust air wall box alone will not ensure compliance with the limit.

Safe operation is possible only when the partial vacuum in the place where the heat-producing appliance is installed does not exceed 4 Pa (0.04 mbar). This can be achieved when the air needed for combustion is able to enter through openings that cannot be sealed, for example in doors, windows, incoming/exhaust air wall boxes or by other technical means.



In any case, consult your responsible Master Chimney Sweep. He is able to assess the house's entire ventilation setup and will suggest the suitable ventilation measures to you.

Unrestricted operation is possible if the vapour extractor hood is operated exclusively in the circulating-air mode.

Danger of death!

Risk of poisoning from flue gases that are drawn back in. If installing a ventilation system in a room with a heat-producing appliance connected to a chimney/flue, the electricity supply to the hood must be equipped with a suitable safety switch.

Risk of fire!

Grease deposits in the grease filter may catch fire. The specified safety distances must be observed in order to prevent an accumulation of heat. Observe the specifications for your cooking appliance. If gas and electric hobs are operated together, the largest specified distance applies.

Only one side of the appliance may be installed directly next to a high-sided unit or a wall. The distance between the appliance and wall or high-sided unit must be at least 50 mm.

Risk of injury!

- Components inside the appliance may have sharp edges. Wear protective gloves.
- The appliance may fall down if it has not been properly fastened in place. All fastening components must be fixed firmly and securely.
- The appliance is heavy. To move the appliance, 2 people are required. Use only suitable tools and equipment.

Risk of electric shock!

Components inside the appliance may have sharp edges. These may damage the connecting cable. Do not kink or pinch the connecting cable during installation.

Risk of electric shock!

It must always be possible to disconnect the appliance from the electricity supply. The appliance must only be connected to a protective contact socket which has been correctly installed. If the plug is no longer accessible following installation of the appliance, or a fixed connection is required, an all-pole isolating switch must be present on the installation side with a contact gap of at least 3 mm. The fixed connection must only be installed by an electrician.

Danger of suffocation!

Packaging material is dangerous to children. Never allow children to play with packaging material.

General information

Exhaust air mode

⚠ Risk of death!

Risk of poisoning from flue gases that are drawn back in. The exhaust air must not be conveyed into a functioning smoke or exhaust gas flue or into a shaft which is used to ventilate installation rooms that contain heating appliances. If the exhaust air is to be conveyed into a non-functioning smoke or exhaust gas flue, you must obtain the consent of the heating engineer responsible.

If the exhaust air is conveyed through the outer wall, a telescopic wall box should be used.

Exhaust duct

Note: The device manufacturer does not assume any warranty for complaints attributable to the pipe section.

- The device achieves its optimum performance by means of a short, straight exhaust air pipe and as large a pipe diameter as possible.
- As a result of long rough exhaust air pipes, many pipe bends or pipe diameters that are smaller than 150 mm, the optimum extraction performance is not achieved and fan noise is increased.
- The pipes or hoses for laying the exhaust air line must consist of non-combustible material.

Round pipes

An inner diameter of 150 mm, but at least 120 mm, is recommended.

Flat ducts

The inner cross-section must correspond to the diameter of the round pipes.

dia. 150 mm ca. 177 cm²

dia. 120 mm ca. 113 cm²

- Flat ducts should not have any sharp deflections.
- Use sealing strips for deviating pipe diameters.

Preparing the ceiling

- The ceiling must be flat, horizontal and have adequate load-bearing capacity.
- The depth of the bore holes must be the same length as the screws. The wall plugs must have a secure grip.
- The enclosed screws and wall plugs are suitable for solid brickwork. Suitable fasteners must be used for other structures (e.g. plasterboard, porous concrete, perforated bricks).
- The max. weight of the extractor hood is **50 kg**.

Electrical connection

⚠ Risk of electric shock!

Components inside the appliance may have sharp edges. These may damage the connecting cable. Do not kink or pinch the connecting cable during installation.

The required connection data can be found on the rating plate inside the appliance; to do this, remove the metal mesh grease filter.

Length of the cable: approx. 1.30 m

This appliance complies with the EC interference suppression regulations.

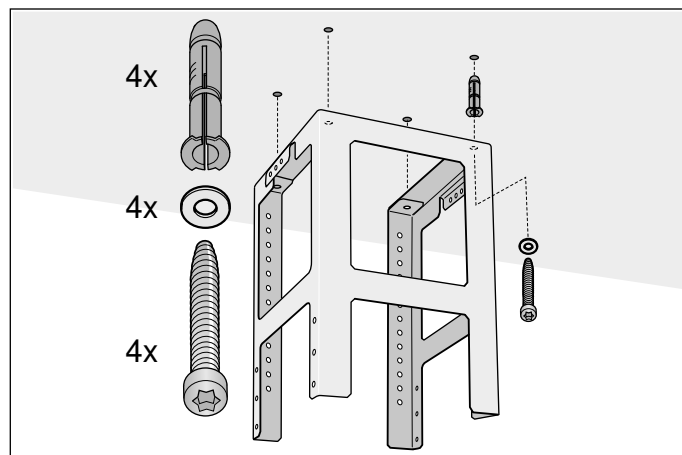
⚠ Risk of electric shock!

It must always be possible to disconnect the appliance from the electricity supply. The appliance must only be connected to a protective contact socket which has been correctly installed. If the plug is no longer accessible following installation of the appliance, or a fixed connection is required, an all-pole isolating switch must be present on the installation side with a contact gap of at least 3 mm. The fixed connection must only be installed by an electrician.

Installation

Fitting the upper support frame

- 1 Before fitting, determine the total height of the support frame and mark the screw holes.
Note: The height of the support frame can be adjusted in 20 mm intervals.
- 2 On the ceiling, mark the centre point of the appliance.
- 3 Using the enclosed template, mark the positions for the screws on the ceiling.



- 4 Drill four 8 mm diameter holes to a depth of 80 mm for the fasteners and press in the wall plugs flush with the ceiling.
- 5 Fasten the upper part of the support frame to the ceiling with 4 screws.

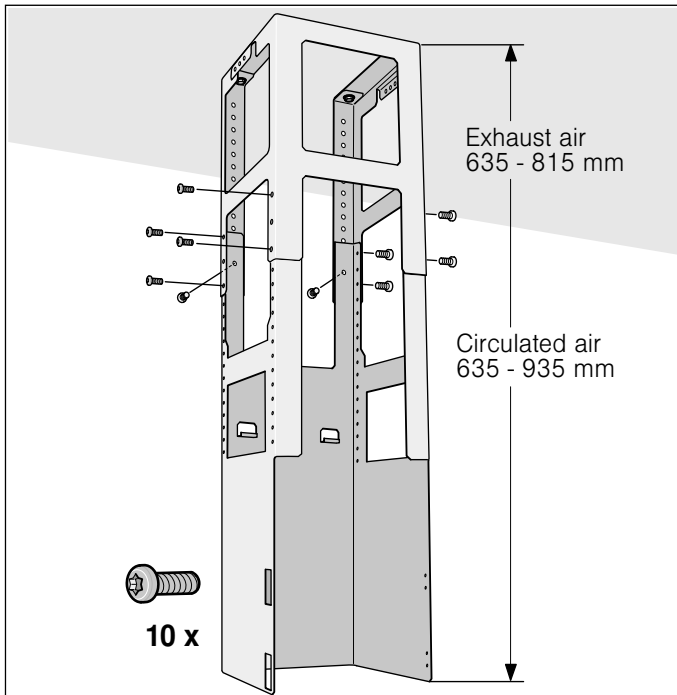
Note: Ensure that the support frame is in the correct position. The middle bracket defines the preferred side and must be facing the hob control elements.

Fitting the lower support frame

Fasten the upper and lower part of the support frame at the specified total height using 10 screws.

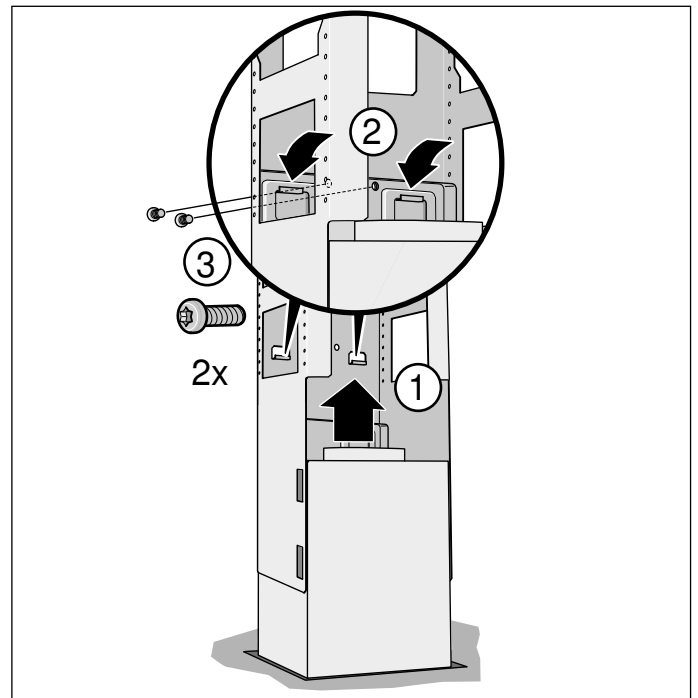
Notes

- Ensure that the lower support frame is in the correct position. The open side must be facing the hob control elements.
- The support frame can be subsequently re-positioned by loosening the securing screws.

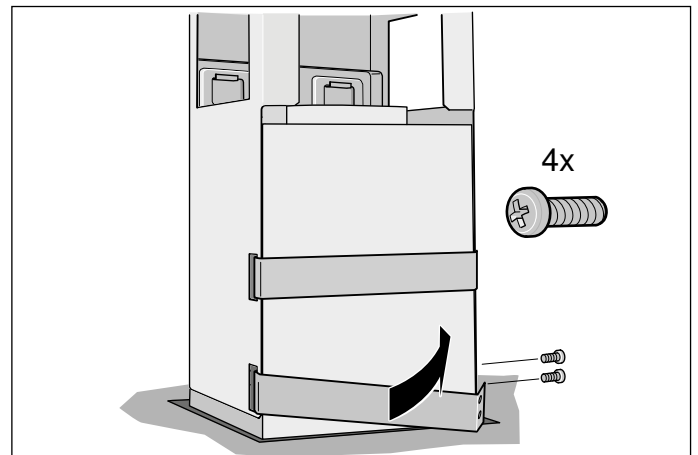


Fitting the appliance

- 1 Hook the appliance from below into the support frame.
Note: Ensure that the mains cable is not trapped.
- 2 Fasten the appliance to the support frame using 2 securing screws.



- 3 Hook in the retaining clip and screw tight.



Connecting the pipes

Note: If using an aluminium pipe, smooth the connection area beforehand.

Exhaust-air pipe Ø 150 mm (recommended size)

Attach the exhaust-air pipe directly to the air-pipe connector and seal.

Exhaust-air pipe Ø 120 mm

- 1 Attach the reducing connector directly to the air-pipe connector.
- 2 Attach the exhaust air pipe to the reducing connector.
- 3 Seal both joints appropriately.

Attaching the flue duct

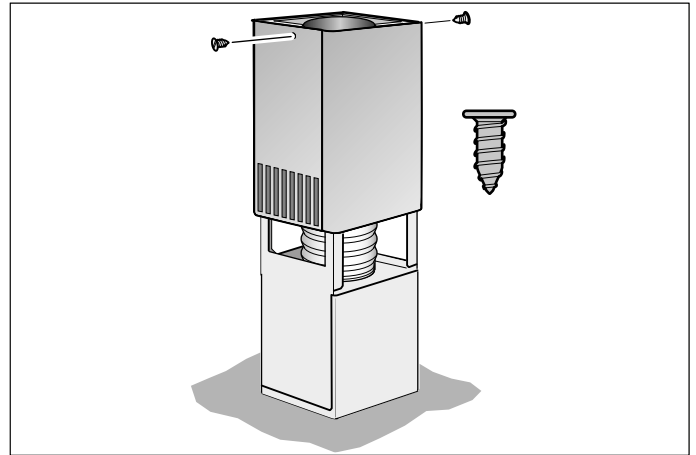
Risk of injury!

From sharp edges during installation. Always wear protective gloves while installing the appliance.

- 1 Separate the flue ducts.
To do this, remove the adhesive tape.
- 2 Remove the protective foil from both sides.
- 3 Place both parts of the upper flue on the appliance and push together.

Note: The slots of the upper flue must point downwards.

- 4 Push up the upper flue part and secure with 2 screws.



- 5 Insert both lower parts of the flue and push together.

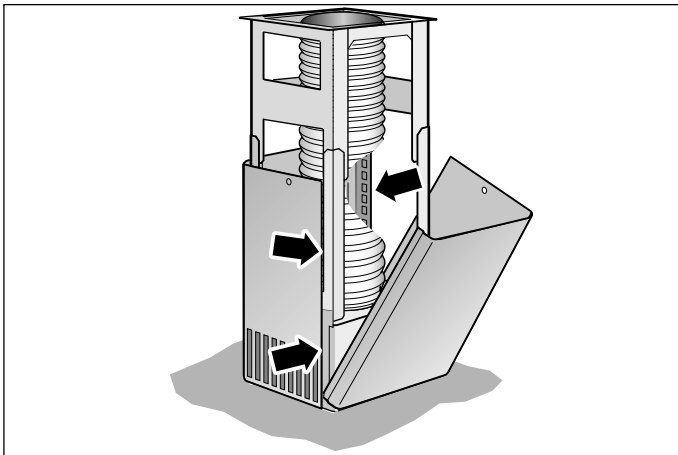
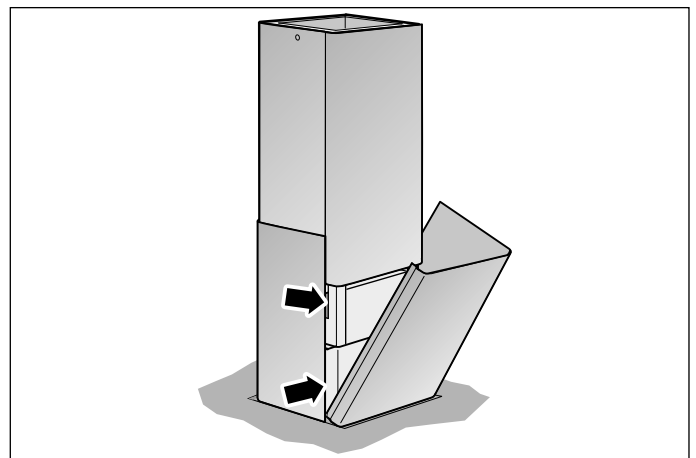


Table des matières

Notice d'utilisation	30
Précautions de sécurité importantes	31
Protection de l'environnement	33
Économies d'énergie	33
Élimination écologique	33
Modes	33
Mode Évacuation de l'air	33
Mode Recyclage de l'air	33
Utilisation	34
Utilisation de l'appareil	34
Régler le ventilateur	34
La vitesse intensive	34
Mode Automatique	34
Commande par capteur	34
Indicateur de saturation	35
Éclairage	35
Signal sonore	35
Nettoyage et entretien	35
Anomalies – que faire ?	36
Service après-vente	37
Accessoires Mode recyclage	37

Notice de montage	38
Précautions de sécurité importantes	39
Consignes générales	40
Mode Évacuation de l'air	40
Conduit d'évacuation	40
Préparer le plafond	41
Branchement électrique	41
Installation	41
Monter le capot de cheminée	43

NOTICE D'UTILISATION

Vous trouverez des informations supplémentaires concernant les produits, accessoires, pièces de rechange et services sur Internet sous :
www.gaggenau.com et la boutique en ligne :
www.gaggenau-eshop.com

⚠ Précautions de sécurité importantes

Lire attentivement ce manuel. Ce n'est qu'alors que vous pourrez utiliser votre appareil correctement et en toute sécurité. Conserver la notice d'utilisation et de montage pour un usage ultérieur ou pour le propriétaire suivant.

La sécurité de l'appareil à l'usage est garantie s'il a été encastré conformément à la notice de montage. Le monteur est responsable du fonctionnement correct sur le lieu où l'appareil est installé.

Cet appareil est destiné exclusivement à une utilisation domestique et non professionnelle. L'appareil n'est pas destiné à une utilisation à l'extérieur. Surveiller l'appareil pendant son fonctionnement. Le fabricant décline toute responsabilité des dommages provoqués par une utilisation inexperte ou des erreurs de manipulation.

Cet appareil est conçu pour une utilisation jusqu'à une altitude maximale de 2 000 m.

Cet appareil peut être utilisé par des enfants de 8 ans ou plus et par des personnes dotées de capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou disposant de connaissances ou d'expérience insuffisantes, sous la surveillance d'un tiers responsable de leur sécurité ou bien lorsqu'ils ont reçu des instructions liées à l'utilisation de l'appareil en toute sécurité et qu'ils ont intégré les risques qui en résultent.

Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien effectué par l'utilisateur ne doivent pas être accomplis par des enfants, sauf s'ils sont âgés de 8 ans et plus et qu'un adulte les surveille.

Les enfants de moins de 8 ans doivent être tenus à distance de l'appareil et du cordon d'alimentation.

Contrôler l'état de l'appareil après l'avoir déballé. Ne pas le raccorder s'il présente des avaries de transport.

Cet appareil n'est pas conçu pour un fonctionnement avec une minuterie externe ou une commande à distance.

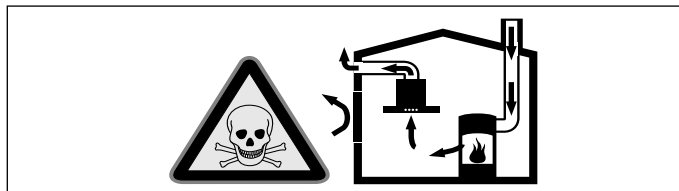
Risque d'asphyxie !

Le matériel d'emballage est dangereux pour les enfants. Ne permettez jamais aux enfants de jouer avec les matériaux d'emballage.

Danger de mort !

Il y a risque d'intoxication par réaspiration des gaz de combustion.

En cas d'utilisation simultanée de l'appareil en mode évacuation de l'air et d'un foyer à combustion alimenté en air ambiant, veillez impérativement à ce que l'apport d'air soit suffisant.

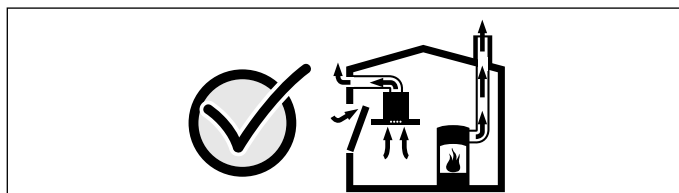


Les foyers à combustion alimentés en air ambiant (par exemple appareils de chauffage, au gaz, au bois, au fioul ou au charbon, les chauffe-eau, chauffe-eau accumulateurs) prélèvent l'air de combustion dans la pièce où ils sont installés et rejettent les gaz de fumée à l'extérieur par le biais d'un système spécifique (cheminée par exemple).

Lorsque la hotte aspirante est en marche, elle prélève de l'air dans la cuisine et dans les pièces voisines ; si l'apport d'air frais est trop faible, une dépression se forme. Des gaz toxiques provenant de la cheminée ou du conduit d'évacuation sont réaspirés dans les pièces d'habitation.

- Il faut donc toujours s'assurer que l'apport d'air frais est suffisant
- La présence d'une ventouse télescopique d'apport et d'évacuation d'air ne suffit pas à assurer le respect de la valeur limite.

Le fonctionnement sûr de l'appareil n'est possible que si la dépression dans la pièce où est installé le foyer ne dépasse pas 4 Pa (0,04 mbar). On y parvient en présence d'ouvertures non obturables aménagées par ex. dans les portes, fenêtres et en association avec des ventouses télescopiques d'admission/ évacuation de l'air à travers la maçonnerie ou par d'autres mesures techniques permettant à l'air d'affluer pour assurer la combustion.



Demandez toujours conseil au maître ramoneur compétent qui pourra évaluer l'ensemble du réseau de ventilation de la maison et vous proposer le moyen le mieux adapté pour l'aération.

Si la hotte aspirante est utilisée exclusivement en mode recyclage, le fonctionnement est possible sans restrictions.

Risque d'incendie !

- Les dépôts de graisse dans le filtre à graisse peuvent s'enflammer.

Nettoyer le filtre à graisse au moins tous les 2 mois.

Ne jamais faire fonctionner l'appareil sans filtre à graisse.

- Les dépôts de graisse dans le filtre à graisse peuvent s'enflammer. Ne jamais travailler avec une flamme nue à proximité de l'appareil (par ex. flamber). N'installer l'appareil à proximité d'un foyer à combustibles solides (par ex. bois ou charbon) qu'en présence d'un couvercle fermé et non amovible. Aucune projection d'étincelles ne doit avoir lieu.
- L'huile et la graisse chaude s'enflamme rapidement. Ne jamais laisser l'huile et la graisse chaude sans surveillance. Ne jamais éteindre le feu avec de l'eau. Eteindre le foyer. Etouffer les flammes prudemment avec un couvercle, une couverture ou similaire.
- Des foyers à gaz sans qu'un récipient ne soit placé sur le foyer dégagent une forte chaleur lors du fonctionnement. Un appareil de ventilation monté au-dessus peut être endommagé ou prendre feu. Utiliser les foyers à gaz uniquement avec un récipient placé dessus.
- Lors du fonctionnement simultané de plusieurs foyers gaz il y a une forte production de chaleur. L'appareil de ventilation risque d'être endommagé ou de prendre feu. L'appareil de ventilation doit uniquement être combiné avec des foyers gaz qui ne dépassent pas une puissance totale maximale de 18 kW. En cas de dépassement de la puissance totale de 12 kW, il convient de respecter les prescriptions locales concernant la ventilation de la pièce, la taille de la pièce et la combinaison avec des appareils de ventilation en mode évacuation de l'air ou recyclage.

Risque de brûlure !

Les éléments accessibles deviennent chauds pendant le fonctionnement. Ne jamais toucher les éléments chauds. Eloigner les enfants.

Risque de blessure !

- Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives. Porter des gants de protection.
- Des objets déposés sur l'appareil peuvent tomber. Ne pas déposer d'objets sur l'appareil.
- La lumière des lampes LED est très éblouissante et peut causer des dommages aux yeux (groupe de risque 1). Ne pas regarder plus longtemps que 100 secondes directement les lampes LED allumées.

Risque de choc électrique !

- Un appareil défectueux peut provoquer un choc électrique. Ne jamais mettre en service un appareil défectueux. Débrancher la fiche secteur ou enlever le fusible dans le boîtier à fusibles. Appeler le service après-vente.
- Tenter de réparer vous-même l'appareil est dangereux. Seul un technicien du service après-vente formé par nos soins est habilité à effectuer des réparations et à remplacer des câbles d'alimentation défectueux. Si l'appareil est défectueux, débrancher la fiche secteur ou enlever le fusible dans le boîtier à fusibles. Appeler le service après-vente.
- De l'humidité qui pénètre peut occasionner un choc électrique. Ne pas utiliser de nettoyeur haute pression ou de nettoyeur à vapeur.

Causes de dommages

Attention !

Risque de détérioration par la corrosion. Toujours allumer l'appareil pendant la cuisson afin d'éviter la formation de condensation. La condensation peut provoquer de la corrosion.

Risque de détérioration par pénétration d'humidité dans l'électronique. Ne jamais nettoyer les éléments de commande avec un chiffon mouillé.

Les surfaces peuvent être endommagées par un nettoyage non conforme. Nettoyer les surfaces en inox seulement dans le sens du métal. Pour les organes de commande, ne pas utiliser de nettoyant pour inox.

Les nettoyants agressifs ou à récurer peuvent endommager la surface. Ne jamais utiliser de nettoyants agressifs ou à récurer.

Risque d'endommagement par le reflux de condensat. Installer le conduit d'air vicié légèrement incliné vers le bas à partir de l'appareil (1° de pente)

Protection de l'environnement

Votre nouvel appareil est d'une très grande efficacité énergétique. Vous trouverez ici des conseils comment vous pouvez économiser encore plus d'énergie lors de l'utilisation de l'appareil et comment correctement éliminer l'appareil.

Économies d'énergie

- Lors de la cuisson, prévoir de l'air frais suffisant afin que la hotte aspirante fonctionne de manière efficace en produisant peu de bruit.
- Adapter la vitesse du ventilateur à l'intensité des vapeurs de cuisson. N'utiliser la vitesse intensive que si cela s'avère nécessaire. Une faible vitesse du ventilateur est synonyme d'une faible consommation d'énergie.
- En cas d'intenses vapeurs de cuisson, sélectionner une vitesse de ventilateur plus importante à temps. Les vapeurs de cuisson déjà dispersées dans la cuisine nécessitent un fonctionnement plus long de la hotte aspirante.
- Éteindre la hotte aspirante quand elle n'est plus utilisée.
- Éteindre l'éclairage quand il n'est plus utilisé.
- Nettoyer le filtre selon les intervalles indiqués ou le remplacer pour augmenter l'efficacité de la ventilation et éviter tout risque d'incendie.

Élimination écologique



Éliminez l'emballage en respectant l'environnement.



Cet appareil est marqué selon la directive européenne 2012/19/UE relative aux appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

La directive définit le cadre pour une reprise et une récupération des appareils usagés applicables dans les pays de la CE.

Modes

Vous pouvez utiliser cet appareil en mode Évacuation d'air ou en mode Recyclage de l'air.

Mode Évacuation de l'air



L'air aspiré est débarrassé des particules de graisse par les filtres à cet effet, transite par un conduit puis gagne l'extérieur.

Remarque : L'air sortant ne doit pénétrer ni dans une cheminée en service destinée à évacuer la fumée ou des gaz brûlés, ni dans une gaine servant à aérer les locaux où sont installés des foyers à combustion.

- Si l'air sortant circule par une cheminée non en service destinée à évacuer la fumée ou des gaz brûlés, il faudra vous procurer l'accord du ramoneur compétent dans votre quartier.
- Si l'air sortant traverse la paroi extérieure, il faudrait utiliser une ventouse télescopique.

Mode Recyclage de l'air



L'air aspiré se nettoie en traversant les filtres à graisse et un filtre à charbon actif, puis il revient dans la cuisine.

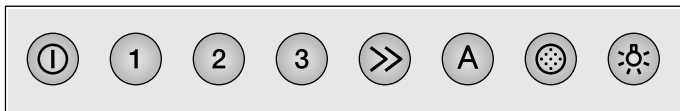
Remarque : Pour lier les odeurs dans l'air recyclé, vous devrez incorporer un filtre à charbon actif. Pour connaître les différentes possibilités d'utiliser l'appareil en mode Recyclage d'air, consultez les prospectus ou votre revendeur spécialisé. Vous pourrez vous procurer les accessoires dans le commerce spécialisé, auprès du service après-vente ou dans la boutique en ligne. Vous trouverez le numéro de cet accessoire à la fin de la notice d'utilisation.

Utilisation

Remarque : Allumez la hotte aspirante dès le début de la cuisson ; une fois la cuisson achevée, laissez la hotte aspirante fonctionner encore quelques minutes. Ceci permet d'éliminer les buées de cuisson le plus efficacement.

Utilisation de l'appareil

Bandeau de commande



Explication

①	Ventilateur marche/arrêt
1	Puissance d'aspiration 1
2	Puissance d'aspiration 2
3	Puissance d'aspiration 3
>>	Aspiration intensive
A	Mode Automatique
⊙	Indicateur de saturation
☀	Lumière marche/arrêt/gradation

Régler le ventilateur

Mise en marche

- Appuyez sur la touche ①.
Le ventilateur démarre au niveau de puissance 2.
- Appuyez sur les touches 1, 2, 3 ou >>, pour modifier la puissance du ventilateur.

Mise hors service

Appuyez sur la touche ①.

La vitesse intensive

Si des odeurs ou buées particulièrement fortes se dégagent, vous pouvez utiliser la vitesse intensive.

- 1 Appuyez sur la touche ①.
Le ventilateur démarre au niveau de puissance 2.
- 2 Appuyez sur la touche >>.
L'aspiration intensive est activée.
Remarque : L'aspiration intensive est une puissance maximale temporellement limitée qui peut être activée lors de chaque niveau de puissance du ventilateur et en mode automatique. Au bout d'env. 6 minutes, le ventilateur se remet au réglage précédent sélectionné.
- 3 Pour arrêter prématurément l'aspiration intensive, appuyez sur la touche ① ou sur la touche d'un autre niveau de puissance du ventilateur.

Mode Automatique

Mise en marche

- Appuyez sur la touche ①.
Le ventilateur démarre au niveau de puissance 2.
- Appuyez sur la touche A.
La puissance d'aspiration optimale 1, 2 ou 3 est automatiquement réglée par le biais d'un capteur.

Arrêt

Appuyez sur la touche A ou ① pour désactiver le mode automatique.

Le ventilateur s'arrête automatiquement si le capteur ne détecte plus de modification de la qualité de l'air ambiant.

La durée de marche du mode automatique est de max. 4 heures.

Commande par capteur

En mode automatique, un capteur installé dans la hotte détecte l'intensité des odeurs de cuisson et de rôtissage. Selon le réglage du capteur, le ventilateur commute automatiquement à une autre puissance.

Réglage usine de la sensibilité : 2

Réglage du niveau minimal de la sensibilité : 1

Réglage du niveau maximal de la sensibilité : 4

Si la commande par capteur réagit trop vite ou trop lentement, il est possible de la modifier de façon correspondante :

- 1 Ventilateur éteint, maintenir la touche A appuyée pendant env. 4 secondes. Le réglage s'affiche.
- 2 Le fait d'appuyer sur la touche 1, 2, 3 ou >> modifie le réglage de la commande par capteur.

Touche 1 = sensibilité 1


Touche 2 = sensibilité 2


Touche 3 = sensibilité 3

Touche >> = sensibilité 4

- 3 Pour confirmer l'entrée, appuyer sur la touche A pendant env. 4 secondes.


Indicateur de saturation

Si les filtres à graisse métalliques sont saturés, un signal sonore retentit pendant env. 4 secondes après l'arrêt du ventilateur. L'indicateur de saturation  s'allume en plus.


- Au plus tard à ce moment-là, il faudrait nettoyer les filtres à graisse métalliques. Pour savoir comment nettoyer les filtres à graisse métalliques, consultez le chapitre Nettoyage et entretien.
- L'indicateur de saturation peut être réinitialisé pendant qu'il est allumé. Pour ce faire, appuyer sur la touche .

Éclairage

Vous pouvez allumer et éteindre l'éclairage indépendamment de la ventilation.



Appuyez sur la touche .

Régler la luminosité

Maintenez la touche  enfoncée jusqu'à ce que la luminosité désirée soit atteinte.

Signal sonore

Activer le signal sonore

Le ventilateur désactivé, appuyez simultanément sur les touches  et  pendant env. 3 secondes. Un signal sonore retentit à titre de confirmation.

Désactiver le signal sonore

Répétez l'opération "Activer le signal sonore".

Nettoyage et entretien

Risque de brûlure !

L'appareil devient chaud pendant le fonctionnement, en particulier au niveau des ampoules. Laisser refroidir l'appareil avant de le nettoyer.

Risque de choc électrique !

De l'humidité qui pénètre peut occasionner un choc électrique. Nettoyer l'appareil uniquement avec un chiffon humide. Avant le nettoyage, retirer la fiche secteur ou déconnecter le fusible dans le boîtier à fusibles.

Risque de choc électrique !

De l'humidité qui pénètre peut occasionner un choc électrique. Ne pas utiliser de nettoyeur haute pression ou de nettoyer à vapeur.

Risque de blessure !

Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives. Porter des gants de protection.

Nettoyants

Afin de ne pas endommager les différentes surfaces en utilisant des nettoyants inappropriés, veuillez respecter les indications dans le tableau. N'utilisez pas

- de produits agressifs ou récurants,
- de nettoyants fortement alcoolisés,
- de tampons en paille métallique ni d'éponges à dos récurant,
- de nettoyeurs haute pression ni de nettoyeurs à vapeur.

Avant d'utiliser des lavettes éponges neuves, rincez-les soigneusement.

Respectez les instructions et avertissements joints aux nettoyants.

Niveau	Nettoyants
Inox	Eau chaude additionnée de produit à vaisselle : Nettoyer avec une lavette et sécher avec un chiffon doux. Nettoyer les surfaces en inox seulement dans le sens du métal. Des produits d'entretien spéciaux pour inox sont en vente au service après-vente ou dans le commerce spécialisé. Appliquer avec un chiffon doux une pellicule mince de produit d'entretien.
Surfaces laquées	Eau chaude additionnée de produit à vaisselle : Nettoyer avec une lavette humide et sécher avec un chiffon doux. Ne pas utiliser de nettoyeur pour inox.
Aluminium et plastique	Nettoyant pour vitres : Nettoyer avec un chiffon doux.
Verre	Nettoyant pour vitres : Nettoyer avec un chiffon doux. Ne pas utiliser de racloir à verre.
Éléments de commande	Eau chaude additionnée de produit à vaisselle : Nettoyer avec une lavette humide et sécher avec un chiffon doux. Risque de détérioration de l'électronique par pénétration d'humidité. Ne jamais nettoyer les éléments de commande avec un chiffon mouillé. Ne pas utiliser de nettoyeur pour inox.

Nettoyer le filtre métallique à graisse

Ces instructions valent pour plusieurs variantes d'appareil. Certains équipements ne figurant pas sur votre appareil peuvent y être décrits.

⚠ Risque d'incendie !

Les dépôts de graisse dans le filtre à graisse peuvent s'enflammer.

Nettoyer le filtre à graisse au moins tous les 2 mois.
Ne jamais faire fonctionner l'appareil sans filtre à graisse.

Remarques

- N'utilisez jamais de détergents agressifs, contenant de l'acide ou fortement alcalins.
- Pendant le nettoyage des filtres métalliques à graisse, nettoyez également leur fixation dans l'appareil au moyen d'un essuie-tout humide.
- Vous pouvez laver les filtres métalliques à graisse au lave-vaisselle ou à la main.

A la main :

Remarque : En présence de salissures tenaces, vous pouvez utiliser un produit dissolvant les graisses. Il est possible de le commander via la boutique en ligne.

- Mettez les filtres métalliques à graisse à tremper dans de l'eau de vaisselle très chaude.
- Utilisez une brosse pour nettoyer puis rincez bien les filtres ensuite.
- Laissez les filtres métalliques à graisse s'égoutter.

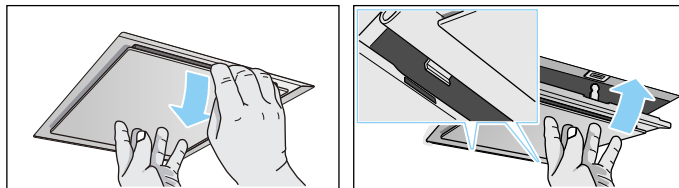
Au lave-vaisselle :

Remarque : Si le nettoyage a lieu au lave-vaisselle, de légères colorations peuvent se manifester. Ceci n'influe aucunement sur le fonctionnement des filtres métalliques à graisse.

- Ne nettoyez pas avec la vaisselle les filtres métalliques à graisse très sales.
- Posez les filtres métalliques à graisse dans le lave-vaisselle sans les coincer. Ne coinciez pas les filtres métalliques à graisse.

Retirer le filtre métallique à graisse

- 1 Sortez le filtre à graisse métallique de sa fixation.
- 2 Tirez le filtre à graisse métallique vers le bas. Avec l'autre main sous le filtre à graisse métallique, interceptez ce dernier.



Remarques

- La graisse peut s'accumuler en bas dans le filtre à graisse métallique.
 - Pour éviter que de la graisse ne goutte, ne tenez pas le filtre à graisse métallique en biais.
- 3 Nettoyer le filtre à graisse métallique.

Incorporer le filtre métallique à graisse

- 1 Mettre le filtre métallique à graisse en place. Avec l'autre main sous le filtre métallique à graisse, intercepter ce dernier.
- 2 Basculer le filtre métallique à graisse vers le haut puis encliqueter le verrouillage.

Anomalies – que faire ?

Dans de nombreux cas, vous pourrez remédier vous-même facilement aux anomalies. Avant de contacter le service après-vente, veuillez vérifier les points suivants :

⚠ Risque de choc électrique !

Tenter de réparer vous-même l'appareil est dangereux. Seul un technicien du service après-vente formé par nos soins est habilité à effectuer des réparations et à remplacer des câbles d'alimentation défectueux. Si l'appareil est défectueux, débrancher la fiche secteur ou enlever le fusible dans le boîtier à fusibles. Appeler le service après-vente.

Tableau de dérangements

Panne	Cause possible	Remède
L'appareil ne fonctionne pas	La fiche n'est pas connectée	Connecter l'appareil au secteur
	Panne de courant	Vérifier si d'autres appareils de cuisine fonctionnent
	Fusible défectueux	Vérifier dans le coffret à fusibles, si le fusible pour l'appareil est en bon état

LED

Le remplacement des LED défectueuses est exclusivement réservé au fabricant, à son service après-vente ou à un spécialiste agréé (installateur d'équipement électrique).

⚠ Risque de blessure !

La lumière des lampes LED est très éblouissante et peut causer des dommages aux yeux (groupe de risque 1). Ne pas regarder plus longtemps que 100 secondes directement les lampes LED allumées.

Service après-vente

Si votre appareil a besoin d'être réparé, notre service après-vente se tient à votre disposition. Nous trouvons toujours une solution appropriée pour éviter des visites inutiles d'un technicien.

Lors de votre appel, veuillez indiquer le numéro de produit (n° E) et le numéro de fabrication (n° FD), afin de nous permettre de mieux vous aider. Vous trouverez plaque signalétique à l'intérieur de l'appareil (après avoir déposé le filtre métallique à graisse).

Pour éviter d'avoir à les rechercher en cas de besoin, vous pouvez inscrire ici les données de votre appareil et le numéro de téléphone du service après-vente.

N° E	N° FD
------	-------

Service après-vente ☎

Tenez compte du fait que la visite d'un technicien du SAV n'est pas gratuite en cas de manipulation incorrecte, même pendant la période de garantie.

Vous trouverez les données de contact pour tous les pays dans l'annuaire ci-joint du service après-vente.

Demande de réparation et conseils en cas de dysfonctionnement

B 070 222 148

FR 01 40 10 42 12

CH 0848 840 040

Faites confiance à la compétence du fabricant. Ainsi vous êtes assurés que la réparation sera effectuée par des techniciens formés qui possèdent les pièces de rechange d'origine pour votre appareil.

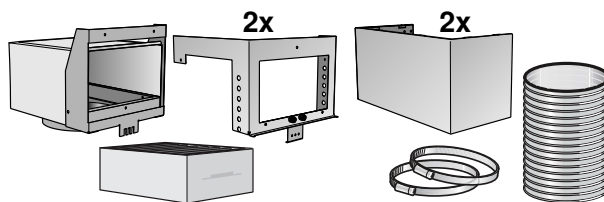
Accessoires Mode recyclage

(non compris dans la livraison)

Remarque : Respectez les notices de montage accompagnant les accessoires.

Equipement initial

7



Changement du filtre

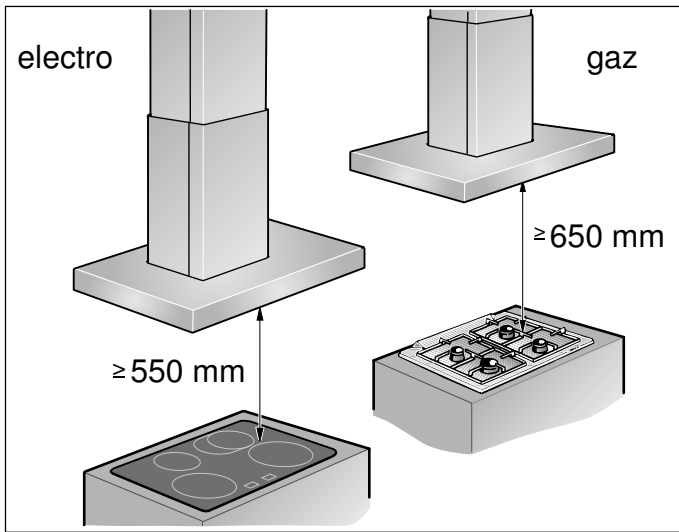
8



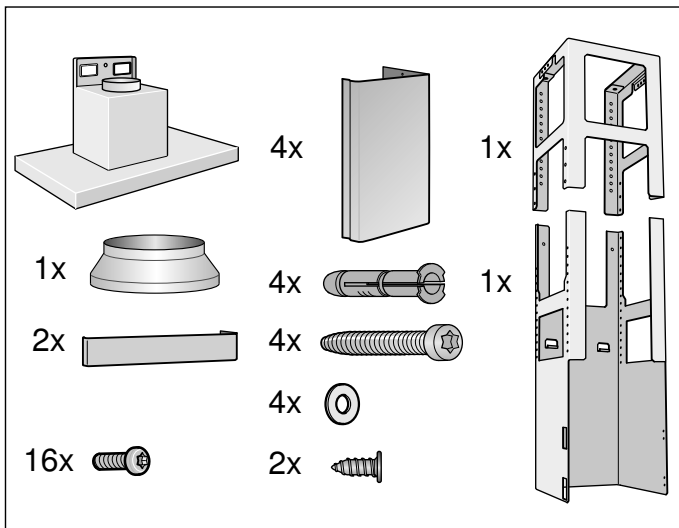
1	AA200816
---	----------

2	AA200110
---	----------

NOTICE DE MONTAGE



- L'appareil s'installe contre le plafond de la cuisine ou contre un faux plafond robustement suspendu.
- Accessoires spéciaux (p.ex. pour le mode Recyclage de l'air) : tenez compte de la notice d'installation les accompagnant.
- Les surfaces de l'appareil craignent. Lors de l'installation, évitez de les endommager.



⚠ Précautions de sécurité importantes

Lire attentivement ce manuel. Ce n'est qu'alors que vous pourrez utiliser votre appareil correctement et en toute sécurité. Conserver la notice d'utilisation et de montage pour un usage ultérieur ou pour le propriétaire suivant.

La sécurité de l'appareil à l'usage est garantie s'il a été encastré conformément à la notice de montage. Le monteur est responsable du fonctionnement correct sur le lieu où l'appareil est installé.

La largeur de la hotte aspirante doit équivaloir à celle de la table de cuisson.

L'installation doit avoir lieu en respectant les prescriptions actuellement en vigueur dans le bâtiment, ainsi que les prescriptions publiées par les compagnies distributrices d'électricité et de gaz.

Le mode d'évacuation de l'air vicié devra être conforme aux arrêtés municipaux, préfectoraux, et aux prescriptions légales (par ex. aux ordonnances publiques applicables au bâtiment).

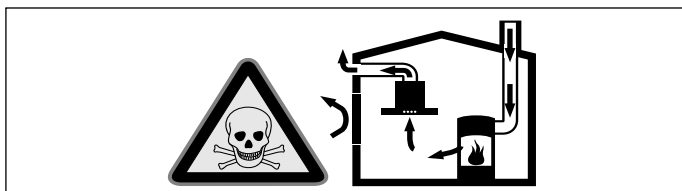
Danger de mort !

Il y a risque d'intoxication par réaspiration des gaz de combustion. L'air sortant ne doit pénétrer ni dans une cheminée en service destinée à évacuer la fumée ou des gaz brûlés, ni dans une gaine servant à aérer les locaux où sont installés des foyers à combustion. Si l'air sortant circule par une cheminée non en service destinée à évacuer la fumée ou des gaz brûlés, il faudra vous procurer l'accord du ramoneur compétent dans votre quartier.

Danger de mort !

Il y a risque d'intoxication par réaspiration des gaz de combustion.

En cas d'utilisation simultanée de l'appareil en mode évacuation de l'air et d'un foyer à combustion alimenté en air ambiant, veillez impérativement à ce que l'apport d'air soit suffisant.

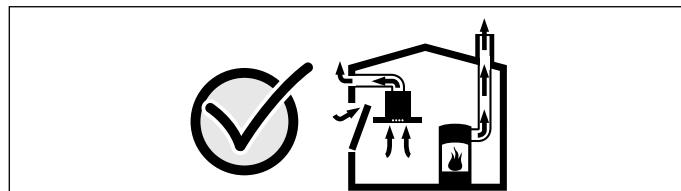


Les foyers à combustion alimentés en air ambiant (par exemple appareils de chauffage, au gaz, au bois, au fioul ou au charbon, les chauffe-eau, chauffe-eau accumulateurs) prélèvent l'air de combustion dans la pièce où ils sont installés et rejettent les gaz de fumée à l'extérieur par le biais d'un système spécifique (cheminée par exemple).

Lorsque la hotte aspirante est en marche, elle prélève de l'air dans la cuisine et dans les pièces voisines ; si l'apport d'air frais est trop faible, une dépression se forme. Des gaz toxiques provenant de la cheminée ou du conduit d'évacuation sont réaspirés dans les pièces d'habitation.

- Il faut donc toujours s'assurer que l'apport d'air frais est suffisant
- La présence d'une ventouse télescopique d'apport et d'évacuation d'air ne suffit pas à assurer le respect de la valeur limite.

Le fonctionnement sûr de l'appareil n'est possible que si la dépression dans la pièce où est installé le foyer ne dépasse pas 4 Pa (0,04 mbar). On y parvient en présence d'ouvertures non obturables aménagées par ex. dans les portes, fenêtres et en association avec des ventouses télescopiques d'admission/ évacuation de l'air à travers la maçonnerie ou par d'autres mesures techniques permettant à l'air d'affluer pour assurer la combustion.



Demandez toujours conseil au maître ramoneur compétent qui pourra évaluer l'ensemble du réseau de ventilation de la maison et vous proposer le moyen le mieux adapté pour l'aération.

Si la hotte aspirante est utilisée exclusivement en mode recyclage, le fonctionnement est possible sans restrictions.

Danger de mort !

Il y a risque d'intoxication par réaspiration des gaz de combustion. Lors de l'installation d'une ventilation avec un foyer relié à une cheminée, l'alimentation électrique de la hotte doit être munie d'un circuit de sécurité approprié.

Risque d'incendie !

Les dépôts de graisse dans le filtre à graisse peuvent s'enflammer. Les distances de sécurité indiquées doivent être respectées, afin d'éviter une accumulation de chaleur. Veuillez respecter les indications relatives à votre appareil de cuisson. Si votre table de cuisson combine des foyers gaz et électrique, l'écart maximal s'applique.

Il est permis de monter l'appareil avec un seul coté directement à côté d'un meuble haut ou près d'un mur haut. La distance vers la paroi ou le meuble haut doit être d'au moins 50 mm.

Risque de blessure !

- Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives. Porter des gants de protection.
- Si l'appareil n'est pas correctement fixé, il peut tomber. Tous les éléments de fixation doivent être montés solidement et de façon sûre.
- L'appareil est lourd. 2 personnes sont nécessaires pour déplacer l'appareil. Utiliser exclusivement des moyens appropriés.

Risque de choc électrique !

Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives. Il y a risque d'endommagement du câble d'alimentation. Pendant l'installation, veiller à ne pas plier ni coincer le câble d'alimentation.

Risque d'électrocution !

A tout moment il doit être possible de séparer l'appareil du réseau électrique. L'appareil doit être raccordé impérativement à une prise de courant de sécurité installée de manière réglementaire. Si la prise n'est plus accessible après montage ou si un raccordement en fixe est indispensable, il faut prévoir côté secteur un dispositif de coupure omnipolaire avec un écartement des contacts d'au moins 3 mm. Le raccordement est exclusivement réservé à un électricien qualifié.

Risque d'asphyxie !

Le matériel d'emballage est dangereux pour les enfants. Ne permettez jamais aux enfants de jouer avec les matériaux d'emballage.

Consignes générales

Mode Évacuation de l'air

Danger de mort !

Il y a risque d'intoxication par réaspiration des gaz de combustion. L'air sortant ne doit pénétrer ni dans une cheminée en service destinée à évacuer la fumée ou des gaz brûlés, ni dans une gaine servant à aérer les locaux où sont installés des foyers à combustion. Si l'air sortant circule par une cheminée non en service destinée à évacuer la fumée ou des gaz brûlés, il faudra vous procurer l'accord du ramoneur compétent dans votre quartier.

Si l'air sortant traverse la paroi extérieure, il faudrait utiliser une ventouse télescopique.

Conduit d'évacuation

Remarque : Le fabricant de l'appareil n'assume aucune garantie pour les problèmes de fonctionnement liés à la tuyauterie.

- L'appareil atteint un rendement d'autant meilleur que le tuyau d'évacuation est court et droit et que son diamètre est grand.
- Si les tuyaux d'évacuation sont longs, présentent de nombreux coudes ou ont un diamètre inférieur à 150 mm, la puissance maximale d'aspiration ne sera pas atteinte et l'aérateur fera plus de bruit.
- Les tuyaux rigides ou souples constituant le conduit d'évacuation doivent être fabriqués dans un matériau non inflammable.

Tuyaux ronds

Nous recommandons un diamètre intérieur de 150 mm, mais d'au moins 120 mm.

Gaines plates

La section intérieure doit correspondre au diamètre des tuyaux ronds.

Ø 150 mm env. 177 cm²

Ø 120 mm env. 113 cm²

- Les gaines plates ne doivent pas présenter de déviements trop importants.
- Si des tuyaux de plusieurs diamètres sont utilisés, il faut prévoir des bandes d'étanchéité.

Préparer le plafond

- Le plafond doit être plat, horizontal et offrir une portance suffisante.
- La profondeur des trous percés doit être adaptée à la longueur des vis. Les chevilles doivent offrir une retenue sûre.
- Les vis et chevilles ci-jointes conviennent pour la maçonnerie massive. En présence d'autres matériaux de construction (p. ex. la plaque de plâtre, le béton cellulaire, les briques Poroton), il faut utiliser des moyens de fixation correspondants.
- La hotte aspirante pèse **50 kg max.**

Branchement électrique

⚠ Risque de choc électrique !

Des pièces à l'intérieur de l'appareil peuvent présenter des arêtes vives. Il y a risque d'endommagement du câble d'alimentation. Pendant l'installation, veiller à ne pas plier ni coincer le câble d'alimentation.

Les données de raccordement nécessaires se trouvent sur la plaque signalétique dans le compartiment intérieur de l'appareil (pour ce faire, retirez le filtre métallique à graisse).

Longueur du câble de branchement : env. 1,30 m

Cet appareil est conforme aux dispositions CE régissant l'antiparasitage.

⚠ Risque d'électrocution !

A tout moment il doit être possible de séparer l'appareil du réseau électrique. L'appareil doit être raccordé impérativement à une prise de courant de sécurité installée de manière réglementaire. Si la prise n'est plus accessible après montage ou si un raccordement en fixe est indispensable, il faut prévoir côté secteur un dispositif de coupure omnipolaire avec un écartement des contacts d'au moins 3 mm. Le raccordement est exclusivement réservé à un électricien qualifié.

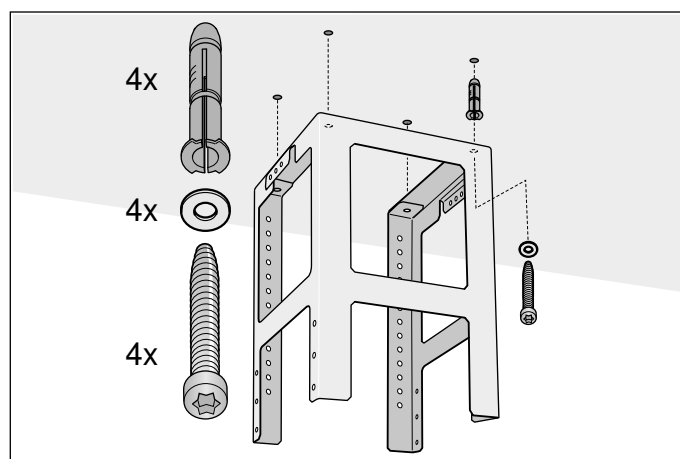
Installation

Monter le châssis-support supérieur

- 1 Avant le montage, définissez la hauteur totale du châssis-support et marquez l'emplacement des trous.

Remarque : Le châssis-support est réglable en hauteur par crans de 20 mm.

- 2 Au plafond, marquez l'emplacement du centre de l'appareil.
- 3 A l'aide du gabarit ci-joint, marquez les emplacements des vis contre le plafond.



- 4 Pour les fixations, percez quatre trous de 8 mm de \varnothing et profonds de 80 mm puis enfoncez les chevilles à ras de la surface.
- 5 A l'aide de 4 vis, fixez la partie supérieure du châssis-support contre le plafond.

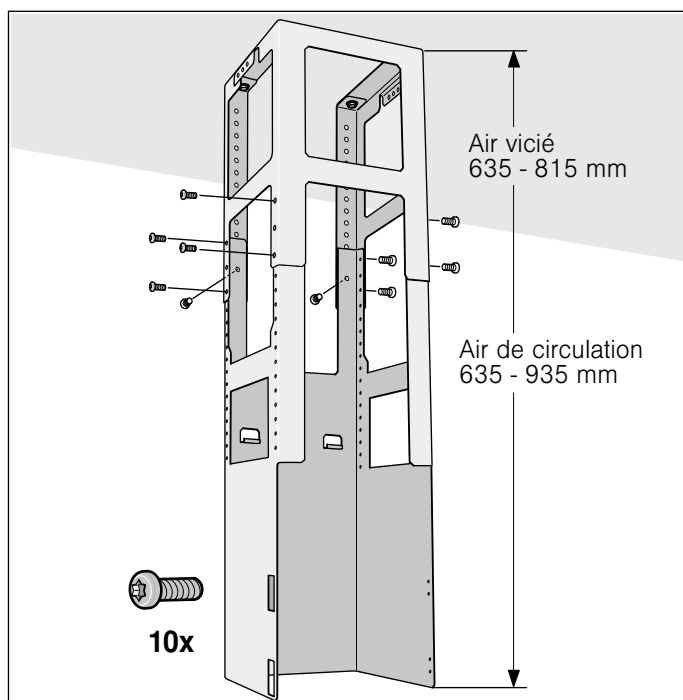
Remarque : Veillez à ce que le châssis-support se trouve sur la position correcte. L'étrier médian définit le côté préférentiel et doit pointer en direction de l'élément de commande de la table de cuisson.

Monter le châssis-support inférieur

Avec 10 vis, fixez les parties supérieure et inférieure du châssis-support à la hauteur totale définie.

Remarques

- Veillez à ce que le châssis-support inférieur se trouve sur la position correcte. Le côté ouvert doit regarder en direction des éléments de commande de la table de cuisson.
- Le fait de desserrer un peu les vis de fixation permet de rectifier après coup l'alignement du châssis-support.

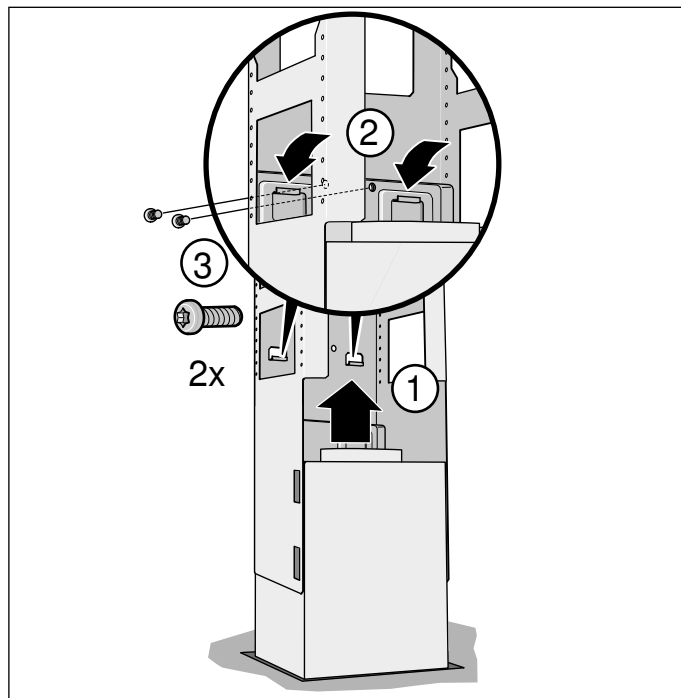


Monter l'appareil

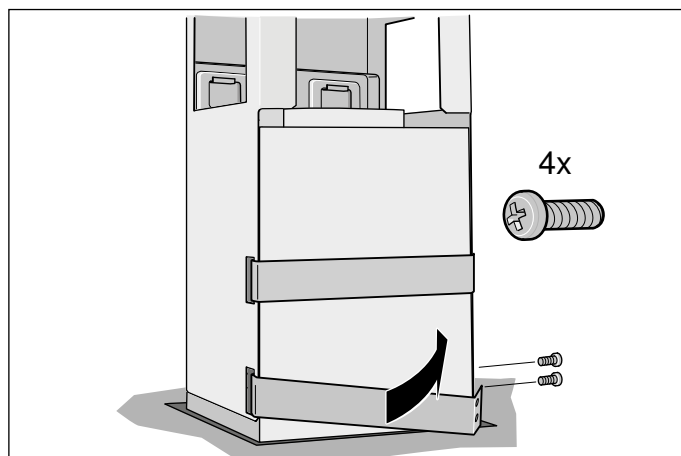
- 1 Accrochez l'appareil par le bas dans le châssis-support.

Remarque : Veillez à ne pas coincer le cordon d'alimentation secteur !

- 2 A l'aide de 2 vis de blocage, fixez l'appareil contre le châssis-support.



- 3 Accrochez l'étrier de sécurisation et vissez-le à fond.



Fixer les jonctions des conduits

Remarque : Si vous utilisez un conduit en aluminium, lissez préalablement la zone de raccordement.

Conduit d'évacuation Ø 150 mm (diamètre recommandé)

Fixez le conduit d'évacuation directement contre le manchon puis étanchez.

Conduit d'évacuation Ø 120 mm

- 1 Fixez le manchon réducteur directement contre le manchon d'évacuation.
- 2 Fixez le conduit d'évacuation contre le manchon réducteur.
- 3 Étanchez les deux zones de jonction avec un moyen approprié.

Monter le capot de cheminée

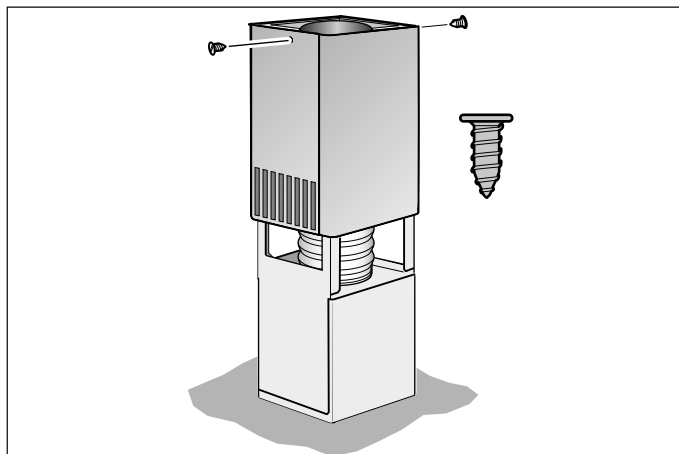
Risque de blessure !

pendant l'installation à cause des arêtes vives. Pendant l'installation de l'appareil, toujours porter des gants de protection.

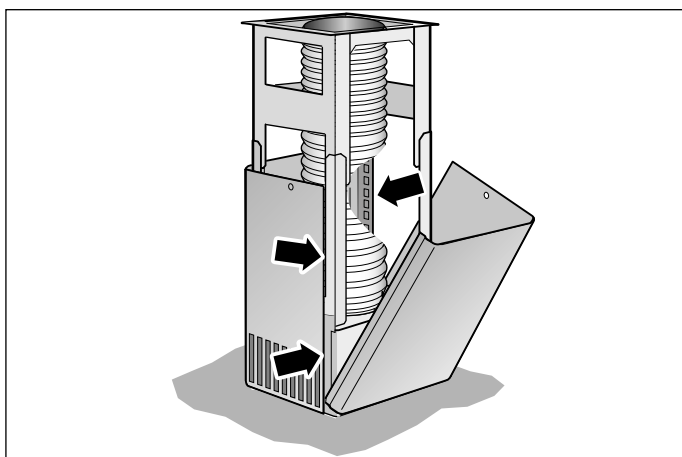
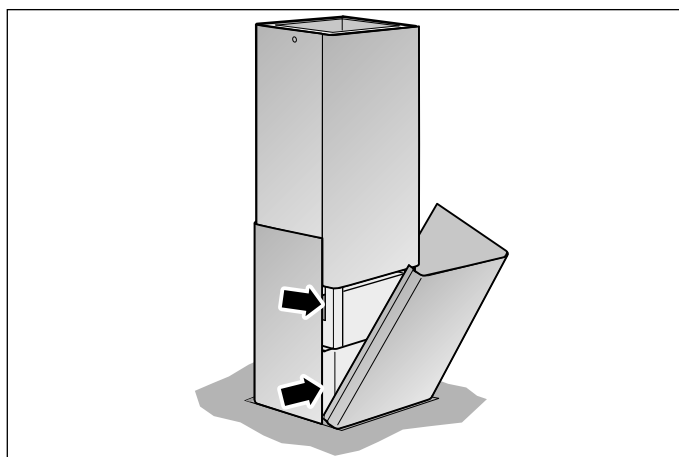
- 1 Séparez les capots de cheminée. Pour ce faire, retirez le ruban adhésif.
- 2 Retirez la pellicule protectrice des deux côtés.
- 3 Sur l'appareil, posez les deux pièces formant la partie supérieure du capot puis emboîtez-les ensemble.

Remarque : Les ouïes de la partie supérieure du capot regardent vers le bas.

- 4 Poussez la partie supérieure du capot vers le haut puis fixez-le à l'aide de 2 vis.



- 5 Mettez les deux parties inférieures du capot en place et emboîtez les ensemble.



Inhoudsopgave

Gebruiksaanwijzing	44
Belangrijke veiligheidsvoorschriften	45
Milieubescherming	47
Energie besparen	47
Milieuvriendelijk afvoeren	47
Gebruiksmogelijkheden	47
Gebruik met afvoerlucht	47
Gebruik met circulatielucht	47
Bediening	48
Bediening van het apparaat	48
Ventilator instellen	48
Intensief-stand	48
Automatische modus	48
Sensorbesturing	48
Verzadigingsindicatie	49
Verlichting	49
Geluidssignaal	49
Reiniging en onderhoud	49
Storing - wat moet u doen?	50
Servicedienst	51
Toebehoren voor gebruik met circulatielucht	51

Installatievoorschrift	52
Belangrijke veiligheidsvoorschriften	53
Algemene aanwijzingen	54
Gebruik met afvoerlucht	54
Luchtafvoer	54
Plafond voorbereiden	55
Elektrische aansluiting	55
Installatie	55
Schoorsteenafscherming monteren	57

GEBRUIKSAANWIJZING

Meer informatie over producten, accessoires, onderdelen en diensten vindt u op het internet: www.gaggenau.com en in de online-shop: www.gaggenau-eshop.com

⚠️ Belangrijke veiligheidsvoorschriften

Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door. Alleen dan kunt u uw apparaat goed en veilig bedienen. Bewaar de gebruiksaanwijzing voor later gebruik of om door te geven aan een volgende eigenaar.

De veiligheid is alleen gewaarborgd bij een deskundige montage volgens de montagehandleiding. De installateur is verantwoordelijk voor een goede werking op de plaats van opstelling.

Dit toestel is alleen bestemd voor huishoudelijk gebruik en de huiselijke omgeving. Het apparaat is niet voor buitengebruik bestemd. Zorg ervoor dat het toestel altijd onder toezicht wordt gebruikt. De fabrikant is niet aansprakelijk voor schade als gevolg van onjuist gebruik of onjuiste bediening.

Dit apparaat is bestemd voor gebruik tot op hoogten van maximaal 2.000 meter boven zeeniveau.

Dit toestel kan worden gebruikt door kinderen vanaf 8 jaar en door personen met beperkte fysieke, sensorische of geestelijke vermogens of personen die gebrek aan kennis of ervaring hebben, wanneer zij onder toezicht staan van een persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid of geleerd hebben het op een veilige manier te gebruiken en zich bewust zijn van de risico's die het gebruik van het toestel met zich meebrengt.

Kinderen mogen niet met het apparaat spelen. Reiniging en onderhoud van het toestel mogen niet worden uitgevoerd door kinderen, tenzij zij 8 jaar of ouder zijn en onder toezicht staan.

Zorg ervoor dat kinderen die jonger zijn dan 8 jaar uit de buurt blijven van het toestel of de aansluitkabel.

Controleer het apparaat na het uitpakken. Niet aansluiten in geval van transportschade.

Dit apparaat is niet bestemd voor gebruik met een externe tijdschakelklok of een afstandbediening.

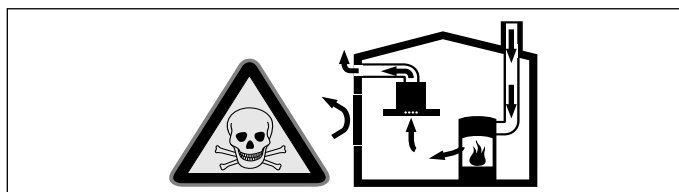
Verstikkingsgevaar!

Verpakkingsmateriaal is gevaarlijk voor kinderen. Kinderen nooit met verpakkingsmateriaal laten spelen.

Levensgevaar!

Teruggezogen verbrandingsgassen kunnen leiden tot vergiftiging.

Altijd voor voldoende luchttoevoer zorgen, wanneer de luchtafvoer plaatsvindt in een ruimte met een vuurbron die gebruikmaakt van de aanwezige lucht.

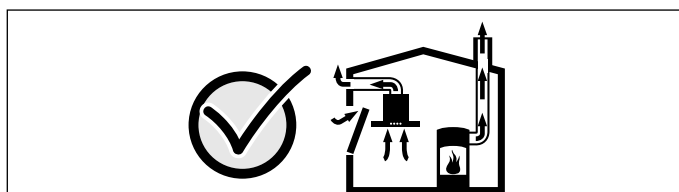


Vuurbronnen die de lucht in de ruimte verbruiken (bijv. apparaten die op gas, olie, hout of kolen worden gestookt, geisers, warmwatertoestellen) trekken de verbrandingslucht uit de opstellingsruimte en voeren de gassen via een afvoer (bijv. schoorsteen) af naar buiten.

In combinatie met een ingeschakelde afzuigkap wordt aan de keuken en aan de ruimtes ernaast lucht onttrokken - zonder voldoende luchttoevoer ontstaat er een onderdruk. Giftige gassen uit de schoorsteen of het afvoerkanaal worden teruggezogen in de woonruimte.

- Zorg daarom altijd voor voldoende ventilatie.
- Een ventilatiekast in de muur alleen is niet voldoende om aan de minimale eisen te voldoen.

U kunt het apparaat alleen dan zonder risico gebruiken wanneer de onderdruk in de ruimte waarin de vuurbron zich bevindt niet groter is dan 4 Pa (0,04 mbar). Dit kan worden bereikt wanneer de voor de verbranding benodigde lucht door niet afsluitbare openingen, bijv. in deuren, ramen, in combinatie met een ventilatiekast in de muur of andere technische voorzieningen, kan worden toegevoerd.



Raadpleeg in ieder geval het bedrijf dat in uw huis zorgt voor de schoorsteenreiniging. Dit bedrijf is in staat het totale ventilatiesysteem van uw huis te beoordelen en kan een voorstel doen voor passende maatregelen op het gebied van de luchttoevoer.

Indien de afzuiging alleen met recirculatie wordt gebruikt, is een onbeperkt gebruik mogelijk.

Brandgevaar!

- De vetafzettingen in het vetfilter kunnen ontbranden.
Vetfilter minstens om de 2 maanden reinigen.
Apparaat niet zonder vetfilter gebruiken.
- De vetafzettingen in het vetfilter kunnen ontbranden. In de buurt van het apparaat nooit werken met een open vlam (bijv. flamberen). Het apparaat alleen in de buurt van een vuurbron voor vaste brandstoffen (bijv. hout of kolen) installeren wanneer er een afgesloten, niet verwijderbare afscherming aanwezig is. Er mogen geen vonken wegspringen.
- Hete olie en heet vet vatten snel vlam. Hete olie en heet vet nooit gebruiken zonder toezicht. Vuur nooit blussen met water. Schakel de kookzone uit. Vlammen voorzichtig met een deksel, smoordeksel of iets dergelijks verstikken.
- Wanneer er gas-kookzones ingeschakeld zijn waar geen kookgerei op staat, wordt er tijdens het gebruik zeer veel warmte ontwikkeld. Een ventilatieapparaat dat daarop is aangebracht kan beschadigd of in brand raken. Gebruik de gas-kookzones alleen wanneer er kookgerei op staat.
- Bij gelijktijdig gebruik van meerdere gas-kookzones ontwikkelt zich veel warmte. Hierdoor kan het ventilatieapparaat beschadigd of in brand raken. Het ventilatieapparaat mag alleen worden gecombineerd met gas-kookzones die een totaal vermogen van 18 kW niet overschrijden. Bij overschrijding van een totaal vermogen van 12 kW dienen de plaatselijke voorschriften met betrekking tot de ventilatie, de afmetingen van de ruimtes en de combinatie met ventilatie-apparaten voor afvoer- of circulatielucht in acht te worden genomen.

Risico van verbranding!

Tijdens het gebruik worden de toegankelijke onderdelen heet. De hete onderdelen nooit aanraken. Zorg ervoor dat er geen kinderen in de buurt zijn.

Risico van letsel!

- Bepaalde onderdelen in het toestel kunnen scherpe randen hebben.
Veiligheidshandschoenen dragen.
- Op het apparaat geplaatste voorwerpen kunnen vallen. Plaats geen voorwerpen op het apparaat.
- Het licht van LED-lampen is zeer fel en kan de ogen beschadigen (risicogroep 1). Niet langer dan 100 seconden direct in de ingeschakelde LED-lampen kijken.

Kans op een elektrische schok!

- Een defect toestel kan een schok veroorzaken. Een defect toestel nooit inschakelen. De netstekker uit het stopcontact halen of de zekering in de meterkast uitschakelen. Contact opnemen met de klantenservice.
- Ondeskundige reparaties zijn gevaarlijk. Reparaties en de vervanging van beschadigde aansluitleidingen mogen uitsluitend worden uitgevoerd door technici die zijn geïnstrueerd door de klantenservice. Is het apparaat defect, haal dan de stekker uit het stopcontact of schakel de zekering in de meterkast uit. Contact opnemen met de klantenservice.
- Binnendringend vocht kan een schok veroorzaken. Geen hogedrukreiniger of stoomreiniger gebruiken.

Oorzaken van schade

Attentie!

Risico van beschadiging door corrosie. Schakel het apparaat wanneer u kookt altijd in om condensvorming te voorkomen. Condenswater kan leiden tot corrosie.

Risico van beschadiging doordat er vocht in de elektronica van het apparaat komt. Reinig de bedieningselementen nooit met een natte doek.

Beschadiging van het oppervlak door een foutieve manier van reinigen. Roestvrijstalen oppervlakken uitsluitend reinigen in de slijprichting. Gebruik voor de bedieningselementen geen reinigingsmiddel voor roestvrij staal.

Beschadiging van het oppervlak door scherpe of schurende reinigingsmiddelen. Gebruik nooit scherpe of schurende reinigingsmiddelen.

Beschadigingsgevaar door condensaat-terugloop. Luchtafvoerkanaal vanuit het apparaat licht hellend installeren (1° verloop).

Milieubescherming

Uw nieuwe apparaat is bijzonder energie-efficiënt. Hier krijgt u tips over de manier waarop u bij het gebruik van uw apparaat nog meer kunt besparen op energie en het apparaat op de juiste manier afvoert.

Energie besparen

- Zorg tijdens het koken voor voldoende toevoer van lucht, zodat de afzuigkap efficiënt werkt en weinig geluid geeft.
- Pas de ventilatiestand aan de intensiteit van de kookdamp aan. Gebruik de intensiefstand alleen wanneer dit nodig is. Een lagere ventilatiestand betekent minder energieverbruik.
- Kies bij intensieve kookdampen op tijd een hogere ventilatiestand. Wanneer er in de keuken al kookdamp is ontstaan, dient de afzuigkap langer te worden ingezet.
- Hoeft de afzuigkap niet meer te worden gebruikt, schakel hem dan uit.
- Schakel de verlichting uit wanneer deze niet langer nodig is.
- Filters dienen binnen de aangegeven periodes te worden gereinigd of vervangen, om de effectiviteit van de ventilatie te verhogen en het risico van brand tegen te gaan.

Milieuvriendelijk afvoeren

Voer de verpakking op een milieuvriendelijke manier af.



Dit apparaat is gekenmerkt in overeenstemming met de Europese richtlijn 2012/19/EU betreffende afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

De richtlijn geeft het kader aan voor de in de EU geldige terugneming en verwerking van oude apparaten.

Gebruiksmogelijkheden

U kunt dit apparaat gebruiken voor luchtafvoer en circulatielucht.

Gebruik met afvoerlucht



De aangezogen lucht wordt door de vetfilters gereinigd en via een buizensysteem naar de buitenlucht afgevoerd.

Aanwijzing: De afvoerlucht mag niet worden afgevoerd via een in gebruik zijnde rook- of gasafvoer, noch via een schacht die dient voor de ontluchting van ruimtes met vuurbronnen.

- Komt de afvoerlucht terecht in een rook- of gasafvoer die niet in gebruik is, dan dient u een vakbekwame schoorsteenveger te raadplegen.
- Wordt de afvoerlucht door de buitenmuur geleid, dan raden wij u aan een telescoop-muurkast te gebruiken.

Gebruik met circulatielucht



De aangezogen lucht wordt door de vetfilters en een actief koolfilter gereinigd en weer teruggeleid naar de keuken.

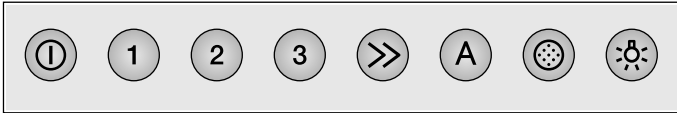
Aanwijzing: Om geurtjes te voorkomen bij het gebruik van circulatielucht, dient u een actief koolfilter te monteren. De verschillende manieren om het apparaat met circulatielucht te gebruiken, vindt u in het prospectus of kunt u navragen bij uw speciaalzaak. De daartoe benodigde toebehoren zijn verkrijgbaar bij de speciaalzaak, de klantenservice of de Online-shop. De nummers van de toebehoren vindt u achterin de gebruiksaanwijzing.

Bediening

Aanwijzing: Schakel de afzuigkap in zodra u begint met koken en schakel hem pas enkele minuten na het koken weer uit. Zo wordt de keukendamp het effectiefst verwijderd.

Bediening van het apparaat

Bedieningspaneel



Verklaring

①	Ventilator Aan/Uit
1	ventilatiestand 1
2	ventilatiestand 2
3	ventilatiestand 3
>>	Intensief-stand
A	Automatische modus
⊙	Verzadigingsindicatie
☀	Licht Aan/Uit/Dimmen

Ventilator instellen

Inschakelen

- Druk op de toets ①.
De ventilator start op stand 2.
- Druk op de toetsen 1, 2, 3 of >> om de intensiteit van de ventilator te wijzigen.

Uitschakelen

Druk op de toets ①.

Intensief-stand

Bij sterke geur- en dampvorming kunt u de intensief-stand gebruiken.

- 1 Druk op de toets ①.
De ventilator start op stand 2.
- 2 Druk op de toets >>.
De intensiefstand wordt geactiveerd.

Aanwijzing: De intensiefstand is een tijdelijk begrensd maximaal vermogen, dat in elke ventilatorstand en in de automatische modus geactiveerd kan worden. Na ca. 6 minuten schakelt de ventilator terug naar de eerder gekozen ventilatorstand.

- 3 Om de intensiefstand voortijdig te beëindigen, drukt u op de toets ① of de toets van een andere ventilatorstand.

Automatische modus

Inschakelen

- Druk op de toets ①.
De ventilator start op stand 2.
- Druk op de toets A.
De optimale ventilatorstand 1, 2 of 3 wordt automatisch ingesteld via een sensor.

Uitschakelen

Druk op toets A of ① om de automatische modus uit te schakelen.

De ventilator schakelt automatisch uit wanneer de sensor geen verandering van de luchtkwaliteit in de ruimte meer vaststelt.

De looptijd in de automatische modus bedraagt maximaal 4 uur.

Sensorbesturing

In de automatische modus herkent een sensor in de afzuigkap de intensiteit van de kook- en bakluchtjes. Afhankelijk van de instelling van de sensor schakelt de ventilator automatisch over naar een andere ventilatorstand.

Standaard instelling van de gevoeligheid: 2

Laagste instelling van de gevoeligheid: 1

Hoogste instelling van de gevoeligheid: 4

Als de sensorbesturing te snel of te langzaam reageert, kunt u de instelling wijzigen:

- 1 Bij een uitgeschakelde ventilator de toets ca. A 4 seconden lang ingedrukt houden. De instelling wordt weergegeven.
- 2 Door op de toets 1, 2, 3 of >> te drukken, wordt de instelling van de sensorbesturing veranderd.

Toets 1 = gevoeligheid 1


Toets 2 = gevoeligheid 2


Toets 3 = gevoeligheid 3

Toets >> = gevoeligheid 4

- 3 Ter bevestiging van de ingevoerde gegevens de toets A ca. 4 seconden ingedrukt houden.

Verzadigingsindicatie

Wanneer de metalen vetfilter verzadigd is, klinkt na uitschakeling van de ventilator gedurende 4 seconden een signaal. Daarnaast is de verzadigingsindicatie  verlicht.


- Uiterlijk op dit moment dienen de metalen vetfilters schoongemaakt te worden. In het hoofdstuk Reinigen en verzorgen kunt u lezen hoe u de metalen vetfilter schoonmaakt.
- Terwijl de verzadigingsindicatie knippert, kan hij worden gereset. Hiervoor op de toets  drukken.

Verlichting

U kunt de verlichting onafhankelijk van de ventilatie in- en uitschakelen.



Druk op de toets .

Lichtsterkte instellen

Houdt de toets  ingedrukt tot de gewenste helderheid verkregen is.

Geluidssignaal

Geluidssignaal inschakelen

Druk bij een uitgeschakelde ventilator gelijktijdig ca. 3 seconden op de toetsen  en . Ter bevestiging klinkt een signaal.

Geluidssignaal uitschakelen

Herhaal de handeling „Geluidssignaal inschakelen”.

Reiniging en onderhoud

Risico van verbranding!

Het toestel wordt heet tijdens de bereiding, vooral in de buurt van lampen. Laat het voor de reiniging afkoelen.

Gevaar van een elektrische schok!

Binnendringend vocht kan een schok veroorzaken. Het toestel alleen met een vochtige doek schoonmaken. Vóór het reinigen de netstekker uit het stopcontact halen of de zekering in de meterkast uitschakelen.

Kans op een elektrische schok!

Binnendringend vocht kan een schok veroorzaken. Geen hogedrukreiniger of stoomreiniger gebruiken.

Risico van letsel!

Bepaalde onderdelen in het toestel kunnen scherpe randen hebben. Veiligheidshandschoenen dragen.

Schoonmaakmiddelen

Om te voorkomen dat de verschillende oppervlakken door verkeerde schoonmaakmiddelen beschadigd raken, dient u zich te houden aan de opgaven in de tabel. Gebruik

- geen scherpe of schurende reinigingsmiddelen,
- geen sterk alcoholhoudende reinigingsmiddelen,
- geen harde schuur- of schoonmaaksponsjes,
- geen hogedrukreinigers of stoomstraalapparaten.

Was nieuwe vaatdoekjes voor het gebruik goed uit.

Neem alle aanwijzingen en waarschuwingen in acht die bij de reinigingsmiddelen vermeld worden.

Bereik	Schoonmaakmiddelen
Roestvrij staal	Warm zeepsop: met een schoonmaakdoekje reinigen en met een zachte doek nadrogen. Roestvrijstalen oppervlakken uitsluitend reinigen in de slijprichting. Bij de klantenservice of in speciaalzaak zijn speciale schoonmaakmiddelen voor roestvrij staal verkrijgbaar. Het schoonmaakmiddel heel dun opbrengen met een zachte doek.
Gelakte oppervlakken	Warm zeepsop: met een vochtig schoonmaakdoekje reinigen en een zachte doek nadrogen. Geen reinigingsmiddel voor roestvrij staal gebruiken.
Aluminium en kunststof	Glasreiniger: met een zachte doek schoonmaken.
Glas	Glasreiniger: met een zachte doek schoonmaken. Geen schraper gebruiken.
Bedieningselementen	Warm zeepsop: met een vochtig schoonmaakdoekje reinigen en een zachte doek nadrogen. Risico van beschadiging van de elektronica doordat er vocht kan binnendringen. Reinig de bedieningselementen nooit met een natte doek. Geen reinigingsmiddel voor roestvrij staal gebruiken.

Metalen vetfilter reinigen

Deze gebruiksaanwijzing geldt voor verschillende apparaatvarianten. Het is mogelijk dat er kenmerken worden beschreven die niet van toepassing zijn op uw apparaat.

Brandgevaar!

De vetafzettingen in het vetfilter kunnen ontbranden.

Vetfilter minstens om de 2 maanden reinigen.

Apparaat niet zonder vetfilter gebruiken.

Aanwijzingen

- Geen agressieve, zuur- of looghoudende reinigingsmiddelen gebruiken.
- Bij het reinigen van de metalen vetfilters ook de houder van de vetfilters in het apparaat reinigen met een vochtige doek.
- De metalen vetfilters kunnen in de afwasautomaat of met de hand worden gereinigd.

Met de hand:

Aanwijzing: Bij hardnekkig vuil kunt u een speciaal vetoplosmiddel gebruiken. Dit kunt u bestellen via de Online-shop.

- Laat de metalen vetfilters weken in een heet afwassopje.
- Gebruik voor het reinigen een borstel en spoel daarna de filters goed af.
- Laat de metalen vetfilters afdruppen.

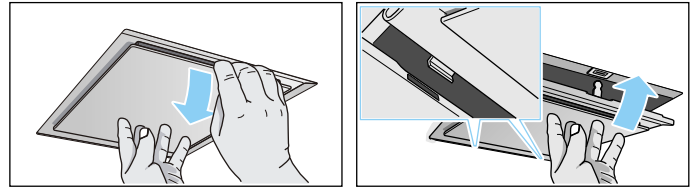
In de afwasautomaat:

Aanwijzing: Bij reiniging in de afwasautomaat kunnen lichte verkleuringen optreden. Dit heeft geen invloed op de werking van de metalen vetfilters.

- Reinig sterk verzadigde metalen vetfilters niet samen met serviesgoed.
- Plaats de metalen vetfilters los in de afwasautomaat. De metalen vetfilters mogen niet worden vastgeklemd.

Metalen vetfilter demonteren

- 1 Metalen vetfilter uit de houder nemen.
- 2 Metalen vetfilter naar beneden trekken. Daarbij dient u hem met de andere hand te ondersteunen.



Aanwijzingen

- Onderin de metalen vetfilter kan zich vet verzamelen.
 - De filter niet schuin houden, om te voorkomen dat het vet eruit druipt.
- 3 Metalen vetfilter reinigen.

Metalen vetfilter monteren

- 1 Metalen vetfilter aanbrengen. Daarbij met de andere hand het metalen vetfilter ondersteunen.
- 2 Metalen vetfilter omhoog klappen en de vergrendeling laten vastklikken.

Storing - wat moet u doen?

Vaak kunt u storingen gemakkelijk zelf verhelpen. Let op de volgende aanwijzingen voordat u contact opneemt met de klantenservice.

Kans op een elektrische schok!

Ondeskundige reparaties zijn gevaarlijk. Reparaties en de vervanging van beschadigde aansluitleidingen mogen uitsluitend worden uitgevoerd door technici die zijn geïnstrueerd door de klantenservice. Is het apparaat defect, haal dan de stekker uit het stopcontact of schakel de zekering in de meterkast uit. Contact opnemen met de klantenservice.

Storingstabel

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Apparaat werkt niet	De stekker is niet in het stopcontact gestoken	De stekker in het stopcontact steken
	Stroomonderbreking	Controleer of andere keukenapparaten functioneren
	Zekering defect	Controleer in de meterkast of de zekering voor het toestel in orde is

LED-lampen

Defecte LED-lampen mogen alleen worden vervangen door de fabrikant, zijn klantenservice of een erkend vakman (elektromonteur).

Risico van letsel!

Het licht van LED-lampen is zeer fel en kan de ogen beschadigen (risicogroep 1). Niet langer dan 100 seconden direct in de ingeschakelde LED-lampen kijken.

Service dienst

Wanneer uw apparaat gerepareerd moet worden, staat onze servicedienst voor u klaar. Wij vinden altijd een passende oplossing, ook om onnodig bezoek van een technicus te voorkomen.

Geef aan de klantenservice altijd het productnummer (E-nr.) en het fabricagenummer (FD-nr.) van uw apparaat op, zodat wij u goed van dienst kunnen zijn. Het typeplaatje met de nummers vindt u in de binnenruimte van het apparaat (daartoe het metalen vetfilter demonteren).

Om niet te lang te hoeven zoeken wanneer u de klantenservice nodig heeft, kunt u hier direct de gegevens van uw apparaat en het telefoonnummer van de servicedienst invullen.

E-nr.	FD-nr.
-------	--------

Service dienst 

Let erop dat het bezoek van een technicus van de servicedienst in het geval van een verkeerde bediening ook tijdens de garantieperiode kosten met zich meebrengt.

De contactgegevens in alle landen vindt u in de bijgesloten lijst met Servicedienstadressen.

Verzoek om reparatie en advies bij storingen

NL 088 424 4030

B 070 222 148

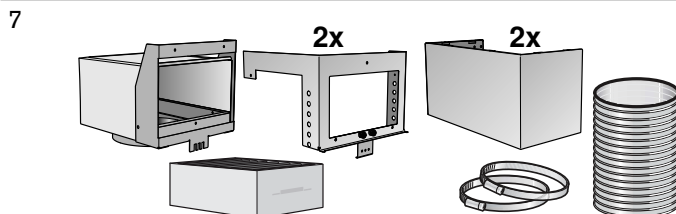
Vertrouw op de competentie van de producent. Zo bent u er zeker van dat de reparatie wordt uitgevoerd door geschoolde onderhoudstechnici, die beschikken over de originele onderdelen voor uw huishoudelijke apparaten.

Toebehoren voor gebruik met circulatielucht

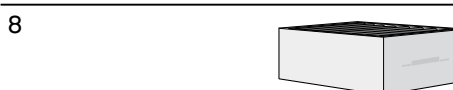
(niet in de leveringsomvang inbegrepen)

Aanwijzing: Neem de installatie-instructies bij de toebehoren in acht.

Benodigde onderdelen



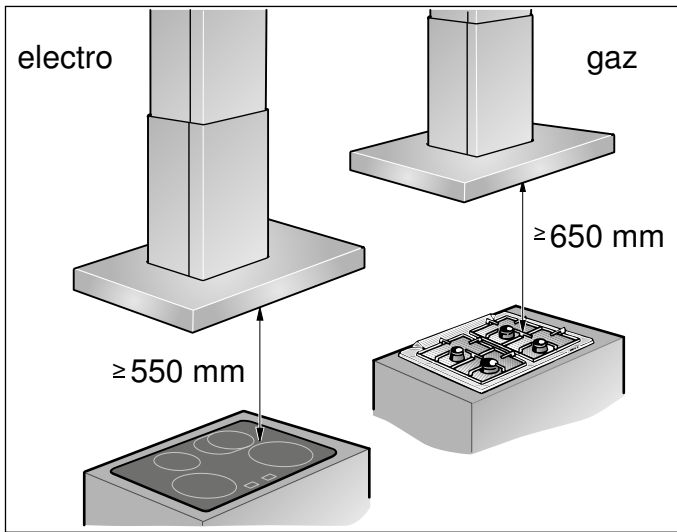
Vervangingsfilter



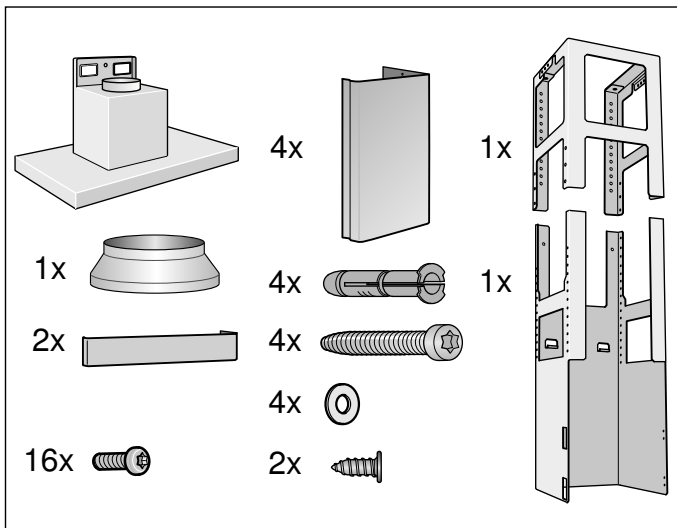
1	AA200816
---	----------

2	AA200110
---	----------

INSTALLATIEVOORSCHRIFT



- Dit apparaat wordt geïnstalleerd op het keukenplafond of op een stevig verlaagd plafond.
- Voor aanvullende speciale toebehoren (bijv. voor gebruik met circulatielucht) dient men de hierbij geleverde installatiehandleiding in acht te nemen.
- De oppervlakken van het apparaat zijn gevoelig. Voorkom beschadiging tijdens de installatie.



⚠ Belangrijke veiligheidsvoorschriften

Lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door. Alleen dan kunt u uw apparaat goed en veilig bedienen. Bewaar de gebruiksaanwijzing voor later gebruik of om door te geven aan een volgende eigenaar.

De veiligheid is alleen gewaarborgd bij een deskundige montage volgens de montagehandleiding. De installateur is verantwoordelijk voor een goede werking op de plaats van opstelling.

De breedte van de afzuigkap moet minstens overeenkomen met de breedte van het kooktoestel.

Bij de installatie moeten de actuele geldige bouwvoorschriften en de voorschriften van de plaatselijke stroom- en gasleverancier in acht worden genomen.

Ten aanzien van de afvoerlucht dienen de overheids- en wettelijke voorschriften (zoals lokale bouwverordeningen) in acht te worden genomen.

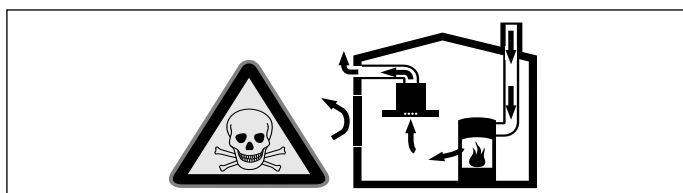
Levensgevaar!

Teruggezogen verbrandingsgassen kunnen leiden tot vergiftiging. De afvoerlucht mag niet worden weggeleid via een rook- of afvoergasschoorsteen die in gebruik is, noch via een schacht die dient voor de ontluchting van ruimtes met stookplaatsen. Moet de afvoerlucht naar een rook- of afvoergasschoorsteen worden geleid die niet in gebruik is, dan dient hiervoor toestemming te worden verkregen van een vakbekwame schoorsteenveger.

Levensgevaar!

Teruggezogen verbrandingsgassen kunnen leiden tot vergiftiging.

Altijd voor voldoende luchttoevoer zorgen, wanneer de luchtafvoer plaatsvindt in een ruimte met een vuurbron die gebruikmaakt van de aanwezige lucht.

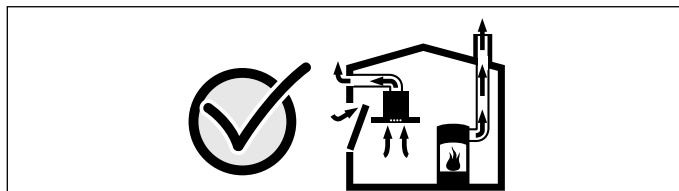


Vuurbronnen die de lucht in de ruimte verbruiken (bijv. apparaten die op gas, olie, hout of kolen worden gestookt, geisers, warmwatertoestellen) trekken de verbrandingslucht uit de opstellingsruimte en voeren de gassen via een afvoer (bijv. schoorsteen) af naar buiten.

In combinatie met een ingeschakelde afzuigkap wordt aan de keuken en aan de ruimtes ernaast lucht onttrokken - zonder voldoende luchttoevoer ontstaat er een onderdruk. Giftige gassen uit de schoorsteen of het afvoerkanaal worden teruggezogen in de woonruimte.

- Zorg daarom altijd voor voldoende ventilatie.
- Een ventilatiekast in de muur alleen is niet voldoende om aan de minimale eisen te voldoen.

U kunt het apparaat alleen dan zonder risico gebruiken wanneer de onderdruk in de ruimte waarin de vuurbron zich bevindt niet groter is dan 4 Pa (0,04 mbar). Dit kan worden bereikt wanneer de voor de verbranding benodigde lucht door niet afsluitbare openingen, bijv. in deuren, ramen, in combinatie met een ventilatiekast in de muur of andere technische voorzieningen, kan worden toegevoerd.



Raadpleeg in ieder geval het bedrijf dat in uw huis zorgt voor de schoorsteenreiniging. Dit bedrijf is in staat het totale ventilatiesysteem van uw huis te beoordelen en kan een voorstel doen voor passende maatregelen op het gebied van de luchttoevoer.

Indien de afzuiging alleen met recirculatie wordt gebruikt, is een onbeperkt gebruik mogelijk.

Levensgevaar!

Teruggezogen verbrandingsgassen kunnen leiden tot vergiftiging. Bij de installatie van een ventilatie met een afvoergebonden vuurbron moet de stroomtoevoer van de kap voorzien worden van een geschikte veiligheidsschakeling.

Brandgevaar!

De vetafzettingen in het vetfilter kunnen ontbranden. De voorgeschreven veiligheidsafstanden dienen te worden aangehouden om warmteophoping te voorkomen. Neem de instructies van uw kooktoestel in acht. Wanneer gas- en elektrische kooktoestellen samen worden gebruikt, geldt de grootst aangegeven afstand.

Het apparaat mag slechts met één zijde direct naast een kast of tegen een wand worden geïnstalleerd. De afstand tot de muur of de kast moet minstens 50 mm bedragen.

Risico van letsel!

- Bepaalde onderdelen in het toestel kunnen scherpe randen hebben. Veiligheidshandschoenen dragen.
- Is het toestel niet naar behoren bevestigd, dan kan het naar beneden vallen. Alle bevestigingsschroeven moeten vast en veilig worden gemonteerd.
- Het toestel is zwaar. Er zijn twee personen nodig om het apparaat te bewegen. Alleen geschikte hulpmiddelen gebruiken.

Gevaar van een elektrische schok!

Bepaalde onderdelen in het toestel kunnen scherpe randen hebben. Hierdoor kan de aansluitkabel beschadigd raken. Aansluitkabel niet knikken of afklemmen bij de installatie.

Risico van een elektrische schok!

Op elk gewenst moment moet het apparaat van de stroom kunnen worden afgesloten. Het apparaat mag alleen op een geaarde contactdoos worden aangesloten die volgens de voorschriften is geïnstalleerd. Wanneer de stekker na het inbouwen niet meer bereikbaar is of indien een vaste aansluiting is vereist, moet de installatie worden voorzien van een stroomonderbreker met een contactopening van minstens 3 mm. De vaste aansluiting mag alleen door een elektricien worden aangelegd.

Verstikkingsgevaar!

Verpakkingsmateriaal is gevaarlijk voor kinderen. Kinderen nooit met verpakkingsmateriaal laten spelen.

Algemene aanwijzingen

Gebruik met afvoerlucht

Levensgevaar!

Teruggezogen verbrandingsgassen kunnen leiden tot vergiftiging. De afvoerlucht mag niet worden weggeleid via een rook- of afvoergasschoorsteen die in gebruik is, noch via een schacht die dient voor de ontluchting van ruimtes met stookplaatsen. Moet de afvoerlucht naar een rook- of afvoergasschoorsteen worden geleid die niet in gebruik is, dan dient hiervoor toestemming te worden verkregen van een vakbekwame schoorsteenveger.

Wordt de afvoerlucht door de buitenmuur geleid, dan raden wij u aan een telescoop-muurkast te gebruiken.

Luchtafvoer

Aanwijzing: Voor klachten die te wijten zijn aan de bebuizing staat de fabrikant van het apparaat niet garant.

- U verkrijgt de beste werking van het apparaat door het op een korte, rechtlijnige afvoerbuisc met een zo groot mogelijke diameter aan te sluiten.
- Bij gebruik van lange, ruwe afvoerbuizen, veel bochten of buisdiameters kleiner dan 150 mm, wordt het optimale luchtafvoervermogen niet bereikt en is het ventilatiegeluid harder.
- De buizen of de slangen die voor de luchtafvoer worden gebruikt, dienen van een niet brandbaar materiaal te zijn.

Ronde buizen

Wij adviseren een binnendiameter van 150 mm, in elk geval van minstens 120 mm.

Vlakke buizen

De binnendiameter moet overeenkomen met de diameter van de ronde buizen.

Ø 150 mm ca. 177 cm²

Ø 120 mm ca. 113 cm²

- Vlakke buizen mogen geen scherpe ombuigingen hebben.
- Gebruik bij een afwijkende buisdiameter een afdichtstrip.

Plafond voorbereiden

- Het plafond moet vlak en horizontaal zijn en voldoende draagvermogen hebben.
- De diepte van de boorgaten moet overeenkomen met de lengte van de schroeven. De pluggen moeten goed vastzitten.
- De bijgevoegde schroeven en pluggen zijn geschikt voor massieve muren. Voor andere constructies (bijv. gipsplaat, poreus beton, poroton-stenen) moeten bevestigingsmiddelen worden gebruikt die daarvoor geschikt zijn.
- Het max. gewicht van de afzuigkap bedraagt **50 kg**.

Elektrische aansluiting

⚠ Gevaar van een elektrische schok!

Bepaalde onderdelen in het toestel kunnen scherpe randen hebben. Hierdoor kan de aansluitkabel beschadigd raken. Aansluitkabel niet knikken of afklemmen bij de installatie.

De benodigde aansluitgegevens staan op het typeplaatje in de binnenruimte van het apparaat, daartoe het metalen vetfilter demonteren.

Lengte van de aansluitleiding: ca. 1,30 m

Dit apparaat voldoet aan de ontstoringsvoorschriften van de EG.

⚠ Risico van een elektrische schok!

Op elk gewenst moment moet het apparaat van de stroom kunnen worden afgesloten. Het apparaat mag alleen op een geaarde contactdoos worden aangesloten die volgens de voorschriften is geïnstalleerd. Wanneer de stekker na het inbouwen niet meer bereikbaar is of indien een vaste aansluiting is vereist, moet de installatie worden voorzien van een stroomonderbreker met een contactopening van minstens 3 mm. De vaste aansluiting mag alleen door een elektricien worden aangelegd.

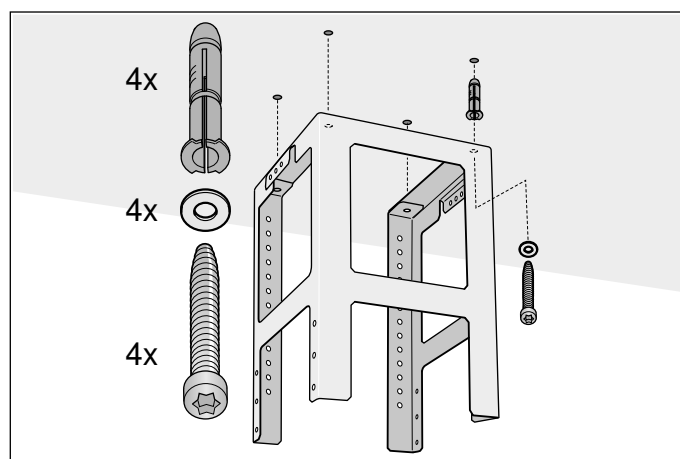
Installatie

Bovenste draagframe monteren

- 1 Voor de montage de totale hoogte van het draagframe bepalen en de schroefgaten aftekenen.

Aanwijzing: De hoogte van het draagframe is instelbaar in stappen van 20 mm.

- 2 Het middelpunt van het apparaat aftekenen op het plafond.
- 3 Met behulp van de bijgevoegde sjabloon de posities voor de schroeven aftekenen op het plafond.



- 4 Vier gaten (Ø 8 mm) van 80 mm diep boren voor de bevestigingen en de pluggen er geheel indrukken.
- 5 Het bovenste deel van het draagframe met 4 schroeven aan het plafond bevestigen.

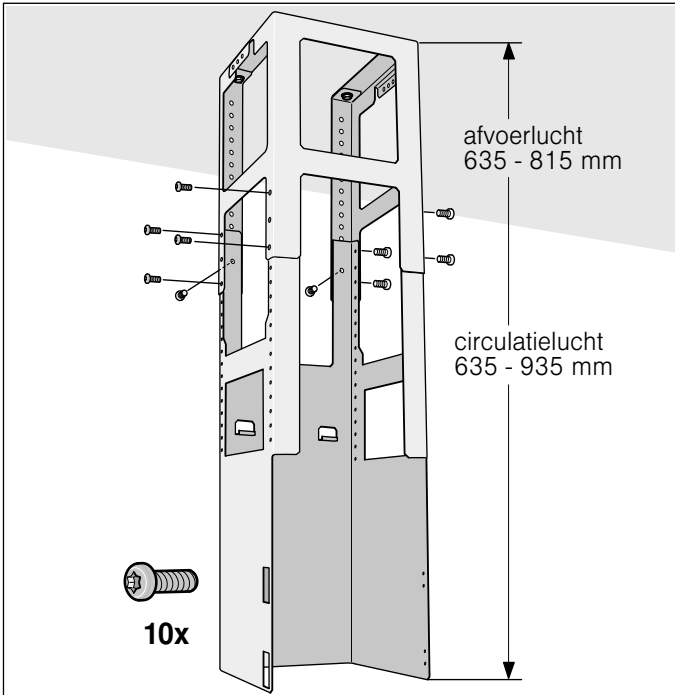
Aanwijzing: Op de juiste positie van het draagframe letten. De middelste beugel bepaalt de voorkeurzijde en moet in de richting van het bedieningselement van de kookplaat wijzen.

Onderste draagframe monteren

Het bovenste en onderste deel van het draagframe op de vastgestelde totale hoogte bevestigen met 10 schroeven.

Aanwijzingen

- Op de juiste positie van het onderste draagframe letten. De open zijde moet in de richting van de bedieningselementen van de kookplaat wijzen.
- Het draagframe kan achteraf worden bijgesteld door de bevestigingsschroeven los te draaien.

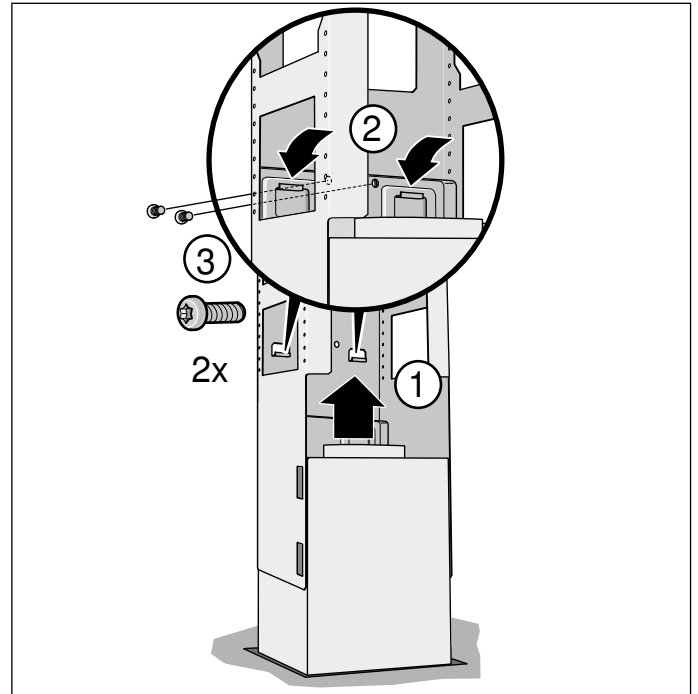


Apparaat monteren

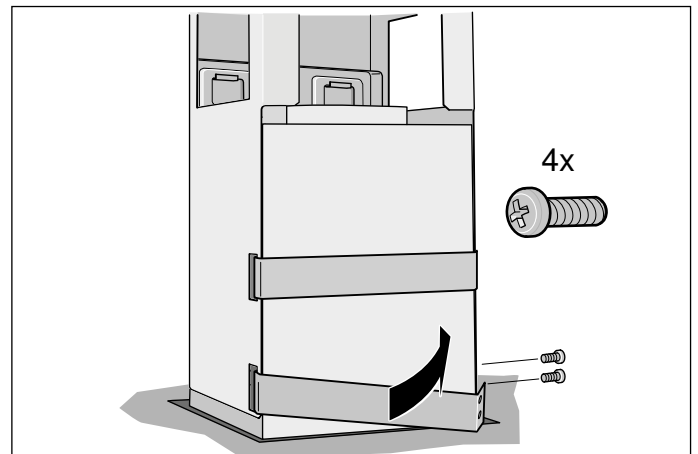
- 1 Het apparaat vanaf de onderzijde in het draagframe schuiven.

Aanwijzing: Zorg ervoor dat het aansluitsnoer niet klem komt te zitten.

- 2 Het apparaat met 2 borgschroeven vastmaken aan het draagframe.



- 3 Bevestigingsbeugel aanbrengen en vastschroeven.



Buisverbindingen bevestigen

Aanwijzing: Bij gebruik van een aluminiumbuis moet het aansluitgedeelte eerst worden gladgemaakt.

Luchtafvoerbuis Ø 150 mm (aanbevolen diameter)

Luchtafvoerbuis rechtstreeks op het luchtafvoeraansluitstuk bevestigen en afdichten.

Luchtafvoerbuis Ø 120 mm

- 1 Verloopstuk rechtstreeks op het luchtafvoeraansluitstuk bevestigen.
- 2 Luchtafvoerbuis bevestigen aan het verloopstuk.
- 3 Beide verbindingpunten goed afdichten.

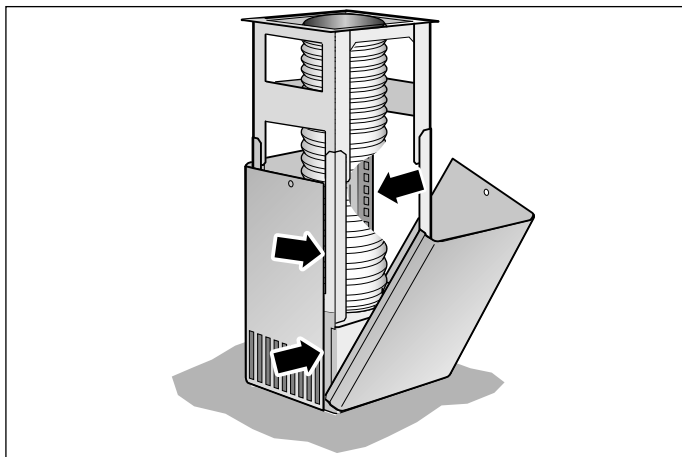
Schoorsteenafscherming monteren

Risico van letsel!

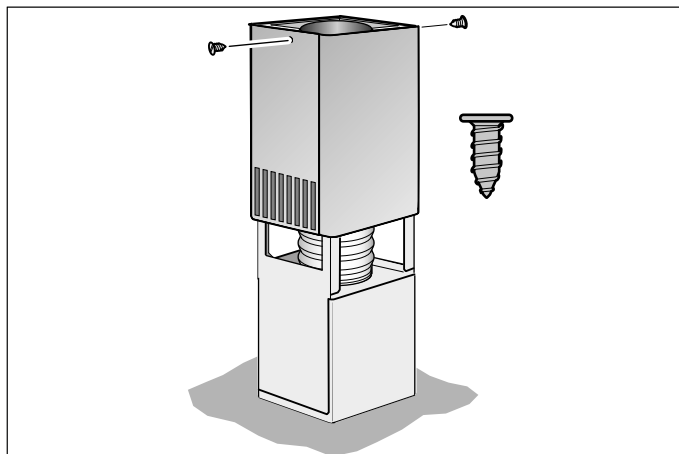
tijdens de installatie door scherpe randen. Draag tijdens de installatie van het apparaat altijd veiligheidshandschoenen.

- 1 Schoorsteenafschermstukken losmaken. Daartoe het plakband verwijderen.
- 2 De beschermfolie aan beide zijden eraf trekken.
- 3 Beide delen van de bovenste schoorsteen op het apparaat plaatsen en in elkaar schuiven.

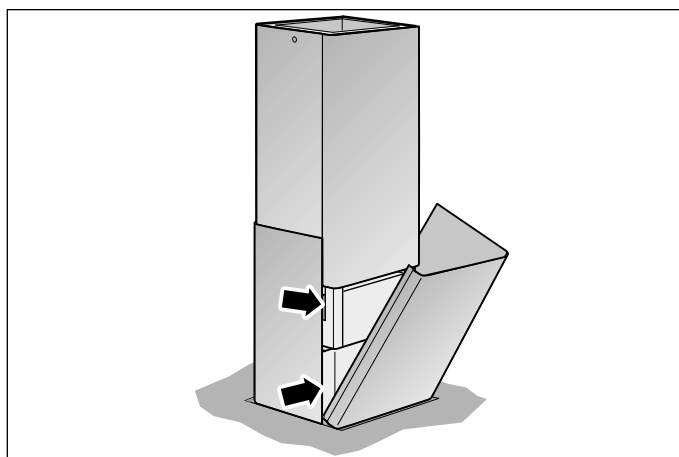
Aanwijzing: De sleuven van de bovenste schoorsteen moeten naar beneden wijzen.



- 4 Bovenste schoorsteenstuk omhoog schuiven en bevestigen met 2 schroeven.



- 5 De twee onderste schoorsteenstukken aanbrengen en in elkaar schuiven.



Indice

Istruzioni per l'uso	58
Importanti avvertenze di sicurezza	59
Tutela dell'ambiente	61
Risparmio energetico	61
Smaltimento ecocompatibile	61
Tipi di esercizio	61
Modalità aspirazione	61
Esercizio di ricircolo	61
Comandi	62
Usare l'apparecchio	62
Impostazione della ventola	62
Livello intensivo	62
Funzionamento automatico	62
Controllo dei sensori	62
Indicazione di saturazione	63
Illuminazione	63
Segnale acustico	63
Pulizia e manutenzione	63
Avarie - cosa fare?	64
Servizio di assistenza tecnica	65
Accessorio funzionamento a ricircolo d'aria	65

Istruzioni per il montaggio	66
Importanti avvertenze di sicurezza	67
Indicazioni generali	68
Modalità aspirazione	68
Scarico dell'aria	68
Preparazione del soffitto	69
Collegamento elettrico	69
Installazione	69
Montare il rivestimento del camino	71

ISTRUZIONI PER L'USO

Per ulteriori informazioni su prodotti, accessori, pezzi di ricambio e servizi è possibile consultare il sito Internet www.gaggenau.com e l'eShop www.gaggenau-eshop.com

⚠️ **Importanti avvertenze di sicurezza**

Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso. Solo così è possibile utilizzare l'apparecchio in modo sicuro e corretto. Custodire con la massima cura le presenti istruzioni per l'uso e il montaggio in caso di un utilizzo futuro o cessione a terzi.

La sicurezza di utilizzo è garantita solo in caso di installazione secondo le regole di buona tecnica riportate nelle istruzioni di montaggio. L'installatore è responsabile del corretto funzionamento nel luogo di installazione.

Questo apparecchio è pensato esclusivamente per l'utilizzo in abitazioni private e in ambito domestico. L'apparecchio non è destinato a essere utilizzato in ambienti esterni. Prestare attenzione all'apparecchio durante il suo funzionamento. Il produttore declina qualsiasi responsabilità per danni dovuti all'utilizzo non conforme o errato.

Questo apparecchio è progettato solo per l'utilizzo fino ad un'altezza di massimo 2000 metri sul livello del mare.

Questo apparecchio può essere utilizzato da bambini di età pari o superiore a 8 anni e da persone con ridotte facoltà fisiche, sensoriali o mentali nonché da persone prive di sufficiente esperienza o conoscenza dello stesso se sorvegliate da una persona responsabile della loro sicurezza o se istruite in merito all'utilizzo sicuro dell'apparecchio e consapevoli degli eventuali rischi derivanti da un utilizzo improprio.

I bambini non devono utilizzare l'apparecchio come un giocattolo. I bambini non devono né pulire né utilizzare l'apparecchio da soli a meno che non abbiano un'età superiore agli 8 anni e che siano assistiti da parte di un adulto.

Tenere lontano dall'apparecchio e dal cavo di alimentazione i bambini di età inferiore agli 8 anni.

Controllare l'apparecchio dopo averlo disimballato. Qualora si fossero verificati danni da trasporto, non collegare l'apparecchio.

Questo apparecchio non è da utilizzare con un timer esterno o un telecomando separato.

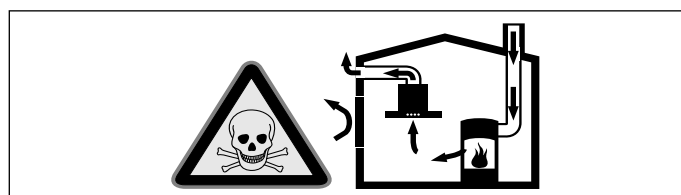
Pericolo di soffocamento!

Il materiale d'imballaggio è pericoloso per i bambini. Non lasciare mai che i bambini giochino con il materiale di imballaggio.

Pericolo di morte!

I gas di combustione riaspirati possono causare avvelenamento.

È necessario assicurare sempre un'alimentazione di aria sufficiente quando l'apparecchio in modalità aspirazione viene utilizzato contemporaneamente a un focolare dipendente dall'aria ambiente.

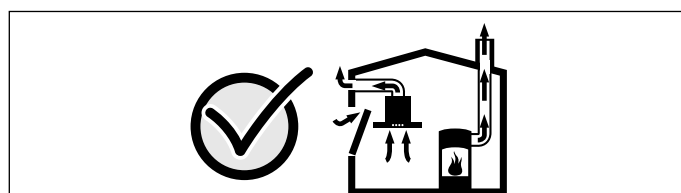


I focolari che dipendono dall'aria ambiente (peres. a gas, olio, legna o carbone, scaldabagno, caldaie elettriche) ricavano l'aria per la combustione dalla stanza ed eliminano i gas di scarico all'esterno attraverso un impianto (peres. camino).

In concomitanza della cappa accesa, dalla cucina e dalle stanze adiacenti viene sottratta dell'aria: senza un'alimentazione sufficiente di aria si crea depressione. I gas velenosi dal camino o dalla cappa di aspirazione vengono riaspirati nelle stanze.

- Assicurare sempre un'alimentazione di aria sufficiente.
- Un'apertura nel muro per alimentazione/scarico aria non garantisce il rispetto del valore limite.

Un esercizio sicuro è possibile solo se la depressione nella stanza in cui è installato il focolare non supera i 4 Pa (0,04 mbar). Questo è garantito se l'aria necessaria alla combustione può affluire nella stanza attraverso aperture non fisse, peres. porte, finestre in combinazione con un canale di adduzione/scarico aria o altre misure tecniche.



Consultate in ogni caso lo spazzacamino responsabile che è in grado di giudicare la ventilazione complessiva in casa e proporre misure adeguate.

Se la cappa è usata solo nella modalità a ricircolo d'aria, il suo esercizio è possibile senza limitazioni.

Pericolo di incendio!

- I depositi di grasso presenti nel filtro per grassi possono incendiarsi.

Pulire il filtro per grassi almeno ogni 2 mesi.

Non mettere mai in funzione l'apparecchio senza filtro per grassi.

- I depositi di grasso presenti nel filtro per grassi possono incendiarsi. Non lavorare mai nelle vicinanze dell'apparecchio con fiamme libere (ad es. fiammeggiare). L'installazione dell'apparecchio nelle vicinanze di un focolare per combustibili solidi (ad es. legno o carbone), è consentita solo se questo è dotato di copertura chiusa e non estraibile. Non deve esserci produzione di scintille.
- L'olio o il burro caldi si incendiano rapidamente. Non lasciare mai incustoditi sul fuoco l'olio o il burro caldi. Non utilizzare mai acqua per spegnere il fuoco. Disattivare la zona di cottura. Soffocare le fiamme con un coperchio, una coperta ignifuga o qualcosa di simile.
- Le zone di cottura a gas sviluppano molto calore se vengono fatte funzionare senza appoggiarci sopra una stoviglia. Un dispositivo di ventilazione montato sopra può subire danni o addirittura incendiarsi. Utilizzare le zone di cottura a gas solo dopo averci appoggiato sopra una stoviglia.
- Quando sono in funzione contemporaneamente più zone di cottura a gas si sviluppa molto calore. Il dispositivo di aspirazione può danneggiarsi o incendiarsi. Utilizzare il dispositivo di aspirazione solo in combinazione con zone di cottura a gas che non superano i 18 kW di potenza complessiva. In caso di superamento della potenza complessiva di 12 kW è necessario osservare le norme locali riguardo ad aerazione e dimensioni degli ambienti e combinazione con dispositivi di aspirazione in modalità di aspirazione o ricircolo.

Pericolo di scottature!

Durante il funzionamento le parti scoperte diventano molto calde. Non toccare mai le parti ad alta temperatura. Tenere lontano i bambini.

Pericolo di lesioni!

- Alcuni componenti all'interno dell'apparecchio possono essere affilati. Indossare guanti protettivi.
- Gli oggetti collocati sull'apparecchio possono cadere. Non collocare alcun oggetto sull'apparecchio.
- La luce delle spie LED è molto intensa e può danneggiare gli occhi (gruppo di rischio 1). Non guardare direttamente le spie LED accese per un periodo superiore a 100 secondi.

Pericolo di scariche elettriche!

- Un apparecchio difettoso può causare delle scosse elettriche. Non mettere mai in funzione un apparecchio difettoso. Togliere la spina o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili. Rivolgersi al servizio di assistenza clienti.
- Gli interventi di riparazione effettuati in modo non conforme rappresentano una fonte di pericolo. Le riparazioni e le sostituzioni di cavi danneggiati devono essere effettuate esclusivamente da personale tecnico adeguatamente istruito dal servizio di assistenza tecnica. Se l'apparecchio è difettoso, staccare la spina o il fusibile nella scatola dei fusibili. Rivolgersi al servizio di assistenza clienti.
- L'infiltrazione di liquido può provocare una scarica elettrica. Non utilizzare detergenti ad alta pressione o dispositivi a getto di vapore.

Cause dei danni

Attenzione!

Pericolo di danni da corrosione. Accendere sempre l'apparecchio durante la cottura per evitare la formazione di condensa. La condensa può causare danni da corrosione.

Pericolo di danni da umidità che penetra nell'elettronica. Non pulire mai gli elementi di comando con un panno bagnato.

Danni alla superficie causati da un'errata pulizia. Pulire le superfici in acciaio inox sempre nel verso della spazzolatura. Non usare un detergente per acciaio inox sugli elementi di comando.

Danni alla superficie causati da detergenti aggressivi o abrasivi. Non usare mai detergenti aggressivi e abrasivi.

Pericolo di danni dovuti al ritorno della condensa. Installare il canale di espulsione in posizione leggermente spiovente rispetto all'apparecchio (1° di dislivello).

Tutela dell'ambiente

Il suo nuovo apparecchio è particolarmente efficiente in termini di energia. Questa parte contiene consigli per ottimizzare il risparmio energetico e su come smaltire l'apparecchio in modo corretto.

Risparmio energetico

- Durante la cottura accertarsi che ci sia un'aerazione sufficiente, affinché la cappa di aspirazione possa lavorare con efficienza emettendo un livello di rumore contenuto.
- Adattare i livelli di ventilazione all'intensità dei vapori di cottura. Impostare il livello intensivo soltanto se necessario. Un livello di ventilazione basso significa un consumo di energia ridotto.
- In caso di vapori di cottura intensi selezionare tempestivamente un livello di ventilazione più elevato. I vapori di cottura già diffusi nella cucina rendono necessario un utilizzo prolungato della cappa di aspirazione.
- Spegnerla cappa di aspirazione quando non è più necessaria.
- Spegnerla illuminazione quando non è più necessaria.
- Pulire e sostituire i filtri rispettando gli intervalli di tempo indicati al fine di incrementare l'efficacia del sistema di aspirazione ed evitare il rischio di incendio.

Smaltimento ecocompatibile

Si prega di smaltire le confezioni nel rispetto dell'ambiente.



Questo apparecchio dispone di contrassegno ai sensi della direttiva europea 2012/19/UE in materia di apparecchi elettrici ed elettronici (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

Questa direttiva definisce le norme per la raccolta e il riciclaggio degli apparecchi dismessi valide su tutto il territorio dell'Unione Europea.

Tipi di esercizio

Questo apparecchio può essere impiegato per aspirazione o ricircolo.

Modalità aspirazione



L'aria aspirata viene purificata attraverso il filtro per grassi e convogliata all'esterno tramite un sistema di tubi.

Avvertenza: L'aria esausta non deve essere immessa né in un camino per il fumo o per i gas di scarico funzionante, né in un pozzo di aerazione dei locali di installazione di focolari.

- Se l'aria esausta viene immessa in un camino per fumo o gas di scarico non in funzione, è necessario ottenere l'autorizzazione di un tecnico specializzato.
- Se l'aria esausta viene condotta attraverso la parete esterna, è necessario utilizzare una cassetta a muro telescopica.

Esercizio di ricircolo



L'aria aspirata viene purificata attraverso il filtro antigrasso e un filtro ai carboni attivi e quindi reimpressa nella cucina.

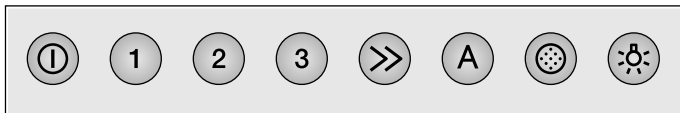
Avvertenza: Per catturare gli odori nell'esercizio di ricircolo, è necessario installare un filtro ai carboni attivi. Le diverse possibilità di attivazione dell'apparecchio con esercizio di ricircolo sono indicate nell'opuscolo o devono essere richieste al proprio rivenditore specializzato. Gli accessori necessari sono disponibili presso i rivenditori specializzati, tramite il servizio clienti o il punto vendita on-line. I numeri degli accessori sono riportati nella parte finale delle istruzioni per l'uso.

Comandi

Avvertenza: Accendere la cappa di aspirazione prima di iniziare la cottura e spegnerla solo pochi minuti dopo il termine della cottura. In questo modo il vapore di cottura viene aspirato in modo efficace.

Usare l'apparecchio

Pannello comandi



Spiegazione

①	Ventola on/off
1	Livello ventola 1
2	Livello ventola 2
3	Livello ventola 3
>>	Livello intensivo
A	Funzionamento automatico
●	Indicazione di saturazione
☀	Luce on/off/regolazione intensità

Impostazione della ventola

Accensione

- Premere il tasto ①.
La ventola si avvia sul livello 2.
- Premere i tasti 1, 2, 3 o >> per modificare l'intensità della ventola.

Spegnimento

Premere il tasto ①.

Livello intensivo

In caso di produzione di odori e vapori particolarmente forti è possibile utilizzare il livello intensivo.

- 1 Premere il tasto ①.
La ventola si avvia sul livello 2.
- 2 Premere il tasto >>.
Viene attivato il livello intensivo.

Avvertenza: Il livello intensivo è una potenza massima limitata nel tempo che può essere attivata per qualsiasi livello ventola e per il funzionamento automatico. Dopo circa 6 minuti la ventola torna all'impostazione selezionata in precedenza.

- 3 Per terminare anticipatamente il livello intensivo premere il tasto ① oppure il tasto di un altro livello ventola.

Funzionamento automatico

Attivazione

- Premere il tasto ①.
La ventola si avvia sul livello 2.
- Premere il tasto A.
Il livello ottimale della ventola 1, 2 o 3 viene impostato automaticamente tramite un sensore.

Disattivazione

Premere il tasto A o ① per disattivare il funzionamento automatico.

La ventola si disattiva automaticamente se il sensore non percepisce più alcuna modifica della qualità dell'aria nell'ambiente.

Il tempo di esecuzione del funzionamento automatico è di massimo 4 ore.

Controllo dei sensori

Durante il funzionamento automatico un sensore della cappa di aspirazione riconosce l'intensità degli odori di cottura e frittura. In base all'impostazione del sensore la ventola passa automaticamente a un altro livello.

Impostazione di fabbrica della sensibilità: 2

Impostazione minima della sensibilità: 1

Impostazione massima della sensibilità: 4

Se il controllo dei sensori reagisce troppo velocemente o troppo lentamente, è possibile modificarlo di conseguenza:

- 1 A ventola spenta tenere premuto il tasto A per circa 4 secondi. Viene visualizzata l'impostazione.
- 2 Premendo il tasto 1, 2, 3 o >> viene modificata l'impostazione del controllo dei sensori.

Tasto 1 = sensibilità 1


Tasto 2 = sensibilità 2


Tasto 3 = sensibilità 3

Tasto >> = sensibilità 4

- 3 Per confermare l'immissione tenere premuto il tasto A per circa 4 secondi.


Indicazione di saturazione

In caso di saturazione del filtro grassi metallico dopo lo spegnimento della ventola viene emesso un segnale acustico per circa 4 secondi. Inoltre si accende l'indicazione di saturazione .


- È assolutamente necessario pulire il filtro grassi metallico. Le istruzioni per la pulizia del filtro grassi metallico sono disponibili al capitolo Pulizia e manutenzione.
- Mentre l'indicazione di saturazione lampeggia, è possibile resettarla. A tale scopo premere il tasto .

Illuminazione

L'illuminazione può essere attivata o disattivata in modo indipendente dal sistema di aspirazione.



Premere il tasto .

Regolazione della luminosità

Tenere premuto il tasto  finché non si raggiunge la luminosità desiderata.

Segnale acustico

Accensione del segnale acustico

A ventola spenta premere contemporaneamente per circa 3 secondi i tasti  e . Viene emesso un segnale acustico di conferma.

Spegnimento del segnale acustico

Ripetere la procedura "Accensione del segnale acustico."

Pulizia e manutenzione

Pericolo di ustioni!

Durante il funzionamento l'apparecchio diventa molto caldo, in particolare nella zona delle lampadine. Lasciarlo raffreddare prima di procedere alla pulizia.

Pericolo di scossa elettrica!

L'infiltrazione di umidità può provocare una scarica elettrica. Pulire l'apparecchio soltanto con un panno umido. Prima della pulizia staccare la spina o disattivare il fusibile nella scatola dei fusibili.

Pericolo di scariche elettriche!

L'infiltrazione di liquido può provocare una scarica elettrica. Non utilizzare detergenti ad alta pressione o dispositivi a getto di vapore.

Pericolo di lesioni!

Alcuni componenti all'interno dell'apparecchio possono essere affilati. Indossare guanti protettivi.

Detergente

Per non danneggiare le diverse superfici con l'utilizzo di detergenti non appropriati, prestare attenzione alle indicazioni della tabella. Non utilizzare

- detergenti aggressivi o abrasivi,
- detergenti a elevato contenuto di alcol,
- spugnette dure o abrasive,
- detergenti ad alta pressione o dispositivi a getto di vapore.

Lavare bene le spugne nuove prima di utilizzarle.

Osservare tutte le istruzioni e le avvertenze riportate sui prodotti detergenti.

Settore	Detergente
Acciaio inox	Soluzione di lavaggio calda: pulire con una spugna e asciugare con un panno morbido. Pulire le superfici in acciaio inox sempre nel verso della spazzolatura. Speciali detergenti per superfici in acciaio inox possono essere richiesti presso il servizio di assistenza tecnica o presso il proprio rivenditore specializzato. Stendere uno strato sottile di detergente con un panno morbido.
Superfici laccate	Soluzione di lavaggio calda: pulire con una spugna umida e asciugare con un panno morbido. Non utilizzare detergenti per acciaio inox.
Alluminio e plastica	Detergente per vetro: pulire con un panno morbido.
Vetro	Detergente per vetro: pulire con un panno morbido. Non utilizzare raschietti per vetro.
Elementi di comando	Soluzione di lavaggio calda: pulire con una spugna umida e asciugare con un panno morbido. Pericolo di danni causati dall'umidità che penetra nell'elettronica. Non pulire mai gli elementi di comando con un panno bagnato. Non utilizzare detergenti per acciaio inox.

Pulire il filtro metallico antigrasso

Le presenti istruzioni per l'uso sono valide per diverse varianti dell'apparecchio. È possibile che alcune caratteristiche dell'impianto descritte non siano presenti nel proprio apparecchio.

⚠ Pericolo di incendio!

I depositi di grasso presenti nel filtro per grassi possono incendiarsi.

Pulire il filtro per grassi almeno ogni 2 mesi.

Non mettere mai in funzione l'apparecchio senza filtro per grassi.

Avvertenze

- Non utilizzare detergenti aggressivi, acidi o contenenti alcali.
- Nella pulizia del filtro metallico antigrasso, pulire anche il supporto del filtro metallico antigrasso dell'apparecchio con un panno umido.
- Il filtro metallico antigrasso può essere pulito con lavaggio in lavastoviglie o a mano.

A mano:

Avvertenza: In caso di sporco ostinato è possibile utilizzare uno sgrassatore speciale. Questo prodotto può essere ordinato tramite il punto vendita on-line.

- Mettere a mollo i filtri metallici antigrasso in liscivia calda.
- Per la pulizia utilizzare una spazzola e quindi sciacquare bene il filtro.
- Lasciare asciugare il filtro metallico antigrasso.

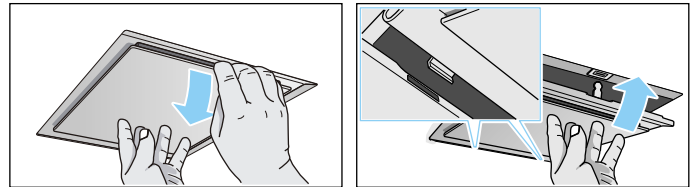
In lavastoviglie:

Avvertenza: In caso di lavaggio in lavastoviglie, possono verificarsi leggere alterazioni di colore. Ciò non influisce in alcun modo sul funzionamento del filtro metallico antigrasso.

- Non lavare i filtri metallici antigrasso molto sporchi insieme alle altre stoviglie.
- Riporre i filtri metallici antigrasso nella lavastoviglie senza fissarli. I filtri metallici antigrasso non devono essere stretti o serrati.

Rimuovere il filtro metallico per grassi

- 1 Rimuovere il filtro grassi metallico dal suo supporto.
- 2 Tirare verso il basso il filtro grassi metallico. Con l'altra mano, afferrare il filtro grassi metallico da sotto.



Avvertenze

- Il grasso può raccogliersi nella parte inferiore del filtro grassi metallico.
 - Non inclinare il filtro grassi metallico per evitare la caduta di gocce di grasso.
- 3 Pulire il filtro grassi metallico.

Installare il filtro metallico per grassi

- 1 Inserire il filtro metallico per grassi. Con l'altra mano, afferrare il filtro metallico per grassi da sotto.
- 2 Sollevare il filtro metallico per grassi e innestare il bloccaggio.

Avarie - cosa fare?

Spesso voi stessi potete risolvere talune disfunzioni. Prima di chiamare il Servizio clienti, osservate le seguenti indicazioni.

⚠ Pericolo di scariche elettriche!

Gli interventi di riparazione effettuati in modo non conforme rappresentano una fonte di pericolo. Le riparazioni e le sostituzioni di cavi danneggiati devono essere effettuate esclusivamente da personale tecnico adeguatamente istruito dal servizio di assistenza tecnica. Se l'apparecchio è difettoso, staccare la spina o il fusibile nella scatola dei fusibili. Rivolgersi al servizio di assistenza clienti.

Tabella guasti

Guasto	Possibile causa	Rimedio
L'apparecchio non funziona	La spina non è inserita	Collegare l'apparecchio alla corrente
	Interruzione di corrente	Controllare se gli altri elettrodomestici funzionano
	Il fusibile è difettoso	Verificare se il fusibile dell'apparecchio nell'apposita scatola è a posto.

Spie LED

Le spie LED difettose devono essere sostituite esclusivamente dal produttore, dal servizio clienti o da un tecnico specializzato autorizzato (elettricista).

⚠ Pericolo di lesioni!

La luce delle spie LED è molto intensa e può danneggiare gli occhi (gruppo di rischio 1). Non guardare direttamente le spie LED accese per un periodo superiore a 100 secondi.

Servizio di assistenza tecnica

Il servizio di assistenza tecnica è a disposizione per eventuali riparazioni. Troveremo la soluzione giusta, evitando di coinvolgere un tecnico quando non è necessario.

Quando si contatta il servizio clienti indicare sempre il codice prodotto (E) e il codice di produzione (FD), in modo da poter ricevere subito un'assistenza mirata. La targhetta con i codici si trova nella parte interna dell'apparecchio (a tale scopo rimuovere il filtro metallico per grassi).

Per avere subito a disposizione le informazioni utili in caso di necessità, si consiglia di riportare subito qui i dati relativi all'apparecchio e il numero di telefono del servizio di assistenza tecnica.

Codice prodotto (E)	Codice di produzione (FD)
----------------------------	----------------------------------

Servizio di assistenza tecnica ☎

Prestare attenzione al fatto che, in caso di utilizzo improprio, l'intervento del tecnico del servizio di assistenza non è gratuito anche se effettuato durante il periodo di garanzia.

Trovate i dati di contatto di tutti i paesi nell'accluso elenco dei centri di assistenza clienti.

Ordine di riparazione e consulenza in caso di guasti

I 800-091240
Linea verde

CH 0848 840 040

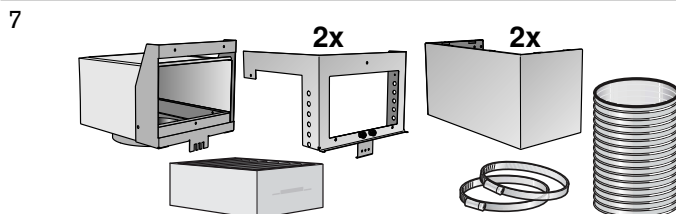
Fidatevi della competenza del Costruttore. In questo modo avrete la garanzia di una riparazione effettuata da tecnici qualificati e con pezzi di ricambio originali per il vostro elettrodomestico.

Accessorio funzionamento a ricircolo d'aria

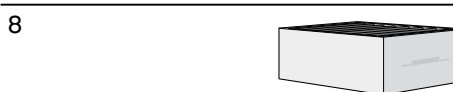
(non compreso nella fornitura)

Avvertenza: Seguire le istruzioni di montaggio dell'accessorio.

Prima dotazione



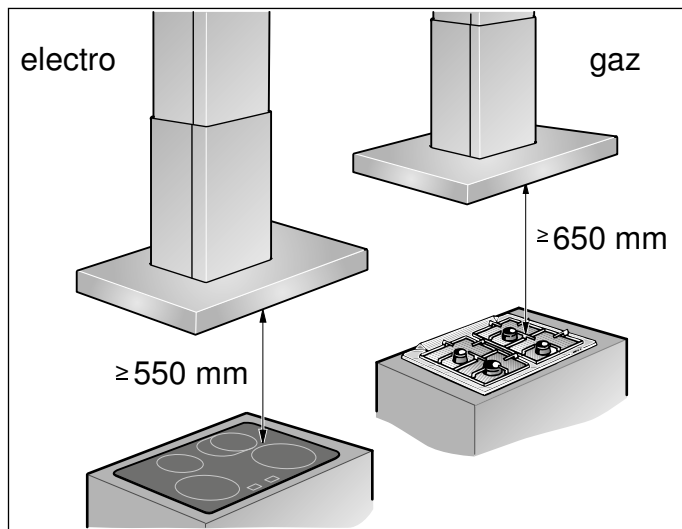
Filtri sostitutivi



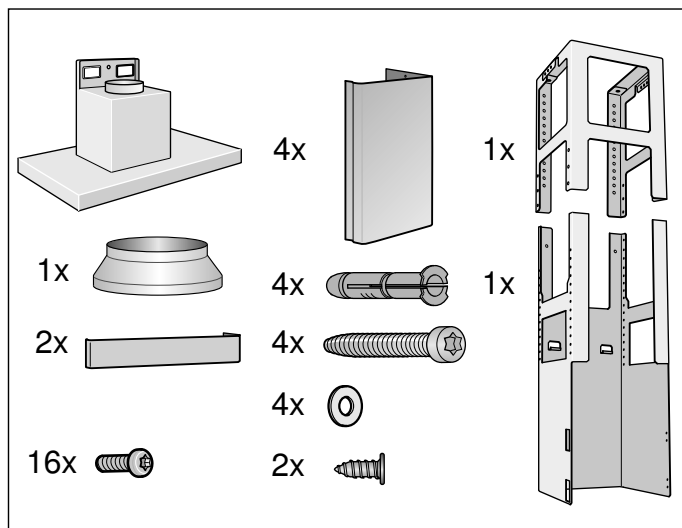
1	AA200816
---	----------

2	AA200110
---	----------

ISTRUZIONI PER IL MONTAGGIO



- Questo apparecchio viene installato al soffitto della cucina o a un controsoffitto resistente.
- Per altri componenti accessori speciali (ad es. per esercizio di ricircolo) consultare le istruzioni di installazione allegate.
- Le superfici dell'apparecchio sono delicate. Evitare danni durante l'installazione.



⚠️ **Importanti avvertenze di sicurezza**

Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso. Solo così è possibile utilizzare l'apparecchio in modo sicuro e corretto. Custodire con la massima cura le presenti istruzioni per l'uso e il montaggio in caso di un utilizzo futuro o cessione a terzi.

La sicurezza di utilizzo è garantita solo in caso di installazione secondo le regole di buona tecnica riportate nelle istruzioni di montaggio. L'installatore è responsabile del corretto funzionamento nel luogo di installazione.

La larghezza della cappa di aspirazione deve corrispondere almeno alla larghezza dei punti di cottura.

Per l'installazione è necessario rispettare le disposizioni in materia di edilizia attualmente in vigore e le norme del fornitore locale di elettricità e gas.

Per quanto concerne la conduzione dell'aria esausta è necessario rispettare le normative di legge ufficiali (ad es. normative urbanistiche provinciali).

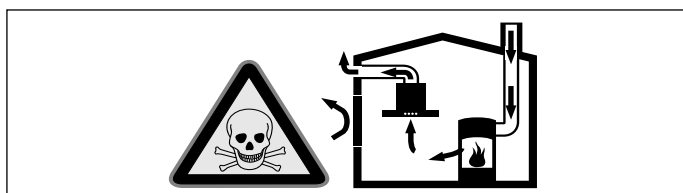
Pericolo di morte!

I gas di combustione riaspirati possono causare avvelenamento. L'aria esausta non deve essere immessa in un camino per il fumo o per i gas di scarico funzionante, né in un pozzo di aerazione dei locali di installazione di focolari. Nel caso in cui l'aria esausta debba essere immessa in un camino per fumo o gas di scarico non in funzione, è necessario ottenere l'autorizzazione di un tecnico specializzato.

Pericolo di morte!

I gas di combustione riaspirati possono causare avvelenamento.

È necessario assicurare sempre un'alimentazione di aria sufficiente quando l'apparecchio in modalità aspirazione viene utilizzato contemporaneamente a un focolare dipendente dall'aria ambiente.

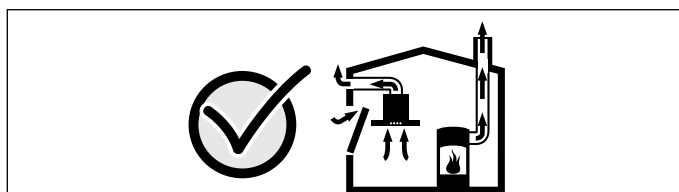


I focolari che dipendono dall'aria ambiente (peres. a gas, olio, legna o carbone, scaldabagno, caldaie elettriche) ricavano l'aria per la combustione dalla stanza ed eliminano i gas di scarico all'esterno attraverso un impianto (peres. camino).

In concomitanza della cappa accesa, dalla cucina e dalle stanze adiacenti viene sottratta dell'aria: senza un'alimentazione sufficiente di aria si crea depressione. I gas velenosi dal camino o dalla cappa di aspirazione vengono riaspirati nelle stanze.

- Assicurare sempre un'alimentazione di aria sufficiente.
- Un'apertura nel muro per alimentazione/scarico aria non garantisce il rispetto del valore limite.

Un esercizio sicuro è possibile solo se la depressione nella stanza in cui è installato il focolare non supera i 4 Pa (0,04 mbar). Questo è garantito se l'aria necessaria alla combustione può affluire nella stanza attraverso aperture non fisse, peres. porte, finestre in combinazione con un canale di adduzione/scarico aria o altre misure tecniche.



Consultate in ogni caso lo spazzacamino responsabile che è in grado di giudicare la ventilazione complessiva in casa e proporre misure adeguate.

Se la cappa è usata solo nella modalità a ricircolo d'aria, il suo esercizio è possibile senza limitazioni.

Pericolo di morte!

I gas di combustione riaspirati possono causare avvelenamento. In caso di installazione di un sistema di aspirazione contemporaneamente a un focolare collegato al camino l'alimentazione della cappa deve essere provvista di un adeguato comando di sicurezza.

Pericolo di incendio!

I depositi di grasso presenti nel filtro per grassi possono incendiarsi. Le distanze di sicurezza prescritte devono essere mantenute per evitare un accumulo di calore. Attenersi alle indicazioni relative al proprio piano di cottura. Se vengono installati punti di cottura a gas ed elettrici insieme, è necessario rispettare la distanza massima indicata.

L'apparecchio deve essere installato solo su un lato direttamente a fianco di un armadio alto o una parete. La distanza dalla parete o da un armadio alto deve essere di almeno 50 mm.

Pericolo di lesioni!

- Alcuni componenti all'interno dell'apparecchio possono essere affilati. Indossare guanti protettivi.
- Se l'apparecchio non viene fissato correttamente può cadere. Tutti gli elementi di fissaggio devono essere montati in modo saldo e sicuro.
- L'apparecchio è pesante. Per spostarlo occorrono 2 persone. Utilizzare esclusivamente ausili adeguati.

Pericolo di scossa elettrica!

Alcuni componenti all'interno dell'apparecchio possono essere affilati. Potrebbe venire danneggiato il cavo di collegamento. Durante l'installazione, fare attenzione a non piegare o serrare il cavo di collegamento.

Pericolo di scarica elettrica!

Deve essere possibile in qualsiasi momento separare l'apparecchio dalla rete elettrica. L'apparecchio può essere collegato solamente a una presa con messa a terra installata secondo le istruzioni. Se in seguito al montaggio la spina non risulta più accessibile o in caso di allacciamento fisso, occorre predisporre, al momento dell'installazione, un dispositivo di separazione universale con una distanza di contatto di almeno 3 mm. L'allacciamento fisso deve essere eseguito esclusivamente da un tecnico specializzato.

Pericolo di soffocamento!

Il materiale d'imballaggio è pericoloso per i bambini. Non lasciare mai che i bambini giochino con il materiale di imballaggio.

Indicazioni generali

Modalità aspirazione

Pericolo di morte!

I gas di combustione riaspirati possono causare avvelenamento. L'aria esausta non deve essere immessa in un camino per il fumo o per i gas di scarico funzionante, né in un pozzo di aerazione dei locali di installazione di focolari. Nel caso in cui l'aria esausta debba essere immessa in un camino per fumo o gas di scarico non in funzione, è necessario ottenere l'autorizzazione di un tecnico specializzato.

Se l'aria esausta viene condotta attraverso la parete esterna, è necessario utilizzare una cassetta murale telescopica.

Scarico dell'aria

Avvertenza: Il produttore dell'apparecchio non si assume alcuna responsabilità per le contestazioni relative al condotto.

- L'apparecchio raggiunge la massima prestazione con un tubo di scarico corto e dritto, che ha un diametro possibilmente grande.
- In presenza di tubi d'espulsione aria lunghi, molte curve o con un diametro inferiore a 150 mm non si raggiunge la prestazione ottimale di aspirazione e il rumore della ventola aumenta.
- I tubi o i tubi flessibili per il condotto di scarico dell'aria devono essere in materiale ignifugo.

Tubi rotondi

Si consiglia un diametro interno di 150 mm, tuttavia di almeno 120 mm.

Canali piatti

La sezione interna deve corrispondere al diametro dei tubi rotondi.

Ø 150 mm ca. 177 cm²

Ø 120 mm ca. 113 cm²

- I canali piatti non devono presentare rinvii taglienti.
- Nel caso di diametri diversi del condotto utilizzare strisce di tenuta.

Preparazione del soffitto

- Il soffitto deve essere piano, orizzontale e sufficientemente solido e resistente.
- La profondità dei fori deve corrispondere alla lunghezza delle viti. I tasselli devono avere un appoggio fisso.
- Le viti e i tasselli in dotazione sono progettati per muri massicci in mattoni. Per altri tipi di costruzioni (ad es. Rigips, calcestruzzo poroso, mattoni Poroton) è necessario utilizzare elementi di fissaggio adeguati.
- Il peso max. della cappa di aspirazione è pari a **50 kg**.

Collegamento elettrico

⚠ Pericolo di scossa elettrica!

Alcuni componenti all'interno dell'apparecchio possono essere affilati. Potrebbe venire danneggiato il cavo di collegamento. Durante l'installazione, fare attenzione a non piegare o serrare il cavo di collegamento.

I dati di collegamento necessari sono sulla targhetta identificativa nella parte interna dell'apparecchio, a tale scopo rimuovere il filtro metallico antigrasso.

Lunghezza del cavo di collegamento: circa 1,30 m

Questo apparecchio è conforme ai requisiti di protezione RFI dell'Unione Europea.

⚠ Pericolo di scarica elettrica!

Deve essere possibile in qualsiasi momento separare l'apparecchio dalla rete elettrica. L'apparecchio può essere collegato solamente a una presa con messa a terra installata secondo le istruzioni. Se in seguito al montaggio la spina non risulta più accessibile o in caso di allacciamento fisso, occorre predisporre, al momento dell'installazione, un dispositivo di separazione universale con una distanza di contatto di almeno 3 mm. L'allacciamento fisso deve essere eseguito esclusivamente da un tecnico specializzato.

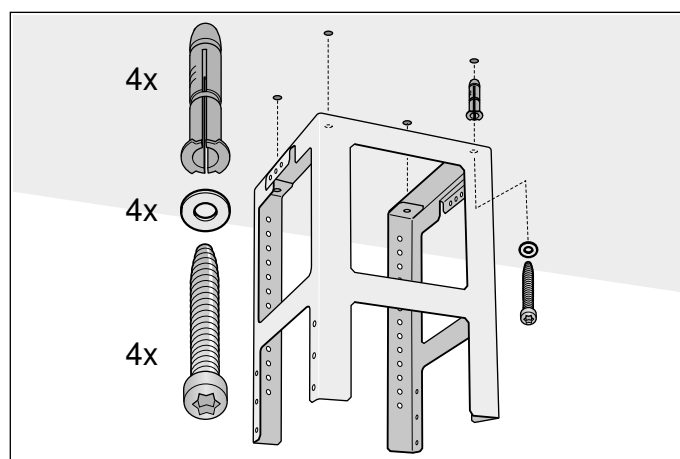
Installazione

Montaggio del telaio di supporto superiore

- 1 Prima di procedere al montaggio definire l'altezza complessiva del telaio di supporto e contrassegnare i fori di fissaggio.

Avvertenza: Il telaio è regolabile in altezza con intervalli di 20 mm.

- 2 Tracciare sul soffitto il punto centrale dell'apparecchio.
- 3 Con l'ausilio della dima di foratura tracciare sul soffitto le posizioni per le viti.



- 4 Trapanare quattro fori con \varnothing 8 mm e profondità 80 mm per il fissaggio e inserire i tasselli a filo del muro.
- 5 Fissare al soffitto la parte superiore del telaio di supporto tramite 4 viti.

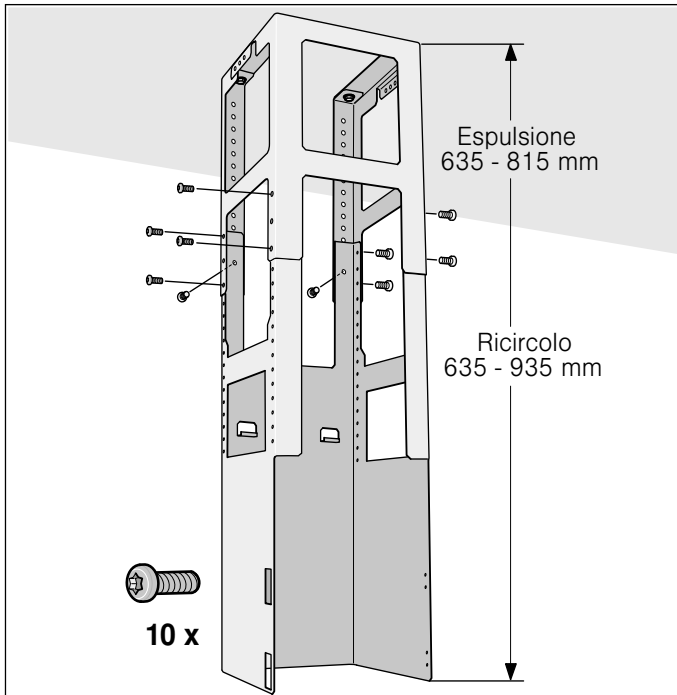
Avvertenza: Fare attenzione a posizionare correttamente il telaio. La staffa centrale definisce il lato preferito e deve essere rivolta in direzione dell'elemento di comando del piano di cottura.

Montaggio del telaio di supporto inferiore

Fissare con 10 viti la parte superiore e inferiore del telaio di supporto fino a raggiungere l'altezza complessiva stabilita.

Avvertenze

- Fare attenzione a posizionare correttamente la parte inferiore del telaio. Il lato aperto deve essere rivolto in direzione degli elementi di comando del piano di cottura.
- Allentando le viti di fissaggio è possibile orientare in un secondo momento il telaio di supporto.

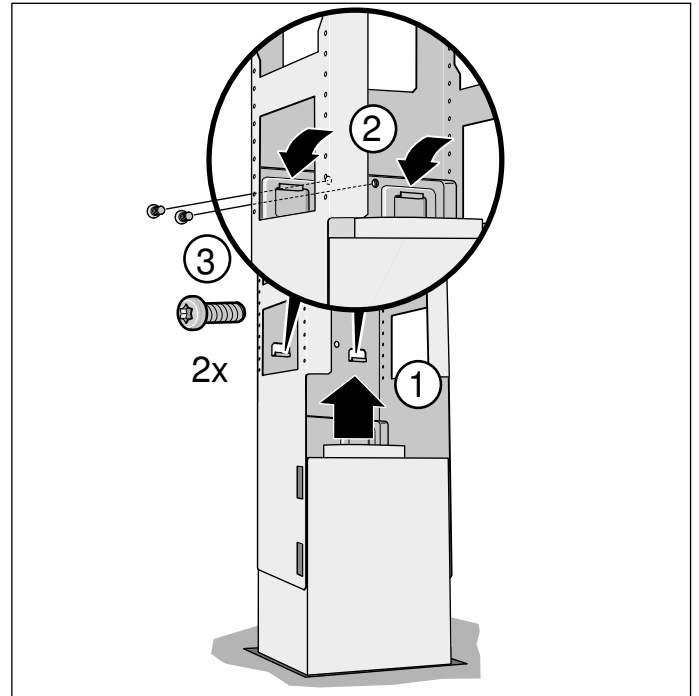


Montaggio dell'apparecchio

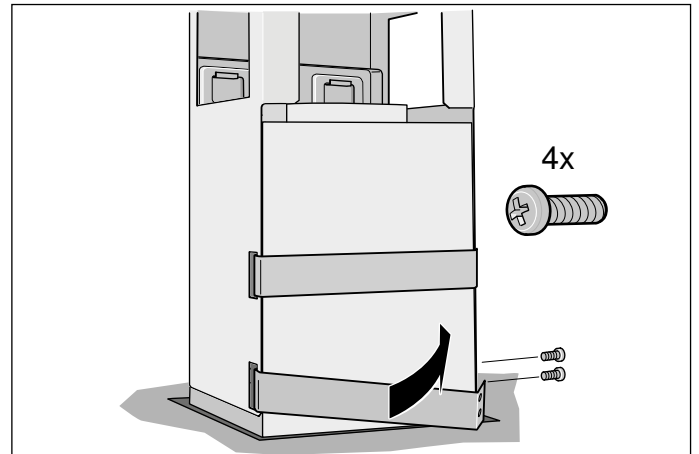
- 1 Agganciare l'apparecchio nel telaio di supporto inserendolo dal basso.

Avvertenza: Fare attenzione a non schiacciare il cavo di rete.

- 2 Fissare l'apparecchio al telaio con 2 viti di sicurezza.



- 3 Agganciare e fissare le staffe di sicurezza.



Fissare i raccordi

Avvertenza: Se si utilizza un tubo in alluminio, levigare prima la zona di raccordo.

Tubo di scarico Ø 150 mm (dimensione consigliata)

Fissare il tubo di scarico direttamente al manicotto dell'aria.

Tubo di scarico Ø 120 mm

- 1 Fissare il manicotto di riduzione direttamente al manicotto dell'aria.
- 2 Fissare il tubo di scarico al manicotto di riduzione.
- 3 Sigillare ermeticamente entrambi i punti di collegamento.

Montare il rivestimento del camino

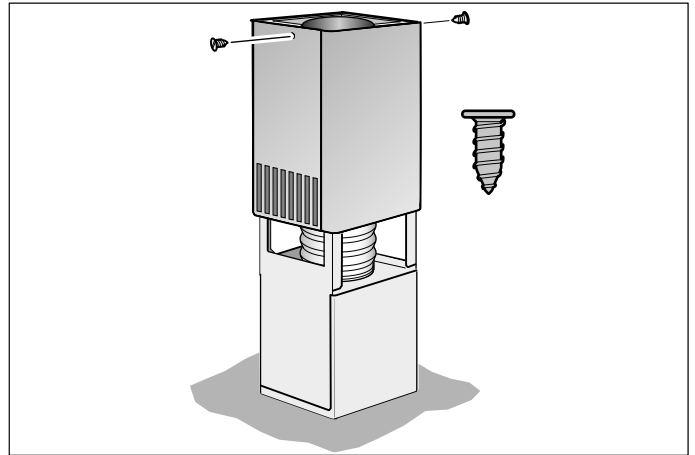
Pericolo di lesioni!

Causato durante l'installazione da bordi affilati. Indossare sempre guanti di protezione durante l'installazione dell'apparecchio.

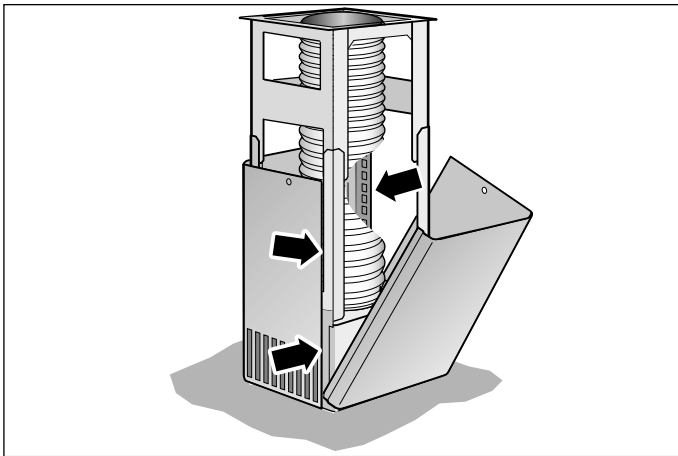
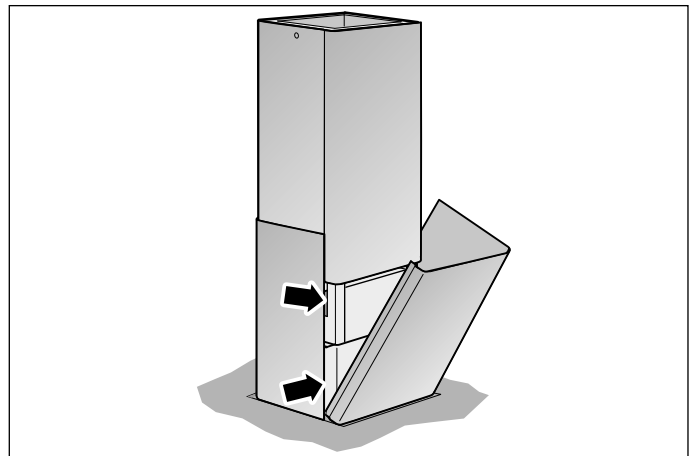
- 1 Separare i rivestimenti del camino. A tale scopo, rimuovere il nastro adesivo.
- 2 Rimuovere la pellicola protettiva da entrambi i lati.
- 3 Posizionare sull'apparecchio e congiungere entrambe le parti del camino superiore.

Avvertenza: Le fessure del camino superiore devono essere rivolte verso il basso.

- 4 Spingere verso l'alto la parte superiore del camino e fissarla con 2 viti.



- 5 Posizionare e congiungere entrambe le parti inferiori del camino.



Índice

Instrucciones de uso	72
Indicaciones de seguridad importantes	73
Protección del medio ambiente	75
Ahorro de energía	75
Eliminación de residuos respetuosa con el medio ambiente	75
Modos de funcionamiento	75
Funcionamiento en salida de aire al exterior	75
Funcionamiento en recirculación	75
Manejo	76
Manejar el aparato	76
Ajustar el ventilador	76
Nivel intensivo	76
Funcionamiento automático	76
Control del sensor	76
Indicador de saturación	77
Iluminación	77
Tono de aviso	77
Limpieza y mantenimiento	77
¿Anomalías - como reaccionar?	78
Servicio de Asistencia Técnica	79
Accesorio de recirculación de aire	79

Instrucciones de montaje	80
Indicaciones de seguridad importantes	81
Consejos y advertencias generales	82
Funcionamiento en salida de aire al exterior	82
Conducto de evacuación del aire	82
Preparación del techo	83
Conexión eléctrica	83
Instalación	83
Montar los revestimientos de la chimenea	85

INSTRUCCIONES DE USO

Encontrará más información sobre productos, accesorios, piezas de repuesto y servicios en internet: www.gaggenau.com y también en la tienda online: www.gaggenau-eshop.com

⚠ Indicaciones de seguridad importantes

Leer con atención las siguientes instrucciones. Solo así se puede manejar el aparato de forma correcta y segura. Conservar las instrucciones de uso y montaje para utilizarlas más adelante o para posibles futuros compradores.

Solamente un montaje profesional conforme a las instrucciones de montaje puede garantizar un uso seguro del aparato. El instalador es responsable del funcionamiento perfecto en el lugar de instalación.

Este aparato ha sido diseñado para uso doméstico. Este aparato no puede usarse en exteriores. Vigilarlo mientras está funcionando. El fabricante no asume ninguna responsabilidad en caso de daños derivados de un uso indebido o un manejo incorrecto.

Este aparato está previsto para ser utilizado a una altura máxima de 2.000 metros sobre el nivel del mar.

Este aparato puede ser utilizado por niños a partir de 8 años y por personas con limitaciones físicas, sensoriales o psíquicas, o que carezcan de experiencia y conocimientos, siempre y cuando sea bajo la supervisión de una persona responsable de su seguridad o que le haya instruido en el uso correcto del aparato siendo consciente de los daños que se pudieran ocasionar.

No dejar que los niños jueguen con el aparato. La limpieza y el mantenimiento rutinario no deben encomendarse a los niños a menos que sean mayores de 8 años y lo hagan bajo supervisión.

Mantener los niños menores de 8 años alejados del aparato y del cable de conexión.

Comprobar el aparato al sacarlo de su embalaje. El aparato no debe conectarse en caso de haber sufrido daños durante el transporte.

Este aparato no está previsto para el funcionamiento con un reloj temporizador externo o un mando a distancia.

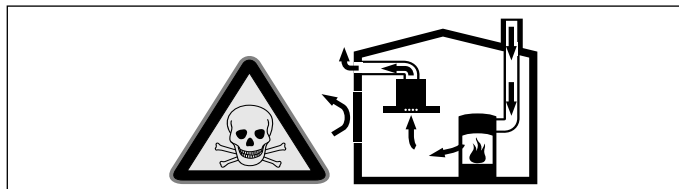
¡Peligro de asfixia!

El material de embalaje es peligroso para los niños. No dejar que los niños jueguen con el material de embalaje.

¡Peligro mortal!

Los gases de combustión que se vuelven a aspirar pueden ocasionar intoxicaciones.

Garantice una entrada de aire suficiente si el aparato se emplea en modo de funcionamiento en salida de aire al exterior junto con un equipo calefactor dependiente del aire del recinto de instalación.

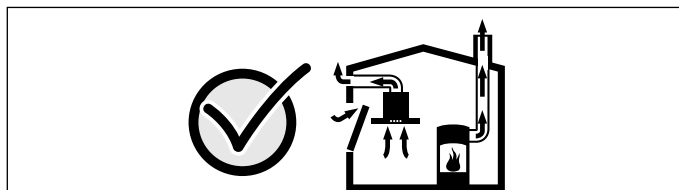


Los equipos calefactores que dependen del aire del recinto de instalación (p. ej., calefactores de gas, aceite, madera o carbón, calentadores de salida libre, calentadores de agua) adquieren aire de combustión del recinto de instalación y evacuan los gases de escape al exterior a través de un sistema extractor (p. ej., una chimenea).

En combinación con una campana extractora conectada se extrae aire de la cocina y de las habitaciones próximas; sin una entrada de aire suficiente se genera una depresión. Los gases venenosos procedentes de la chimenea o del hueco de ventilación se vuelven a aspirar en las habitaciones.

- Por tanto, asegurarse de que siempre haya una entrada de aire suficiente.
- Un pasamuros de entrada/salida de aire no es garantía por sí solo del cumplimiento del valor límite.

A fin de garantizar un funcionamiento seguro, la depresión en el recinto de instalación de los equipos calefactores no debe superar 4 Pa (0,04 mbar). Esto se consigue si, mediante aberturas que no se pueden cerrar, p. ej., en puertas, ventanas, en combinación con un pasamuros de entrada/salida de aire o mediante otras medidas técnicas, se puede hacer recircular el aire necesario para la combustión.



Pedir siempre asesoramiento al técnico competente de su región, que estará en condiciones de evaluar todo el sistema de ventilación de su hogar y recomendarle las medidas adecuadas en materia de ventilación.

Si la campana extractora se utiliza exclusivamente en funcionamiento en recirculación, no hay limitaciones para el funcionamiento.

¡Peligro de incendio!

- Los depósitos de grasa del filtro de grasas pueden prenderse.
Los filtros de grasa deben limpiarse por lo menos cada 2 meses.
No usar nunca el aparato sin filtro de grasa.
- Los depósitos de grasa del filtro de grasas pueden prenderse. Nunca trabaje con una llama directa cerca del aparato (p. ej., flambear). Instalar el aparato cerca de un equipo calefactor para combustibles sólidos (p. ej., madera o carbón) solo si se dispone de una cubierta cerrada no desmontable. No deben saltar chispas.
- El aceite caliente y la grasa se inflaman con facilidad. Estar siempre pendiente del aceite caliente y de la grasa. No apagar nunca con agua un fuego. Apagar la zona de cocción. Sofocar con cuidado las llamas con una tapa, una tapa extintora u otro medio similar.
- Los fogones de gas en los que no se haya colocado ningún recipiente para cocinar encima, generan gran cantidad de calor durante su funcionamiento. Eso puede dañar o incendiar el aparato de ventilación situado encima. Utilizar los fogones de gas únicamente colocando encima recipientes para cocinar.
- Cuando se usan simultáneamente varios fogones de gas se genera mucho calor. El aparato de ventilación puede dañarse o incendiarse. El aparato de ventilación solo puede combinarse con fogones de gas que no superen una potencia total máxima de 18 kW. Al exceder la potencia total de 12 kW se deben tener en cuenta los reglamentos locales respecto a la ventilación del área, tamaño del área y combinación con aparatos de ventilación en el modo de aire de extracción o aire de circulación.

¡Peligro de quemaduras!

Las partes accesibles se calientan durante el funcionamiento. No tocar nunca las partes calientes. No dejar que los niños se acerquen.

¡Peligro de lesiones!

- Las piezas internas del aparato pueden tener bordes afilados. Usar guantes protectores.
- Los objetos situados sobre el aparato pueden caerse. No colocar objetos sobre el aparato.
- La luz de las iluminaciones LED es muy deslumbrante y puede dañar los ojos (grupo de riesgo 1). No mirar más de 100 segundos directamente a las luces LED encendidas.

¡Peligro de descarga eléctrica!

- Un aparato defectuoso puede ocasionar una descarga eléctrica. No conectar nunca un aparato defectuoso. Desenchufar el aparato de la red o desconectar el fusible de la caja de fusibles. Avisar al Servicio de Asistencia Técnica.
- Las reparaciones inadecuadas son peligrosas. Las reparaciones y la sustitución de cables de conexión defectuosos solo pueden ser efectuadas por personal del Servicio de Asistencia Técnica debidamente instruido. Si el aparato está averiado, desenchufarlo de la red o desconectar el fusible de la caja de fusibles. Avisar al Servicio de Asistencia Técnica.
- La humedad interior puede provocar una descarga eléctrica. No utilizar ni limpiadores de alta presión ni por chorro de vapor.

Causas de daños

¡Atención!

Peligro de daños por corrosión Encender siempre el aparato cuando se vaya a cocinar con el fin de evitar la formación de agua condensada. El agua condensada puede conllevar daños por corrosión.

Peligro de daños por humedad en el interior del sistema electrónico. No limpiar nunca los elementos de mando con un paño húmedo.

Daños en la superficie en caso de limpieza indebida. Limpiar las superficies de acero inoxidable siempre en la dirección del pulido. No utilizar limpiadores específicos para acero inoxidable para la limpieza de los elementos de mando.

Daños en la superficie en caso de utilizar productos de limpieza abrasivos o corrosivos. No utilizar nunca productos de limpieza abrasivos o corrosivos.

Peligro de daños por recirculación del vapor condensado. Instalar el canal de salida de aire del aparato ligeramente inclinado hacia abajo (1° de desnivel).

Protección del medio ambiente

Su nuevo aparato presenta una gran eficiencia energética. Aquí se ofrecen consejos sobre cómo manejar el aparato ahorrando más energía y cómo desecharlo correctamente.

Ahorro de energía

- Al cocinar debe asegurarse de que haya suficiente ventilación para que la campana extractora trabaje de forma eficiente y con poco ruido.
- Se debe adaptar el nivel del ventilador a la intensidad de los vapores de cocción. El nivel intensivo solo debe utilizarse en caso necesario. Cuanto menor sea el nivel del ventilador, menor será el consumo de energía.
- En el caso de vapores de cocción intensos, seleccionar desde el principio un nivel de ventilador elevado. Si ya hay vapores de cocción presentes en la cocina, la campana extractora deberá dejarse en marcha durante más tiempo.
- Desconectar la campana extractora cuando ya no se requiera su uso.
- Desconectar la iluminación cuando ya no se requiera su uso.
- Limpiar o cambiar los filtros en los intervalos indicados para aumentar el rendimiento de la ventilación y evitar el riesgo de incendio.

Eliminación de residuos respetuosa con el medio ambiente



Eliminar el embalaje de forma ecológica.



Este aparato está marcado con el símbolo de cumplimiento con la Directiva Europea 2012/19/UE relativa a los aparatos eléctricos y electrónicos usados (Residuos de aparatos eléctricos y electrónicos RAEE).

La directiva proporciona el marco general válido en todo el ámbito de la Unión Europea para la retirada y la reutilización de los residuos de los aparatos eléctricos y electrónicos.

Modos de funcionamiento

Este aparato puede utilizarse en funcionamiento con salida de aire o en recirculación.

Funcionamiento en salida de aire al exterior



El aire aspirado se depura a través de filtros antigrasa y se evacua al exterior mediante un sistema de tubos.

Nota: La salida de aire no debe transmitirse ni a una chimenea de humos o gases de escape en servicio ni a un hueco que sirva como ventilación de los recintos de instalación de equipos calefactores.

- Si la salida de aire se va a evacuar en una chimenea de humos o gases de escape que no está en servicio, será necesario contar previamente con la aprobación correspondiente del técnico competente de la zona.
- Si la salida de aire se evacua mediante la pared exterior, se deberá utilizar un pasamuros telescópico.

Funcionamiento en recirculación



El aire aspirado se depura a través de filtros antigrasa y un filtro de carbono activo y se vuelve a suministrar a la cocina.

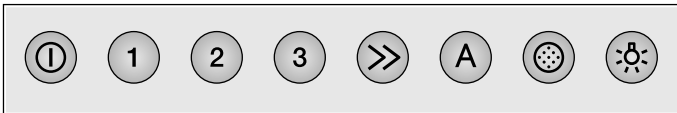
Nota: Para neutralizar los olores durante el funcionamiento en recirculación, debe montarse un filtro de carbono activo. Para conocer todas las posibilidades que ofrece el funcionamiento en recirculación del aparato, remitirse a la documentación correspondiente o consultar en un comercio especializado. Los accesorios necesarios para tal fin pueden adquirirse en comercios especializados, en el Servicio de Asistencia Técnica o en la tienda on-line. Los códigos de accesorios figuran al final de las instrucciones de uso.

Manejo

Nota: Encender la campana extractora al empezar a cocinar y apagarla unos minutos después de haber finalizado con las tareas de cocción. De esta manera se neutralizarán con gran efectividad los vapores que se desprenden al cocinar.

Manejar el aparato

Panel de mando



Explicación

ⓘ	Ventilador encendido/apagado
1	Nivel de ventilador 1
2	Nivel de ventilador 2
3	Nivel de ventilador 3
>>	Nivel intensivo
A	Funcionamiento automático
⊙	Indicador de saturación
☀	Luz encendida/apagada/atenuación

Ajustar el ventilador

Conexión

- Pulsar la tecla ⓘ.
El ventilador se pone en marcha en el nivel 2.
- Pulsar las teclas 1, 2, 3 o >> para modificar la potencia del ventilador.

Apagar

Pulsar la tecla ⓘ.

Nivel intensivo

En caso de fuertes olores y vapores, utilizar el nivel intensivo.

- 1 Pulsar la tecla ⓘ.
El ventilador se pone en marcha en el nivel 2.
- 2 Pulsar la tecla >>.
Se activa el nivel intensivo.

Nota: El nivel intensivo tiene una potencia máxima limitada temporalmente, que se puede activar en cada nivel de ventilador y en el funcionamiento automático. Después de unos 6 minutos el ventilador vuelve al ajuste previamente seleccionado.

- 3 Para finalizar el nivel intensivo antes de tiempo, pulsar la tecla ⓘ o la tecla de otro nivel de ventilador.

Funcionamiento automático

Activación

- Pulsar la tecla ⓘ.
El ventilador se pone en marcha en el nivel 2.
- Pulsar la tecla A.
El nivel de ventilador óptimo 1, 2 o 3 se ajusta de forma automática con un sensor.

Desactivación

Pulsar la tecla A o ⓘ para desconectar el funcionamiento automático.

El ventilador se apaga automáticamente cuando el sensor no detecta ningún cambio en la calidad del aire ambiente.

El tiempo de funcionamiento del nivel automático es de 4 horas como máximo.

Control del sensor

Durante el funcionamiento automático, un sensor situado en la campana extractora detecta la intensidad de los olores de cocción y asado. En función del ajuste del sensor, el ventilador conmuta automáticamente a otro nivel de ventilación.

Ajuste de fábrica de la sensibilidad: 2

Ajuste mínimo de la sensibilidad: 1

Ajuste máximo de la sensibilidad: 4

Si el control del sensor reacciona con demasiada rapidez o lentitud, es posible modificarlo de forma correspondiente:

- 1 Con el ventilador apagado, mantener pulsada la tecla A durante unos 4 segundos. Se muestra el ajuste.
- 2 Al pulsar la tecla 1, 2, 3 o >> se modifica el ajuste del control del sensor.

Tecla 1 = sensibilidad 1


Tecla 2 = sensibilidad 2


Tecla 3 = sensibilidad 3

Tecla >> = sensibilidad 4

- 3 Para confirmar la entrada, mantener pulsada la tecla A durante unos 4 segundos.


Indicador de saturación

En caso de saturación de los filtros metálicos antigrasa suena una señal durante 4 segundos aproximadamente tras apagar el ventilador. También se ilumina el indicador de saturación .


- En ese momento se deben limpiar los filtros metálicos antigrasa. La limpieza del filtro metálico antigrasa se explica en el capítulo Limpieza y mantenimiento.
- Mientras el indicador de saturación esté iluminado, se pueden restablecer los ajustes. Para ello, pulsar la tecla .

Iluminación

La iluminación se puede encender y apagar de forma independiente de la ventilación.



Pulsar la tecla .

Ajustar el brillo

Mantener pulsada la tecla  hasta conseguir el brillo deseado.

Tono de aviso

Activar el tono de aviso

Con el ventilador apagado, pulsar simultáneamente las teclas  y  durante unos 3 segundos. Suena una señal a modo de confirmación.

Desactivar el tono de aviso

Repetir el proceso "Activar el tono de aviso".

Limpieza y mantenimiento

¡Peligro de quemaduras!

El aparato se calienta durante el funcionamiento, sobre todo en la zona de las bombillas. Antes de proceder a la limpieza del aparato, dejar que se enfríe.

¡Peligro de descarga eléctrica!

Si penetra humedad, eso puede causar una descarga eléctrica. Limpiar el aparato solo con un paño húmedo. Antes de la limpieza hay que desconectar el enchufe o los fusibles de la caja de fusibles.

¡Peligro de descarga eléctrica!

La humedad interior puede provocar una descarga eléctrica. No utilizar ni limpiadores de alta presión ni por chorro de vapor.

¡Peligro de lesiones!

Las piezas internas del aparato pueden tener bordes afilados. Usar guantes protectores.

Productos de limpieza

Tener en cuenta las indicaciones de la tabla para no dañar las distintas superficies empleando un limpiador inadecuado. No utilizar

- productos de limpieza abrasivos o corrosivos,
- productos fuertes que contengan alcohol,
- estropajos o esponjas duras,
- limpiadores de alta presión o por chorro de vapor.

Lavar a fondo las bayetas nuevas antes de usarlas.

Respetar todas las instrucciones y avisos que incluyen los productos de limpieza.

Zona	Productos de limpieza
Acero inoxidable	Agua caliente con un poco de jabón: Limpiar con una bayeta y secar con un paño suave. Limpiar las superficies de acero inoxidable siempre en la dirección del pulido. Puede adquirir productos de limpieza de acero especiales en el servicio de asistencia técnica o en comercios especializados. Aplicar una capa muy fina del producto de limpieza con un paño suave.
Superficies barnizadas	Agua caliente con un poco de jabón: Limpiar con una bayeta húmeda y secar con un paño suave. No usar limpiadores para acero inoxidable.
Aluminio y plástico	Limpiacristales: Limpiar con un paño suave.
Cristal	Limpiacristales: Limpiar con un paño suave. No utilizar rascadores para vidrio.
Elementos de mando	Agua caliente con un poco de jabón: Limpiar con una bayeta húmeda y secar con un paño suave. Peligro de daños por humedad en el interior del sistema electrónico. No limpiar nunca los elementos de mando con un paño húmedo. No usar limpiadores para acero inoxidable.

Limpiar el filtro de metal antigrasa

Este manual es válido para distintas variantes de aparato. Es posible que se describan características de equipamiento que no aludan a su aparato.

⚠ ¡Peligro de incendio!

Los depósitos de grasa del filtro de grasas pueden prenderse.

Los filtros de grasa deben limpiarse por lo menos cada 2 meses.

No usar nunca el aparato sin filtro de grasa.

Notas

- No utilizar productos de limpieza agresivos a base de ácidos o lejía.
- Al limpiar los filtros de metal antigrasa, limpiar también el soporte de los filtros de metal antigrasa en el aparato con un paño húmedo.
- Los filtros de metal antigrasa se pueden limpiar a mano o en el lavavajillas.

A mano:

Nota: En caso de suciedad fuertemente incrustada se puede utilizar un disolvente de grasa. Se puede solicitar a través de la tienda on-line.

- Remojar los filtros de metal antigrasa en agua caliente con jabón.
- Utilizar un cepillo para la limpieza y a continuación enjuagar bien los filtros.
- Dejar escurrir los filtros de metal antigrasa.

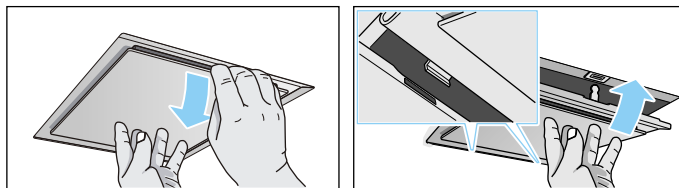
En el lavavajillas:

Nota: La limpieza en el lavavajillas podría conllevar ligeras decoloraciones. Esto no afecta al funcionamiento normal de los filtros de metal antigrasa.

- No lavar los filtros de metal antigrasa junto con el resto de la vajilla si están muy sucios.
- Colocar debidamente los filtros de metal antigrasa en el lavavajillas. Los filtros de metal antigrasa no deben quedar aprisionados.

Desmontar el filtro de metal antigrasa

- 1 Extraer el filtro de metal antigrasa del soporte.
- 2 Extraer hacia abajo el filtro de metal antigrasa. Agarrar por debajo el filtro de metal antigrasa con la otra mano.



Notas

- La grasa puede acumularse en la parte inferior del filtro de metal antigrasa.
 - Sujetar el filtro de metal antigrasa en posición horizontal para evitar que gotee grasa.
- 3 Limpiar el filtro de metal antigrasa.

Montar el filtro de metal antigrasa

- 1 Colocar el filtro de metal antigrasa. Agarrar por debajo el filtro de metal antigrasa con la otra mano.
- 2 Plegar hacia arriba el filtro de metal antigrasa y fijar el bloqueo.

¿Anomalías - como reaccionar?

Muchas veces usted mismo podrá eliminar las fallas que se presenten. Antes de llamar el servicio al cliente, tenga en cuenta las siguientes indicaciones.

⚠ ¡Peligro de descarga eléctrica!

Las reparaciones inadecuadas son peligrosas. Las reparaciones y la sustitución de cables de conexión defectuosos solo pueden ser efectuadas por personal del Servicio de Asistencia Técnica debidamente instruido. Si el aparato está averiado, desenchufarlo de la red o desconectar el fusible de la caja de fusibles. Avisar al Servicio de Asistencia Técnica.

Tabla de averías

Avería	Posible causa	Solución
El aparato no funciona	El enchufe no está conectado a la red	Enchufar el aparato a la red eléctrica
	Corte en el suministro eléctrico	Comprobar si los demás electrodomésticos de cocina funcionan
	El fusible está defectuoso	Comprobar en la caja de fusibles si el fusible del aparato está en correcto estado

Luces LED

La sustitución de las luces LED debe encomendarse siempre al fabricante, al Servicio de asistencia técnica o a profesionales autorizados (instaladores electricistas).

⚠ ¡Peligro de lesiones!

La luz de las iluminaciones LED es muy deslumbrante y puede dañar los ojos (grupo de riesgo 1). No mirar más de 100 segundos directamente a las luces LED encendidas.

Servicio de Asistencia Técnica

Nuestro Servicio de Asistencia Técnica se encuentra a su disposición siempre que necesite la reparación de su aparato. Encontraremos la solución correcta; también a fin de evitar la visita innecesaria de un técnico de servicio.

Indicar el número de producto (n.º E) y el de fabricación (n.º FD) para obtener un asesoramiento cualificado. La etiqueta de características con la numeración se encuentra en el interior del aparato (desmontar el filtro de metal antigrasa).

A fin de evitarse molestias llegado el momento, le recomendamos anotar los datos de su aparato así como el número de teléfono del Servicio de Asistencia Técnica en el siguiente apartado.

N.º de producto	N.º de fabricación
-----------------	--------------------

Servicio de Asistencia Técnica ☎

Recuerde que, en caso de manejo incorrecto, la asistencia del personal del Servicio de Asistencia Técnica no es gratuita, incluso si todavía está dentro del período de garantía.

Las señas de las delegaciones internacionales figuran en la lista adjunta de centros y delegaciones del Servicio de Asistencia Técnica Oficial.

Solicitud de reparación y asesoramiento en caso de averías

E 902 30 30 44

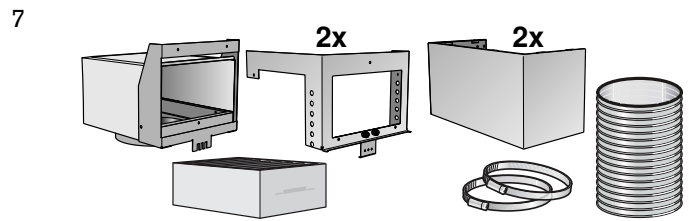
Confíe en la competencia del fabricante. De esa forma se asegura de que la reparación se lleva a cabo por personal técnico debidamente instruido, equipado con las piezas originales y de repuesto necesarias para su aparato.

Accesorio de recirculación de aire

(no incluido de serie)

Nota: Consultar las instrucciones de montaje del accesorio.

Equipamiento inicial

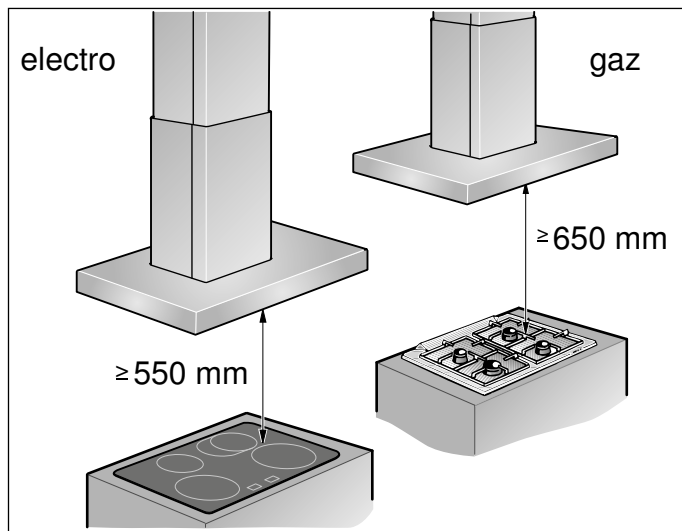


Filtros fácilmente intercambiables

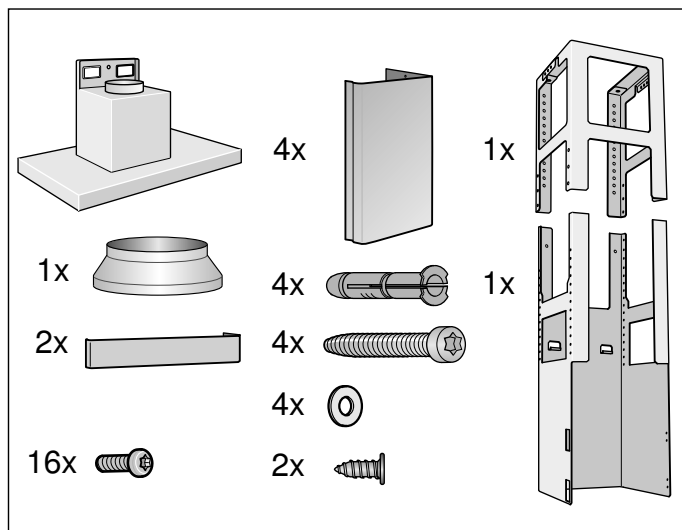


1	AA200816
2	AA200110

INSTRUCCIONES DE MONTAJE



- Este aparato se ha previsto para un montaje en el techo de la cocina o en un techo suspendido estable.
- Para accesorios especiales adicionales (p. ej., para el funcionamiento en recirculación) se han de tener en cuenta las instrucciones de instalación correspondientes.
- Las superficies del aparato son sensibles. Evitar daños durante la instalación.



⚠ Indicaciones de seguridad importantes

Leer con atención las siguientes instrucciones. Solo así se puede manejar el aparato de forma correcta y segura. Conservar las instrucciones de uso y montaje para utilizarlas más adelante o para posibles futuros compradores.

Solamente un montaje profesional conforme a las instrucciones de montaje puede garantizar un uso seguro del aparato. El instalador es responsable del funcionamiento perfecto en el lugar de instalación.

La anchura de la campana extractora debe corresponder por lo menos a la anchura de la zona de cocción.

Para la instalación deben observarse las prescripciones técnicas válidas en cada momento y los reglamentos de las compañías locales suministradoras de electricidad y gas.

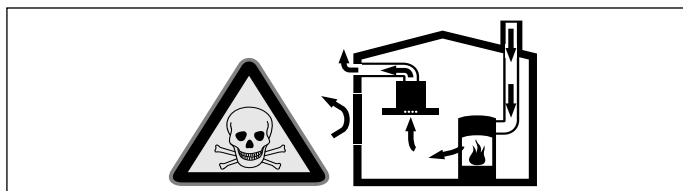
Para la desviación de la salida del aire se han de seguir las disposiciones oficiales (ej. normativas de edificación del país).

¡Peligro de muerte!

Los gases de combustión que se vuelven a aspirar pueden ocasionar intoxicaciones. La salida de aire no debe transmitirse ni a una chimenea de humos o gases de escape en servicio ni a un hueco que sirva como ventilación de los recintos de instalación de equipos calefactores. Si la salida de aire se va a evacuar en una chimenea de humos o gases de escape que no está en servicio, será necesario contar previamente con la aprobación correspondiente del técnico competente de la zona.

¡Peligro mortal!

Los gases de combustión que se vuelven a aspirar pueden ocasionar intoxicaciones. Garantice una entrada de aire suficiente si el aparato se emplea en modo de funcionamiento en salida de aire al exterior junto con un equipo calefactor dependiente del aire del recinto de instalación.

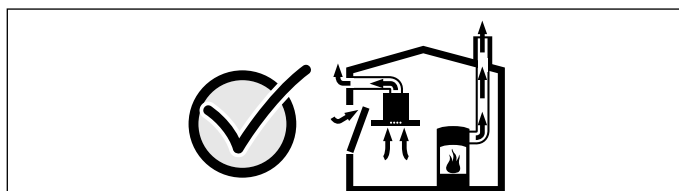


Los equipos calefactores que dependen del aire del recinto de instalación (p. ej., calefactores de gas, aceite, madera o carbón, calentadores de salida libre, calentadores de agua) adquieren aire de combustión del recinto de instalación y evacuan los gases de escape al exterior a través de un sistema extractor (p. ej., una chimenea).

En combinación con una campana extractora conectada se extrae aire de la cocina y de las habitaciones próximas; sin una entrada de aire suficiente se genera una depresión. Los gases venenosos procedentes de la chimenea o del hueco de ventilación se vuelven a aspirar en las habitaciones.

- Por tanto, asegurarse de que siempre haya una entrada de aire suficiente.
- Un pasamuros de entrada/salida de aire no es garantía por sí solo del cumplimiento del valor límite.

A fin de garantizar un funcionamiento seguro, la depresión en el recinto de instalación de los equipos calefactores no debe superar 4 Pa (0,04 mbar). Esto se consigue si, mediante aberturas que no se pueden cerrar, p. ej., en puertas, ventanas, en combinación con un pasamuros de entrada/salida de aire o mediante otras medidas técnicas, se puede hacer recircular el aire necesario para la combustión.



Pedir siempre asesoramiento al técnico competente de su región, que estará en condiciones de evaluar todo el sistema de ventilación de su hogar y recomendarle las medidas adecuadas en materia de ventilación.

Si la campana extractora se utiliza exclusivamente en funcionamiento en recirculación, no hay limitaciones para el funcionamiento.

¡Peligro mortal!

Los gases de combustión que se vuelven a aspirar pueden ocasionar intoxicaciones. Al instalar una ventilación con una placa de cocción con campana extractora, la conducción eléctrica de la campana debe estar provista de los fusibles apropiados.

¡Peligro de incendio!

Los depósitos de grasa del filtro de grasas pueden prenderse. Hay que respetar las distancias de seguridad prescritas para evitar una condensación del calor. Se deben tener en cuenta las indicaciones del recipiente de cocción. Si se utilizan conjuntamente zonas de cocción de gas y eléctricas, rige la distancia indicada más grande.

Solo un lado del aparato debe instalarse directamente junto al armario o pared. La distancia respecto a la pared o al armario en alto debe ser por lo menos de 50 mm.

¡Peligro de lesiones!

- Las piezas internas del aparato pueden tener bordes afilados. Usar guantes protectores.
- Si el aparato no está fijado correctamente, puede caerse. Todos los elementos de fijación deben montarse debidamente.
- El aparato es pesado. Para mover el aparato se necesitan 2 personas. Utilizar únicamente los medios auxiliares apropiados.

¡Peligro de descarga eléctrica!

Las piezas internas del aparato pueden tener bordes afilados. El cable de conexión podría resultar dañado. No doblar ni aprisionar el cable de conexión durante la instalación.

¡Peligro de descarga eléctrica!

Debe ser posible desenchufar el aparato de la red eléctrica en cualquier momento. El aparato solo podrá conectarse a una toma de corriente de instalación reglamentaria y provista de toma a tierra. Si una vez realizado el montaje del aparato, el enchufe no está suficientemente cerca o se necesita una conexión fija, la instalación debe contar con un dispositivo de separación omnipolar con una distancia de contacto mínima de 3 mm. Encomendar la ejecución de la conexión fija exclusivamente a personal electrotécnico.

¡Peligro de asfixia!

El material de embalaje es peligroso para los niños. No dejar que los niños jueguen con el material de embalaje.

Consejos y advertencias generales

Funcionamiento en salida de aire al exterior

¡Peligro de muerte!

Los gases de combustión que se vuelven a aspirar pueden ocasionar intoxicaciones. La salida de aire no debe transmitirse ni a una chimenea de humos o gases de escape en servicio ni a un hueco que sirva como ventilación de los recintos de instalación de equipos calefactores. Si la salida de aire se va a evacuar en una chimenea de humos o gases de escape que no está en servicio, será necesario contar previamente con la aprobación correspondiente del técnico competente de la zona.

Si la salida de aire se evacua mediante la pared exterior, se deberá utilizar un pasamuros telescópico.

Conducto de evacuación del aire

Nota: La garantía del fabricante del aparato no cubre las reclamaciones que se atribuyan al tramo de conductos.

- El aparato alcanza su potencia óptima con un conducto de salida de aire rectilíneo y corto y con un diámetro grande de conducto en la medida de lo posible.
- Con conductos de salida de aire largos y rugosos, muchos codos de tubo o diámetros de tubo de un tamaño inferior a 150 mm no se consigue la capacidad de aspiración óptima y los ruidos del ventilador serán mayores.
- Los tubos o mangueras para el tendido del conducto de salida del aire deben estar fabricados con material ignífugo.

Conductos cilíndricos

Se recomienda un diámetro interior de 150 mm; el diámetro mínimo es de 120 mm en todo caso.

Conductos planos

La sección interior debe corresponder al diámetro de los conductos cilíndricos.

Ø 150 mm aprox. 177 cm²

Ø 120 mm aprox. 113 cm²

- Los conductos planos no deben presentar desvíos pronunciados.
- Si los diámetros de conducto difieren de lo anteriormente mencionado, utilizar tiras obturadoras.

Preparación del techo

- El techo debe ser plano, horizontal y tener suficiente capacidad de carga.
- La profundidad de los taladros debe ser equivalente a la longitud de los tornillos. Los tacos deben quedar bien sujetos.
- Los tornillos y tacos suministrados son apropiados para mampostería sólida. Para otro tipo de construcciones (p. ej., placas de yeso, hormigón celular, ladrillos Poroton) se deberán utilizar medios de fijación apropiados.
- El peso máximo de la campana extractora es de **50 kg**.

Conexión eléctrica

⚠ ¡Peligro de descarga eléctrica!

Las piezas internas del aparato pueden tener bordes afilados. El cable de conexión podría resultar dañado. No doblar ni aprisionar el cable de conexión durante la instalación.

Los datos de conexión necesarios figuran en la etiqueta de características ubicada en el interior del aparato (para ello, desmontar el filtro de metal antigrasa).

Longitud del cable de conexión: aprox. 1,30 m

Este aparato cumple con las disposiciones en materia de supresión de interferencias de la CE.

⚠ ¡Peligro de descarga eléctrica!

Debe ser posible desenchufar el aparato de la red eléctrica en cualquier momento. El aparato solo podrá conectarse a una toma de corriente de instalación reglamentaria y provista de toma a tierra. Si una vez realizado el montaje del aparato, el enchufe no está suficientemente cerca o se necesita una conexión fija, la instalación debe contar con un dispositivo de separación omnipolar con una distancia de contacto mínima de 3 mm. Encomendar la ejecución de la conexión fija exclusivamente a personal electrotécnico.

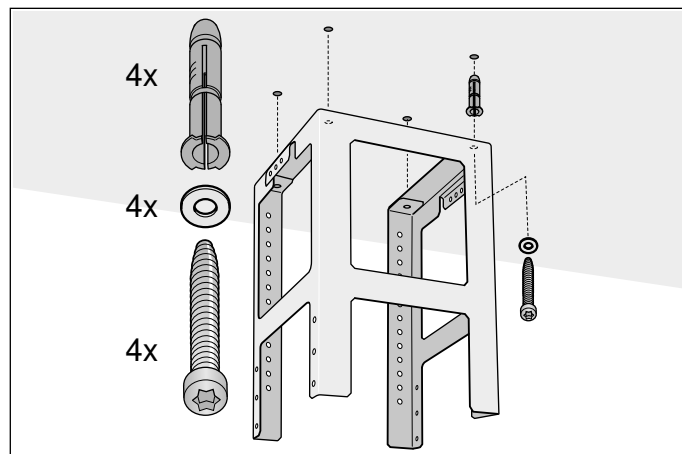
Instalación

Montaje del bastidor de soporte superior

- 1 Antes del montaje, determinar la altura total del bastidor de soporte y marcar los orificios roscados.

Nota: El bastidor de soporte es regulable en altura en intervalos de 20 mm.

- 2 Dibujar el punto central del aparato en el techo.
- 3 Dibujar las posiciones para los tornillos en el techo con ayuda de la plantilla suministrada.



- 4 Taladrar cuatro orificios con un diámetro de 8 mm y una profundidad de perforación de 80 mm para las fijaciones y seguidamente introducir los tacos de tal manera que queden enrasados
- 5 Fijar la parte superior del bastidor de soporte con 4 tornillos en el techo.

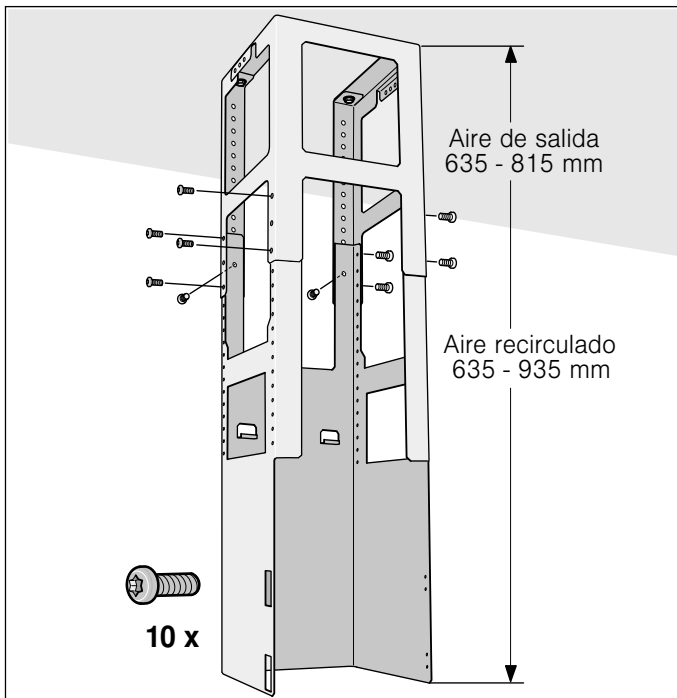
Nota: Cerciorarse de la posición correcta del bastidor de soporte. El estribo medio define el lado preferencial y debe mirar en dirección al elemento de mando de la placa de cocción.

Montaje del bastidor de soporte inferior

Fijar la parte superior e inferior del bastidor de soporte a la altura total determinada con 10 tornillos.

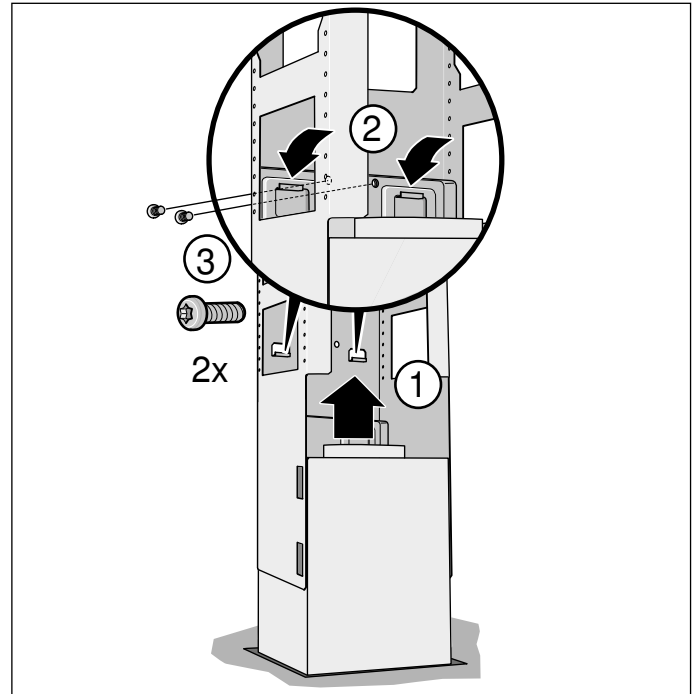
Notas

- Cerciorarse de la posición correcta del bastidor de soporte inferior. El lado descubierto debe mirar en dirección a los elementos de mando de la placa de cocción.
- Al aflojar los tornillos de fijación se puede alinear posteriormente el bastidor de soporte.

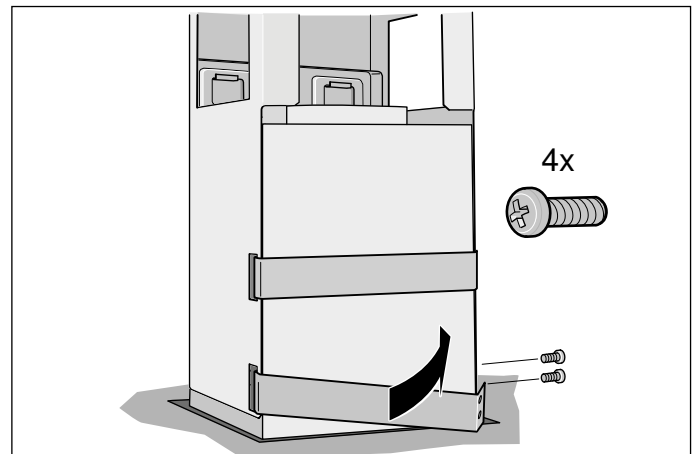


Montaje del aparato

- 1 Colgar el aparato desde abajo en el bastidor de soporte.
Nota: Asegurarse de que el cable de red no quede aprisionado.
- 2 Fijar el aparato con 2 tornillos de seguridad en el bastidor de soporte.



- 3 Colgar el estribo de seguridad y atornillarlo.



Fijar las uniones del conducto

Nota: Si se utiliza un conducto de aluminio, pulir previamente la zona de conexión.

Conducto de salida de aire Ø 150 mm (tamaño recomendado)

Fijar y obturar el conducto de salida de aire directamente en la salida de aire de la campana.

Conducto de salida de aire Ø 120 mm

- 1 Fijar la pieza reductora directamente en la salida de aire de la campana.
- 2 Fijar el conducto de salida de aire en la pieza reductora.
- 3 Obturar convenientemente los dos puntos de unión.

Montar los revestimientos de la chimenea

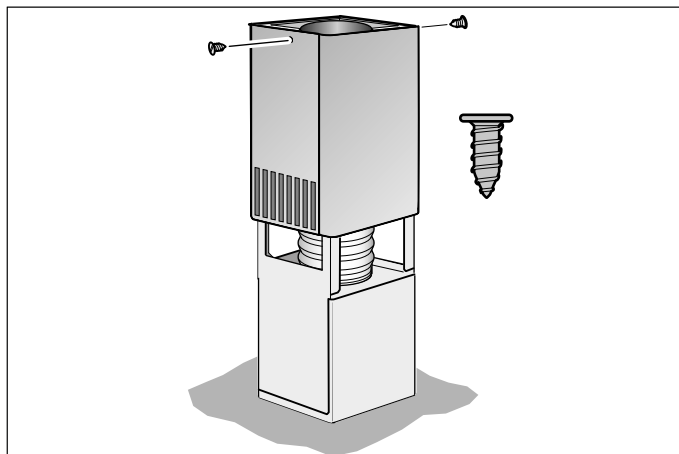
⚠ ¡Peligro de lesiones!

por bordes afilados durante la instalación. Utilizar siempre guantes de protección durante la instalación del aparato.

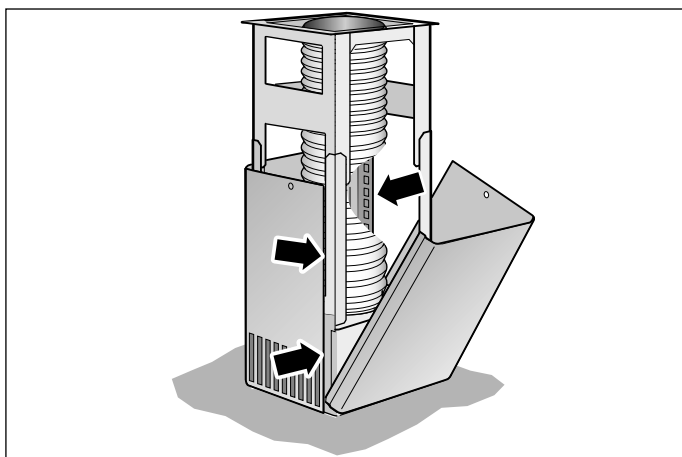
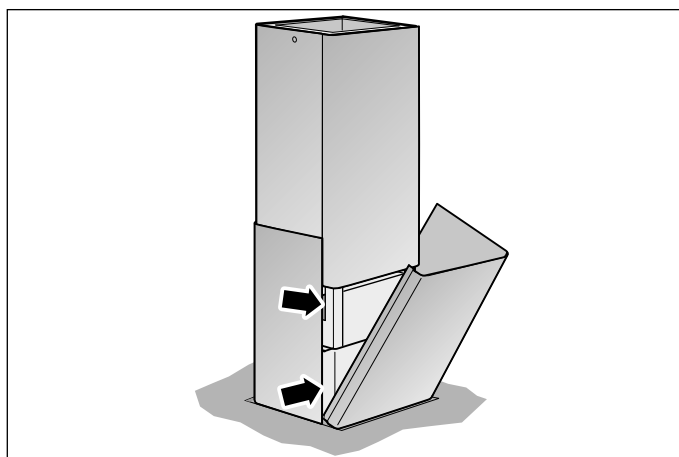
- 1 Retirar los revestimientos de la chimenea. Retirar para ello la cinta adhesiva.
- 2 Retirar la lámina protectora en ambos lados.
- 3 Colocar las dos partes de la chimenea superior en el aparato y unir las entre sí.

Nota: Las ranuras de la chimenea superior deben mirar hacia abajo.

- 4 Deslizar hacia arriba la parte superior de la chimenea y fijarla con 2 tornillos.



- 5 Colocar las dos piezas inferiores de la chimenea y unir las entre sí.



Índice

Instruções de serviço	86
Instruções de segurança importantes	87
Protecção do meio ambiente	89
Poupar energia	89
Eliminação ecológica	89
Tipos de funcionamento	89
Função com exaustão de ar	89
Função com recirculação de ar	89
Utilização	90
Operar o aparelho	90
Regular o ventilador	90
Fase intensiva	90
Funcionamento automático	90
Controlo por sensores	90
Indicação de saturação	91
Iluminação	91
Sinal sonoro	91
Limpeza e manutenção	91
Falhas – o que fazer?	92
Serviço de Assistência Técnica	93
Acessórios de recirculação de ar	93

Instruções de montagem	94
Instruções de segurança importantes	95
Indicações gerais	96
Função com exaustão de ar	96
Tubagem de extração	96
Preparação do teto	97
Ligação eléctrica	97
Instalação	97
Montagem do painel decorativo da chaminé	99

INSTRUÇÕES DE SERVIÇO

Obtenha mais informações relativas a produtos, acessórios, peças sobresselentes e Assistência Técnica na Internet: www.gaggenau.com e na loja Online: www.gaggenau-eshop.com

⚠️ Instruções de segurança importantes

Leia atentamente o presente manual. Só assim poderá utilizar o seu aparelho de forma segura e correcta. Guarde as instruções de utilização e montagem para consultas futuras ou para futuros utilizadores.

Só com uma montagem especializada e em conformidade com as instruções de montagem, pode ser garantida a segurança durante a utilização. O instalador é responsável pelo funcionamento correcto no local de montagem.

Este aparelho foi concebido apenas para uso doméstico. O aparelho não foi concebido para o funcionamento no exterior. Vigie o aparelho durante o funcionamento. O fabricante não é responsável por danos provocados pela utilização inadequada ou por manuseamento errado.

O aparelho foi concebido para ser utilizado até a uma altitude de 2000 metros acima do nível do mar, no máximo.

Este aparelho pode ser usado por crianças com mais de 8 anos e por pessoas com limitações físicas, sensoriais ou mentais ou com pouca experiência ou conhecimentos, se estiverem sob vigilância de uma pessoa responsável pela sua segurança ou tiverem sido instruídas acerca da utilização segura do aparelho e tiverem compreendido os perigos decorrentes da sua utilização.

As crianças não devem brincar com o aparelho. As tarefas de limpeza e manutenção por parte do utilizador não devem ser efectuadas por crianças, a não ser que tenham mais de 8 anos e estejam sob vigilância.

As crianças menores de 8 anos devem manter-se afastadas do aparelho e do cabo de ligação. Examine o aparelho depois de o desembalar. Se forem detectados danos de transporte, não ligue o aparelho.

Este aparelho não foi previsto para ser utilizado com um temporizador externo ou um telecomando externo.

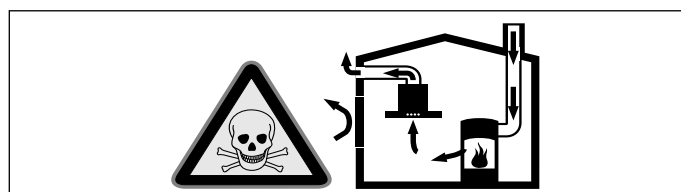
Perigo de asfixia!

O material de embalagem é perigoso para as crianças. Nunca deixe as crianças brincarem com o material de embalagem.

Perigo de vida!

Os gases de combustão aspirados podem levar a intoxicação.

Certifique-se de que há sempre reposição de ar fresco suficiente quando o aparelho é utilizado no modo de exaustão em conjunto com equipamentos de aquecimento que consomem o ar ambiente.

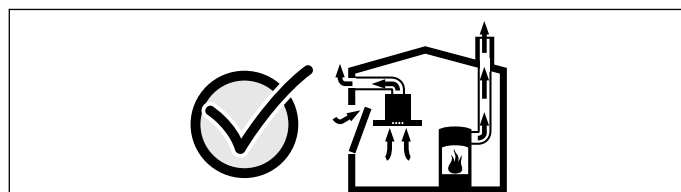


Os equipamentos de aquecimento que consomem o ar ambiente (p.ex. sistemas de aquecimento a gás, óleo, lenha ou carvão, esquentadores, cilindros) utilizam para a combustão o ar do local de montagem e transportam os gases de combustão para o exterior através de um sistema de exaustão (p.ex. uma chaminé).

Quando o exaustor está ligado, retira o ar ambiente à cozinha e aos espaços adjacentes - sem ar suficiente é criada uma pressão negativa. Os gases tóxicos da chaminé ou da conduta de extração voltam a ser aspirados para os espaços de habitação.

- Por isso, tem que existir sempre a reposição de ar fresco suficiente no local da instalação.
- Uma caixa de entrada/exaustão de ar, só por si, não garante a manutenção do valor limite.

O funcionamento sem perigos só é possível se a pressão negativa no local da instalação do fogão não ultrapassar os 4 Pa (0,04 mbar). Isto pode ser conseguido se o ar necessário para a combustão puder ser repostado através de aberturas que não fechem (p. ex. portas, janelas), em ligação com uma caixa de entrada/exaustão de ar, que permitam uma circulação de ar suficiente para a combustão.



Consulte sempre a entidade responsável para avaliar a interligação da ventilação de toda a casa e sugerir as medidas adequadas de ventilação.

Se o exaustor funcionar exclusivamente em circulação de ar, não existe qualquer limitação na sua utilização.

Perigo de incêndio!

- A gordura acumulada no filtro pode incendiar-se.
Limpar o filtro de gorduras pelo menos de 2 em 2 meses.
Nunca utilizar o aparelho sem filtro de gorduras.
- A gordura acumulada no filtro pode incendiar-se. Nunca trabalhe com uma chama aberta perto do aparelho (p. ex. flambear). Instalar o aparelho perto de um fogão para combustíveis sólidos (p. ex. madeira ou carvão), somente se existir no local uma cobertura fechada e não retirável. Não pode haver fagulhas a voar.
- O óleo e a gordura quentes incendeiam-se rapidamente. Nunca deixe óleo ou gordura quentes sem vigilância. Nunca apague fogo com água. Desligue a zona de cozinhar. Afafe as chamas com uma tampa, manta de amianto ou um objecto equivalente.
- As zonas de cozinhar a gás que não tenham louça para cozinhar colocada em cima ficam muito quentes durante o funcionamento. Um aparelho de ventilação montado por cima pode ficar danificado ou incendiar-se. As zonas de cozinhar a gás devem apenas funcionar com louça para cozinhar colocada em cima.
- Quando são utilizados vários bicos a gás em simultâneo, é produzido grande calor. O equipamento de ventilação pode ser danificado ou incendiar-se. O equipamento de ventilação só pode ser combinado com zonas de cozinhar a gás que não excedam uma potência total máxima de 18 kW. Caso seja excedida a potência total de 12 kW, devem respeitar-se as normas locais em matéria de ventilação e dimensão de espaços e ponderar-se uma combinação com aparelhos de ventilação por aspiração ou por recirculação.

Perigo de queimaduras!

As peças que se encontram acessíveis ficam quentes durante o funcionamento do aparelho. Nunca toque nas peças quentes. Manter fora do alcance das crianças.

Perigo de ferimentos!

- Os componentes interiores do aparelho podem ter arestas vivas. Use luvas de proteção.
- Os objetos colocados sobre o aparelho podem cair. Não colocar objetos sobre o aparelho.
- A luz dos LED de iluminação é muito agressiva e pode provocar danos oculares (grupo de risco 1). Não olhe diretamente para as luzes LED acesas durante mais de 100 segundos.

Perigo de choque eléctrico!

- Um aparelho avariado pode causar choques eléctricos. Nunca ligue um aparelho avariado. Puxe a ficha da tomada ou desligue o disjuntor no quadro eléctrico. Contacte o Serviço de Assistência Técnica.
- As reparações indevidas são perigosas. As reparações e substituições de cabos danificados só podem ser efectuadas por técnicos especializados do Serviço de Assistência Técnica. Se o aparelho estiver avariado, puxe a ficha da tomada ou desligue o disjuntor no quadro eléctrico. Contacte o Serviço de Assistência Técnica.
- A humidade que se infiltra no aparelho pode dar origem a um choque eléctrico. Não utilize aparelhos de limpeza a alta pressão ou de limpeza a vapor.

Causas de danos

Atenção!

Perigo de danificação devido a danos provocados por corrosão. Ligar sempre o aparelho quando se cozinha, para evitar a formação de água de condensação. A água de condensação pode provocar danos de corrosão.

Perigo de danificação devido a humidade que penetra no sistema electrónico. Nunca limpar os elementos de comando com um pano húmido.

Danos na superfície devido a uma limpeza incorreta. Limpar as superfícies de aço inoxidável apenas no sentido do polimento. Não usar produto de limpeza para aço inoxidável nos elementos de comando.

Danos na superfície devido a produtos de limpeza agressivos ou abrasivos. Nunca usar produtos de limpeza agressivos ou abrasivos.

Perigo de danificação devido ao retorno de condensação. Instalar a conduta de ar com ligeira queda a partir do equipamento (1ª inclinação).

Protecção do meio ambiente

O seu novo aparelho é especialmente eficiente do ponto de vista energético. Nesta secção encontrará conselhos para poupar ainda mais energia ao utilizar o seu aparelho e para o eliminar de forma adequada.

Poupar energia

- Quando cozinhar deve garantir uma entrada de ar suficiente, para que o exaustor funcione de forma eficiente e sem muito ruído de funcionamento.
- Adaptar o nível de ventilação à intensidade dos vapores produzidos ao cozinhar. Utilize o nível intensivo apenas em caso de necessidade. Um nível de ventilação inferior provoca um menor consumo de energia.
- Em caso de vapores intensos, selecione previamente um nível de ventilação superior. Os vapores já espalhados pela cozinha tornam necessário um funcionamento mais prolongado do exaustor.
- Desligue o exaustor quando ele já não for necessário.
- Desligue a iluminação quando ela já não for necessária.
- Limpe ou substitua o filtro nos intervalos indicados, para aumentar a eficiência da ventilação e evitar o perigo de incêndio.

Eliminação ecológica

Elimine a embalagem de forma ecológica.



Este aparelho está marcado em conformidade com a Directiva 2012/19/UE relativa aos resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

A directiva estabelece o quadro para a criação de um sistema de recolha e valorização dos equipamentos usados válido em todos os Estados Membros da União Europeia.

Tipos de funcionamento

Este aparelho pode ser utilizado em modo de exaustão ou de recirculação de ar.

Função com exaustão de ar



O ar aspirado é limpo na sua passagem pelo filtro de gordura e encaminhado para o exterior através de um sistema de tubagem.

Nota: O ar evacuado não pode ser encaminhado por uma chaminé de exaustão de fumos ou de gases queimados em funcionamento, nem por uma caixa de ar que sirva de ventilação de locais com lareiras instaladas.

- Caso o ar evacuado tenha de ser encaminhado por uma chaminé de exaustão de fumos ou de gases queimados que não esteja em funcionamento, é necessária uma autorização da entidade supervisora da instalação dos aparelhos de queima.
- Se o ar evacuado for encaminhado através da parede exterior, deve ser utilizada uma caixa mural telescópica.

Função com recirculação de ar



O ar aspirado é limpo através da sua passagem pelo filtro de gorduras e pelo filtro de carvão activo e conduzido, de novo, para a cozinha.

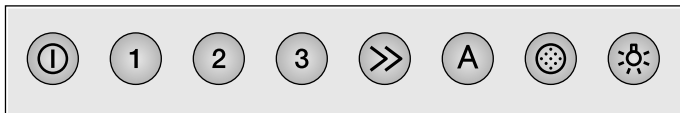
Nota: Para se poder eliminar os odores na função com recirculação de ar, tem que ser montado um filtro de carvão activo. Para poder tirar proveito das diversas possibilidades de utilização do aparelho em circulação de ar, leia os prospectos anexos ou consulte o seu agente especializado. Os acessórios necessários para o efeito podem ser adquiridos no comércio especializado, nos Serviços Técnicos ou na loja Online. Os números de referência dos acessórios encontram-se no final das Instruções de Serviço.

Utilização

Nota: Ligue o exaustor no início da cozedura e desligue-o apenas após passados alguns minutos da cozedura terminar. O vapor da cozinha é, desta forma, eliminado com maior eficácia.

Operar o aparelho

Painel de comandos



Nota explicativa

Ⓛ Ventilador Lig./Deslig.

1 Fase 1 do ventilador

2 Fase 2 do ventilador

3 Fase 3 do ventilador

>> Fase intensiva

A Funcionamento automático

⦿ Indicação de saturação

☀ Ligar/desligar a luz/regular a intensidade

Regular o ventilador

Ligar

- Prima a tecla Ⓛ. O ventilador começa a funcionar na fase 2.
- Prima as teclas 1, 2, 3 ou >> para alterar a intensidade do ventilador.

Desligar

Prima a tecla Ⓛ.

Fase intensiva

No caso de formação de odores e de vapores particularmente fortes, deve ser utilizada a fase intensiva.

1 Prima a tecla Ⓛ. O ventilador começa a funcionar na fase 2.

2 Prima a tecla >>. A fase intensiva é ativada.

Nota: A fase intensiva é uma potência máxima limitada no tempo, que pode ser ativada em qualquer fase do ventilador e no funcionamento automático. Após aprox. 6 minutos, o ventilador comuta para a regulação anteriormente selecionada.

3 Para terminar precocemente a fase intensiva, prima a tecla Ⓛ ou a tecla de uma outra fase do ventilador.

Funcionamento automático

Ligar

- Prima a tecla Ⓛ. O ventilador começa a funcionar na fase 2.
- Prima a tecla A. A fase ideal do ventilador 1, 2 ou 3 é regulada automaticamente através de um sensor.

Desligar

Prima a tecla A ou Ⓛ para desligar o funcionamento automático.

O ventilador desliga-se automaticamente quando o sensor já não reconhece qualquer alteração da qualidade do ar ambiente.

O funcionamento automático dura no máximo 4 horas.

Controlo por sensores

Durante o funcionamento automático, um sensor no exaustor reconhece a intensidade dos cheiros de cozedura e de fritura. Dependendo da regulação do sensor, o exaustor comuta automaticamente para outra fase do ventilador.

Regulação de fábrica da sensibilidade: 2

Regulação mínima da sensibilidade: 1

Regulação máxima da sensibilidade: 4

O controlo por sensores pode ser alterado em conformidade, caso reaja muito rápida ou muito lentamente:

- 1 Com o ventilador desligado, premir a tecla A durante aprox. 4 segundos. A regulação é indicada.
- 2 Premindo a tecla 1, 2, 3 ou >>, a regulação do controlo por sensores será alterada.

Tecla 1 = Sensibilidade 1


Tecla 2 = Sensibilidade 2


Tecla 3 = Sensibilidade 3

Tecla >> = Sensibilidade 4

- 3 Para confirmar as alterações, premir a tecla A durante aprox. 4 segundos.


Indicação de saturação

Quando os filtros metálicos de gorduras estão saturados, ouve-se um sinal sonoro durante aprox. 4 segundos, depois de desligar o ventilador. A indicação de saturação  acende adicionalmente.


- O mais tardar agora, deve proceder-se à limpeza dos filtros metálicos de gorduras. Para saber como limpar os filtros metálicos de gorduras, consulte o capítulo Limpeza e manutenção.
- Enquanto a indicação de saturação estiver acesa, pode ser reposta. Para isso, prima a tecla .

Iluminação

A iluminação pode ser ligada ou desligada, independentemente da ventilação.



Prima a tecla .

Regular a luminosidade

Mantenha a tecla  premida, até ajustar a luminosidade pretendida.

Sinal sonoro

Ligar o sinal sonoro

Com o ventilador desligado, prima simultaneamente as teclas  e  durante aprox. 3 segundos. Ouve-se um sinal sonoro de confirmação.

Desligar o sinal sonoro

Repita o processo "Ligar o sinal sonoro".

Limpeza e manutenção

Perigo de queimaduras!

O aparelho aquece durante o funcionamento, sobretudo na zona das lâmpadas. Deixe o aparelho arrefecer antes de o limpar.

Perigo de choque elétrico!

A penetração de humidade pode causar choque elétrico. Limpar o aparelho apenas com um pano húmido. Antes da limpeza, retire a ficha da tomada ou o fusível da caixa de fusíveis.

Perigo de choque eléctrico!

A humidade que se infiltra no aparelho pode dar origem a um choque eléctrico. Não utilize aparelhos de limpeza a alta pressão ou de limpeza a vapor.

Perigo de ferimentos!

Os componentes interiores do aparelho podem ter arestas vivas. Use luvas de proteção.

Produtos de limpeza

Para que as diferentes superfícies do aparelho não sejam danificadas pelo produto de limpeza errado, tenha em atenção os dados constantes da tabela. Não utilize

- produtos de limpeza agressivos ou abrasivos,
- produtos de limpeza com elevado teor de álcool,
- esfregões de palha-de-aço ou esponjas abrasivas,
- aparelhos de limpeza a alta pressão ou de limpeza a vapor.

Lave bem os panos de esponja novos, antes de os utilizar.

Tenha em atenção todas as indicações e avisos relativamente aos produtos de limpeza.

Zona	Produtos de limpeza
Aço inoxidável	Solução de água quente e detergente: Limpe com um pano multiusos e seque com um pano macio. Limpe as superfícies de aço inoxidável apenas no sentido do polimento. Através da assistência técnica ou numa loja especializada podem ser adquiridos produtos de limpeza especiais para aço inoxidável. Aplique uma pequena quantidade desse produto com um pano macio.
Superfícies lacadas	Solução de água quente e detergente: Limpe com um pano multiusos húmido e seque com um pano macio. Não utilize produtos de limpeza para aço inoxidável.
Alumínio e plástico	Limpa-vidros: Limpe com um pano macio.
Vidro	Limpa-vidros: Limpe com um pano macio. Não utilize raspadores de vidros.
Elementos de comando	Solução de água quente e detergente: Limpe com um pano multiusos húmido e seque com um pano macio. Perigo de danificação no sistema eletrónico devido a humidade que penetra. Nunca limpar os elementos de comando com um pano húmido. Não utilize produtos de limpeza para aço inoxidável.

Limpeza dos filtros metálicos de gorduras

Estas instruções aplicam-se a vários modelos de aparelhos. É possível que sejam descritos vários pormenores de equipamento individuais que não se aplicam ao seu aparelho.

⚠ Perigo de incêndio!

A gordura acumulada no filtro pode incendiar-se. **Limpar o filtro de gorduras pelo menos de 2 em 2 meses.**

Nunca utilizar o aparelho sem filtro de gorduras.

Notas

- Evitar produtos de limpeza agressivos, com teor de acidez ou de lixívia.
- Na limpeza dos filtros metálicos de gorduras, limpar também o seu dispositivo de fixação no aparelho com um pano húmido.
- Os filtros metálicos de gorduras podem ser lavados na máquina de lavar loiça ou manualmente.

Manualmente:

Nota: No caso de sujidade de difícil remoção, recomendamos a utilização de um solvente especial de gorduras. Este pode ser encomendado na loja Online.

- Amolecer a gordura dos filtros metálicos, pondo-os de molho em água quente e detergente.
- Na limpeza deve ser utilizada uma escova e depois enxaguar bem os filtros, passando-os por várias águas.
- Deixar os filtros metálicos de gorduras escorrer.

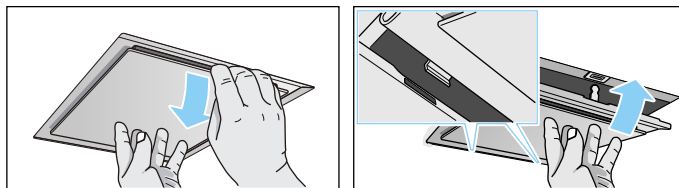
Na máquina de lavar loiça:

Nota: Em caso de lavagem na máquina de lavar loiça, podem verificar-se ligeiras descolorações que, no entanto, não têm qualquer influência na função dos filtros.

- Não lavar os filtros metálicos muito saturados de gordura com a restante loiça.
- Os filtros devem ser colocados soltos na máquina de lavar loiça. Eles não podem ficar apertados.

Desmontar o filtro metálico de gorduras

- 1 Desmontar o filtro metálico de gorduras do dispositivo de fixação.
- 2 Deslocar o filtro metálico de gorduras para baixo. Com a outra mão, segurar o filtro metálico de gorduras por baixo.



Notas

- Pode acumular-se gordura em baixo no filtro metálico de gorduras.
 - Não manter o filtro metálico de gorduras inclinado, para evitar o gotejar de gordura.
- 3 Limpar os filtros metálicos de gordura.

Montar o filtro metálico de gorduras

- 1 Inserir o filtro metálico de gorduras. Com a outra mão, segurar o filtro metálico de gorduras por baixo.
- 2 Rebater o filtro metálico de gorduras e encaixar o bloqueamento.

Falhas – o que fazer?

Muitas vezes, é fácil reparar as falhas sem a ajuda de terceiros. Observe as seguintes indicações antes de contactar o Serviço de Apoio ao Cliente.

⚠ Perigo de choque eléctrico!

As reparações indevidas são perigosas. As reparações e substituições de cabos danificados só podem ser efectuadas por técnicos especializados do Serviço de Assistência Técnica. Se o aparelho estiver avariado, puxe a ficha da tomada ou desligue o disjuntor no quadro eléctrico. Contacte o Serviço de Assistência Técnica.

Tabela de anomalias

Anomalia	Causa possível	Resolução
O aparelho não funciona	A ficha não está ligada	Ligar o aparelho à corrente
	Corte de corrente	Verificar se outros aparelhos de cozinha funcionam
	Falha do fusível	Verificar na caixa de fusíveis se o fusível correspondente ao aparelho está em boas condições.

Lâmpadas LED

As lâmpadas LED com defeito só podem ser substituídas pelo fabricante, pelo Serviço de Assistência ou por um técnico especializado (electricista instalador).

Perigo de ferimentos!

A luz dos LED de iluminação é muito agressiva e pode provocar danos oculares (grupo de risco 1). Não olhe diretamente para as luzes LED acesas durante mais de 100 segundos.

Serviço de Assistência Técnica

Se o seu aparelho precisar de ser reparado, o nosso Serviço de Assistência Técnica está à sua disposição. Encontramos sempre uma solução adequada, também para evitar deslocações desnecessárias do técnico.

Quando efetuar a chamada, indique o número de produto (N.º E) e o número de fabrico (N.º FD) do aparelho, para podermos prestar um serviço de qualidade. A placa de características com os números encontra-se no compartimento interior do aparelho (para isso, desmontar o filtro metálico de gorduras).

Para que, em caso de necessidade, não tenha de procurar, poderá introduzir aqui os dados do seu aparelho e o número de telefone do serviço de assistência técnica.

N.º E	N.º FD
-------	--------

Serviço de Assistência
Técnica 

Tenha em atenção que a visita do técnico da assistência ao cliente não é gratuita em caso de uma utilização incorreta, mesmo durante o período de garantia.

Os dados para contacto com todos os países encontram-se no índice dos Serviços Técnicos anexo.

Ordem de reparação e apoio em caso de anomalias

PT 21 4250 790

Confie na competência do fabricante. Terá assim a garantia que a reparação é efectuada por técnicos especializados do Serviço de Assistência Técnica, equipados com peças de substituição originais para o seu electrodoméstico.

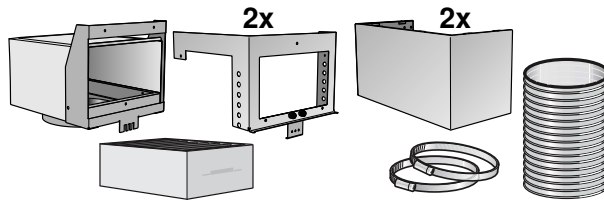
Acessórios de recirculação de ar

(não fornecidos com o equipamento)

Nota: Respeite as instruções de montagem em "Acessórios".

Primeiro equipamento

7



Filtro de substituição

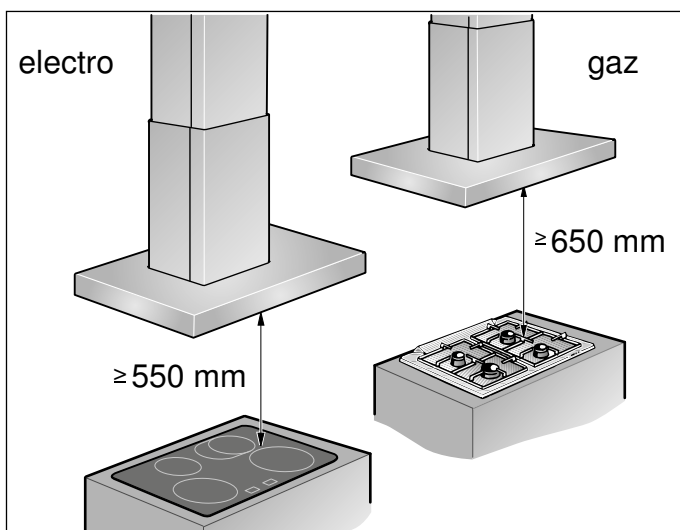
8



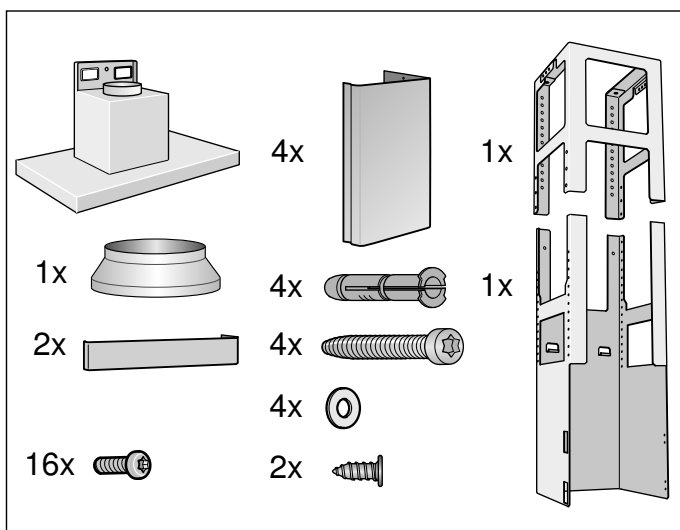
1	AA200816
---	----------

2	AA200110
---	----------

INSTRUÇÕES DE MONTAGEM



- Este aparelho pode ser instalado no teto da cozinha ou num teto falso estável.
- Para acessórios especiais adicionais (p. ex., para a função com recirculação de ar) observar as instruções de instalação anexas.
- As superfícies do aparelho são sensíveis. Evitar danos durante a instalação.



⚠ Instruções de segurança importantes

Leia atentamente o presente manual. Só assim poderá utilizar o seu aparelho de forma segura e correcta. Guarde as instruções de utilização e montagem para consultas futuras ou para futuros utilizadores.

Só com uma montagem especializada e em conformidade com as instruções de montagem, pode ser garantida a segurança durante a utilização. O instalador é responsável pelo funcionamento correto no local de montagem.

A largura do exaustor tem de, no mínimo, corresponder à largura da placa de cozinhar.

Na sua instalação têm de ser respeitadas as normas de construção em vigor, bem como as normas das entidades locais distribuidoras de electricidade e de gás.

Devem ser respeitados os regulamentos locais e legais relativamente à extração do ar evacuado (p. ex., regulamentos de construção municipais).

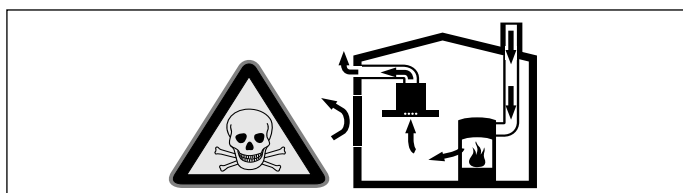
Perigo de morte!

Os gases de combustão aspirados podem levar a intoxicação. O ar evacuado não pode ser encaminhado por uma chaminé de exaustão de fumos ou de gases queimados em funcionamento, nem por uma caixa de ar que sirva de ventilação de locais com lareiras instaladas. Caso o ar evacuado tenha de ser encaminhado por uma chaminé de exaustão de fumos ou de gases queimados que não esteja em funcionamento, é necessária uma autorização da entidade supervisora da instalação dos aparelhos de queima.

Perigo de vida!

Os gases de combustão aspirados podem levar a intoxicação.

Certifique-se de que há sempre reposição de ar fresco suficiente quando o aparelho é utilizado no modo de exaustão em conjunto com equipamentos de aquecimento que consomem o ar ambiente.

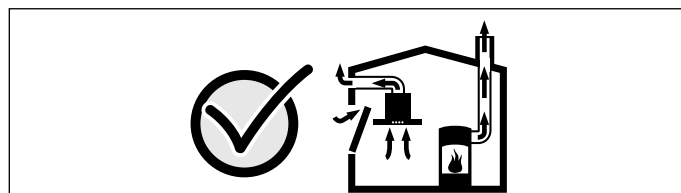


Os equipamentos de aquecimento que consomem o ar ambiente (p.ex. sistemas de aquecimento a gás, óleo, lenha ou carvão, esquentadores, cilindros) utilizam para a combustão o ar do local de montagem e transportam os gases de combustão para o exterior através de um sistema de exaustão (p.ex. uma chaminé).

Quando o exaustor está ligado, retira o ar ambiente à cozinha e aos espaços adjacentes - sem ar suficiente é criada uma pressão negativa. Os gases tóxicos da chaminé ou da conduta de extração voltam a ser aspirados para os espaços de habitação.

- Por isso, tem que existir sempre a reposição de ar fresco suficiente no local da instalação.
- Uma caixa de entrada/exaustão de ar, só por si, não garante a manutenção do valor limite.

O funcionamento sem perigos só é possível se a pressão negativa no local da instalação do fogão não ultrapassar os 4 Pa (0,04 mbar). Isto pode ser conseguido se o ar necessário para a combustão puder ser reposto através de aberturas que não fechem (p. ex. portas, janelas), em ligação com uma caixa de entrada/exaustão de ar, que permitam uma circulação de ar suficiente para a combustão.



Consulte sempre a entidade responsável para avaliar a interligação da ventilação de toda a casa e sugerir as medidas adequadas de ventilação.

Se o exaustor funcionar exclusivamente em circulação de ar, não existe qualquer limitação na sua utilização.

Perigo de vida!

Os gases de combustão aspirados podem levar a intoxicação. No caso de instalação de um ventilador com saída para chaminé, é necessário prever um circuito de segurança na alimentação de corrente da cobertura de exaustão.

Perigo de incêndio!

A gordura acumulada no filtro pode incendiar-se. É necessário manter as distâncias de segurança indicadas para evitar uma acumulação de calor. Observe as especificações sobre a sua placa de cozinhar. No caso de utilização simultânea de bicos elétricos e a gás, aplica-se a maior distância indicada.

O aparelho pode ser instalado apenas com uma das faces diretamente junto a um armário superior ou a uma parede. A distância mínima em relação à parede ou a um armário superior deve ser, no mínimo, de 50 mm.

Perigo de ferimentos!

- Os componentes interiores do aparelho podem ter arestas vivas. Use luvas de proteção.
- O aparelho pode cair se não estiver corretamente fixado. Todos os elementos de fixação têm de ser montados de forma fixa e segura.
- O aparelho é pesado. São necessárias 2 pessoas para transportar o aparelho. Utilizar apenas meios auxiliares apropriados.

Perigo de choque elétrico!

Os componentes interiores do aparelho podem ter arestas vivas. O cabo de ligação pode ficar danificado. Não dobrar nem entalar o cabo elétrico durante a instalação.

Perigo de choque elétrico!

Deve existir a possibilidade de desligar o aparelho da rede elétrica em qualquer altura. O aparelho deve ser ligado apenas a uma tomada de contacto de segurança instalada em conformidade com as normas. Se a ficha, depois da instalação do aparelho ou em caso de necessidade de se efetuar uma ligação fixa, deixar de estar acessível, tem que existir na instalação um dispositivo de corte multipolar com uma abertura de contactos de, pelo menos, 3mm. A ligação fixa só pode ser efetuada por um eletricista credenciado.

Perigo de asfixia!

O material de embalagem é perigoso para as crianças. Nunca deixe as crianças brincarem com o material de embalagem.

Indicações gerais

Função com exaustão de ar

Perigo de morte!

Os gases de combustão aspirados podem levar a intoxicação. O ar evacuado não pode ser encaminhado por uma chaminé de exaustão de fumos ou de gases queimados em funcionamento, nem por uma caixa de ar que sirva de ventilação de locais com lareiras instaladas. Caso o ar evacuado tenha de ser encaminhado por uma chaminé de exaustão de fumos ou de gases queimados que não esteja em funcionamento, é necessária uma autorização da entidade supervisora da instalação dos aparelhos de queima.

Se o ar evacuado for encaminhado através da parede exterior, deve ser utilizada uma caixa mural telescópica.

Tubagem de extração

Nota: O fabricante do aparelho não se responsabiliza por reclamações que resultem do percurso do tubo.

- O aparelho oferece um desempenho ideal quando o tubo de extração é curto e retilíneo, com um diâmetro de grande dimensão.
- A utilização de tubos de exaustão longos e rugosos, muitas curvas e diâmetro inferior a 150 mm impede um funcionamento ideal e aumenta os ruídos.
- Os tubos ou as mangueiras para colocação da tubagem de extração têm de ser fabricados de material incombustível.

Tubos circulares

Recomendamos um diâmetro interior de 150 mm, no entanto, nunca inferior a 120 mm.

Canais planos

O diâmetro interno tem de corresponder ao diâmetro dos tubos circulares.

Ø 150 mm aprox. 177 cm²

Ø 120 mm aprox. 113 cm²

- Os canais planos não devem apresentar desvios acentuados.
- Em caso de diferentes diâmetros de tubos, devem ser aplicadas tiras de vedação.

Preparação do teto

- O teto tem de ser liso, horizontal e suficientemente resistente.
- A profundidade dos furos tem que corresponder ao comprimento dos parafusos. As buchas têm de ter uma fixação segura.
- Os parafusos e as buchas anexos são adequados para paredes maciças de alvenaria. Para outras construções de paredes (p. ex. placas de gesso para remodelações de interiores, betão poroso, tijolos de barro poroso para remodelações de interiores), utilizar o material de fixação correspondente.
- O peso máximo do exaustor é de **50 kg**.

Ligação eléctrica

⚠ Perigo de choque eléctrico!

Os componentes interiores do aparelho podem ter arestas vivas. O cabo de ligação pode ficar danificado. Não dobrar nem entalar o cabo eléctrico durante a instalação.

Os dados necessários sobre a ligação encontram-se na placa de características no interior do aparelho, para isso, desmontar o filtro metálico de gorduras.

Comprimento do cabo eléctrico: aprox. 1,30 m

Este aparelho corresponde às determinações UE sobre supressão de interferências.

⚠ Perigo de choque eléctrico!

Deve existir a possibilidade de desligar o aparelho da rede eléctrica em qualquer altura. O aparelho deve ser ligado apenas a uma tomada de contacto de segurança instalada em conformidade com as normas. Se a ficha, depois da instalação do aparelho ou em caso de necessidade de se efetuar uma ligação fixa, deixar de estar acessível, tem que existir na instalação um dispositivo de corte multipolar com uma abertura de contactos de, pelo menos, 3mm. A ligação fixa só pode ser efetuada por um electricista credenciado.

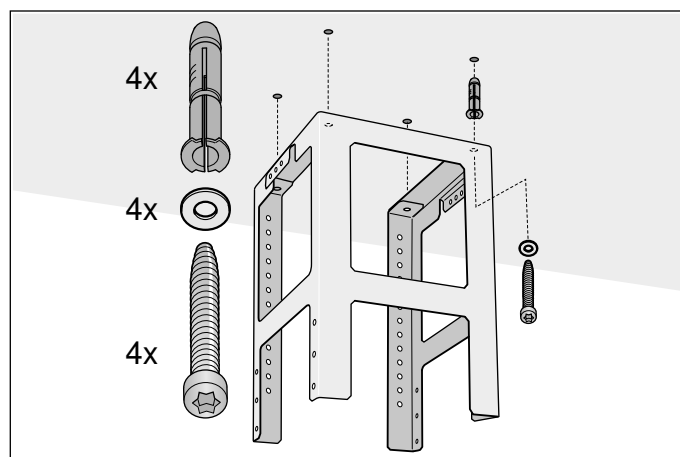
Instalação

Montar a estrutura de apoio superior

- 1 Antes de proceder à montagem, verificar a altura total da estrutura de apoio e marcar os orifícios dos parafusos.

Nota: A estrutura de apoio é ajustável em altura em intervalos de 20 mm.

- 2 Marcar o ponto central do aparelho no teto.
- 3 Com o auxílio do molde fornecido, marcar as posições dos parafusos no teto.



- 4 Fazer quatro furos com (diâmetro) 8 mm e 80 mm de profundidade para as fixações e introduzir as buchas à face
- 5 Fixar a parte superior da estrutura de apoio com 4 parafusos ao teto.

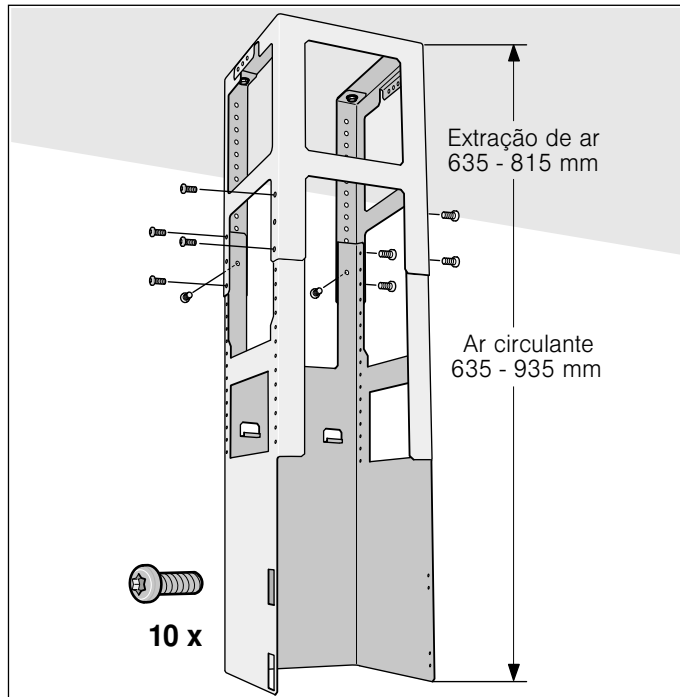
Nota: Ter em atenção a posição correta da estrutura de apoio. O arco central indica o lado preferencial e tem de apontar na direção do elemento de comando da placa de cozinhar.

Montar a estrutura de apoio inferior

Fixar as partes superior e inferior da estrutura de apoio à totalidade da altura com 10 parafusos.

Notas

- Ter em atenção a posição correta da estrutura de apoio inferior. O lado aberto tem de apontar na direção dos elementos de comando da placa de cozinhar.
- A estrutura de apoio pode ser alinhada posteriormente soltando os parafusos de fixação.

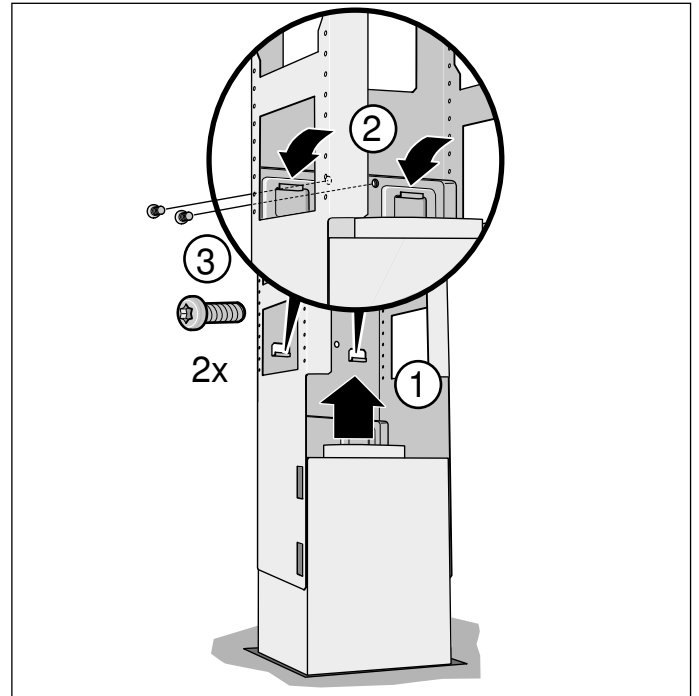


Montar o aparelho

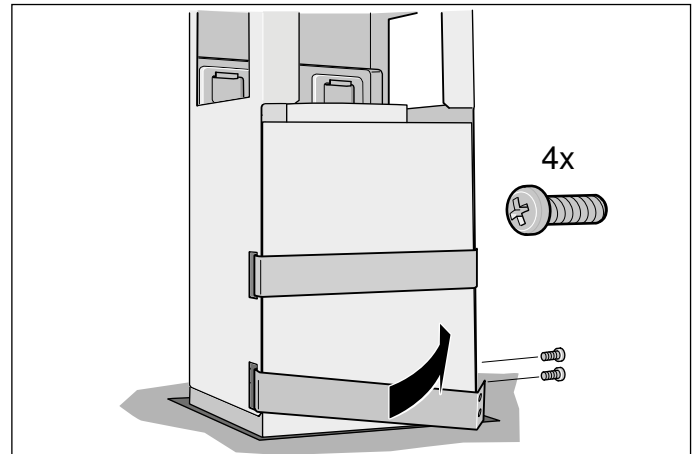
- 1 Pendurar o aparelho na estrutura de apoio a partir de baixo.

Nota: Tenha atenção para que o cabo elétrico não fique entalado.

- 2 Fixar o aparelho com 2 parafusos de segurança à estrutura de apoio.



- 3 Pendurar e fixar o gancho de segurança.



Fixar a ligação dos tubos

Nota: Se for utilizado um tubo de alumínio, alisar primeiro a área de ligação.

Tubo de exaustão do ar Ø 150 mm (medida recomendada)

Fixar e vedar o tubo de exaustão do ar no bocal de admissão.

Tubo de exaustão do ar Ø 120 mm

- 1 Fixar o bocal de redução directamente no bocal de admissão.
- 2 Fixar o tubo de exaustão do ar no bocal de redução.
- 3 Vedar convenientemente ambos os pontos de ligação.

Montagem do painel decorativo da chaminé

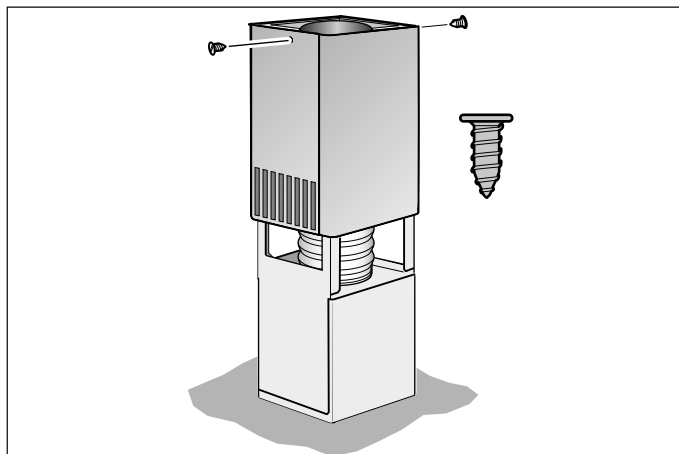
Perigo de ferimentos!

devido a cantos pontiagudos durante a instalação. Usar sempre luvas de protecção durante a instalação do aparelho.

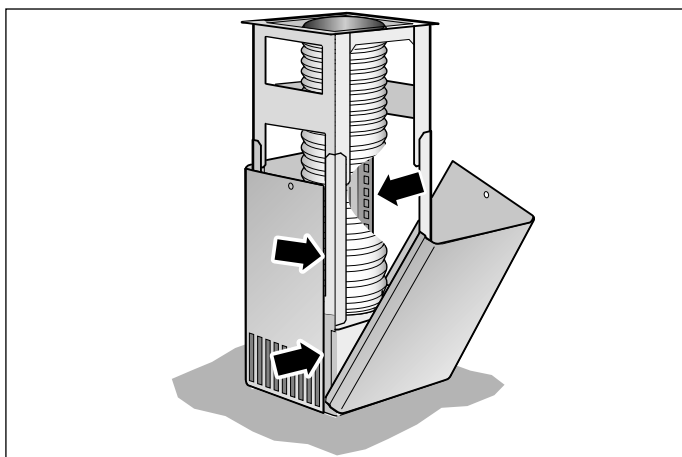
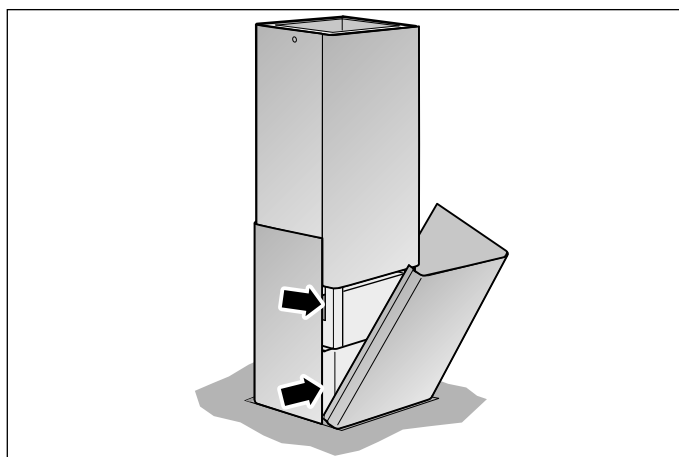
- 1 Separar os painéis decorativos da chaminé. Para isso, retirar a fita adesiva.
- 2 Retirar a película de protecção dos dois lados.
- 3 Colocar as duas partes da chaminé superior sobre o aparelho e encaixá-las.

Nota: Os entalhes da chaminé superior têm de apontar para baixo.

- 4 Empurrar a parte superior da chaminé para cima e fixá-la com 2 parafusos.



- 5 Aplicar as duas partes inferiores da chaminé e encaixá-las.



Gaggenau Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
D-81739 München
www.gaggenau.com

GAGGENAU



9000895046 de, en, fr, nl, it, es, pt (950603)